



Love



MAKE FAST LOVE
NOT WAR!



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

FasteLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe

So lautet das Motto für die Kölner Karnevalssession 2025.

Und so haben die Altstädter das Motto umgesetzt:



Für die Session 2025 hat die Bonner Künstlerin Kerstin Mischke diesen Orden entworfen.



Impressum



Präsident Dr. Björn Braun

Alter Markt 28-32
50667 Köln

Telefon: 02 21/310 06 28
Telefax: 02 21/310 06 29
E-Mail: info@altstaedter.de

www.altstaedter.koeln



Facebook @AltstädterKoeln



Instagram @altstaedter

Bankverbindungen

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE59 3705 0198 0026 6029 61, BIC: COLSDE33XXX

Kreissparkasse Köln

IBAN: DE28 3705 0299 0000 0713 01, BIC: COKSDE33XXX

Texte/Bilder: Wir danken allen Altstädtern, Angehörigen und Freunden, die Texte und Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Unser besonderer Dank gilt folgenden Altstädtern aus dem Medienteam:

Christian Dorn, Tilman Schlieper, Julian Heß, Wolfgang Gauf und Gero Fürstenberg

Fotos: Sandra Schild und Niki Siegenbruck

Redaktion: Ben Bereuter, Pressesprecher (verantwortlich)

Entwurf & Gestaltung: zwanzigelf marketing service, Köln

Umsetzung/Druck: inpuncto:asmuth druck + medien gmbh, Köln/Bonn

Analog & digital – en Fründschaff zesamme



ALAAF YOU NIT
ALAAF YOU
ALAAF YOU NIT
ALAAF YOU NIT
ALAAF YOU NIT
ALAAF YOU NIT
ALAAF YOU NIT
ALAAF YOU



Alaaf you – bis uns der Aschermittwoch scheidet. Und darüber hinaus. Wie seit 44 Jahren feiern und schunkeln wir von Toyota Deutschland mit den Altstädtern durch die 5. Jahreszeit – diesmal frei nach dem blumigen Motto „FasteLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe“. Darauf ein dreifach donnerndes Alaaf!



Liebe Gäste, liebe Freunde der Altstädter Köln, leev Altstädterfamilisch,

2024 war für uns Altstädter ein besonderes Jahr, stand es doch im Zeichen vieler, insbesondere personeller Veränderungen. Nach über zwei Jahrzehnten an der Spitze unseres stolzen grün-roten Traditionskorps hat Hans Kölschbach sein Amt als Präsident niedergelegt. Die gesamte Altstädterfamilisch ist Hans zu höchstem Dank verpflichtet, hat er unser Korps in seiner Amtszeit doch maßgeblich zu dem gemacht, was uns heute auszeichnet, nämlich eines der Spitzentraditionskorps im Kölner Karneval zu sein.

Für zwei Personen der Altstädterfamilisch wird die Session 2025 eine ganz besondere werden. Unser Tanzpaar Jeanette Leithe und Jens Kábbe wird seine Tanzstiefel nach 5 Jahren sprichwörtlich an den Nagel hängen. In den ersten zwei Sessionen ihres Wirkens durch die Corona-Pandemie noch eingeschränkt, haben sie sich im Anschluss sofort durch ihre Klasse und Ausstrahlung in unsere Herzen getanzt. Wir verlieren mit den beiden aber nicht nur ein tänzerisch, sondern auch menschlich unglaublich wertvolles Tanzpaar und werden ihnen eine unvergessliche Abschiedssession beschere.

Ein historisches Novum ist wiederum die Ernennung unseres Reservekorpskameraden Dirk Hebel zum ersten Apotheker unserer Vereinsgeschichte. Dirk wird im kommenden Rosenmontagszug das erste Mal mit seinem eigenen Festwagen, welcher viele Charakteristika einer alten Apotheke in

sich vereint, durch die Straßen Kölns ziehen. Der Wagen ist ein absolutes Unikat und stellt einen weiteren Höhepunkt in unserem Rosenmontagszugfuhrpark dar.

„FasteLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe“ heißt das diesjährige Sessiomotto, und es soll an die Flower-Power-Zeit der 60er und 70 Jahre erinnern. Diese Zeit stand für „Peace, Love and Happiness“, was auch heutzutage wichtiger denn je erscheint. Zumindest für die Freude können wir Altstädter sorgen, haben wir doch auf unseren Veranstaltungen einmal mehr die absoluten Spitzenkräfte des Kölner Karnevals zu Gast, sodass die Programme keine karnevalistischen Wünsche offenlassen.

Zu guter Letzt möchte ich im Namen aller Altstädter Ihnen, leev Fastelovendsfründe, danken, dass Sie zu Gast auf unseren Veranstaltungen sind und uns damit tatkräftig unterstützen, das schönste Brauchtumsfest überhaupt, den kölschen Fasteleer, weiter zu pflegen und auch für nachfolgende Generationen zu bewahren.

Bleiben Sie uns gewogen und genießen Sie ungezwungene Stunden bei und mit Ihren Altstädtern!

En Fründschaff zesamme
Üre Präsidöres

Dr. Björn Braun

„Luuschhönche vum Alder Maat“



Jetzt
Tickets
sichern!



Auf die Plätze, fertig, los!

Jetzt Tickets für die Tribünen des
Kölner Rosenmontagszugs 2025 bestellen:
www.koelnerkarneval.de



Festkomitee
Kölner Karneval



koelnerkarneval.de

Leev Jecke,

„FasteLOVEnd – Wenn Dräum widder blöhe“: Das Motto der Karnevalssession 2025 ist all den kleinen Fantasien und großen Träumereien gewidmet. Viele Menschen sehnen sich nach einer friedlichen Welt, nach Glück und Unbeschwertheit, besonders weil die letzten Jahre von vielen globalen Krisen geprägt waren und sind. Der Karneval kann keine Wunder bewirken oder Frieden schaffen, aber er lässt uns eine Utopie auf Zeit leben. Gemeinsam feiern, tanzen, sich einander zuwenden – so schön und friedlich könnte diese Welt sein.

Die Karnevalshistorie hat gezeigt, dass das Bedürfnis der Menschen, Fastelovend zu feiern, gerade in schwierigen Zeiten besonders groß ist. Denn der Karneval spendet Trost, Freude, Gemeinschaft und auch ein bisschen Hoffnung. Auch jetzt wollen wir die Menschen dazu einladen, gemeinsam mit uns in die Traumwelt Karneval einzutauchen und sich ein bisschen treiben zu lassen – vielleicht, um die echte Welt nach dem „Aufwachen“ ein klein wenig besser zu machen.

Gleichzeitig ist das Motto eine Hommage an die einzigartige Gelegenheit, im Karneval die persönlichen Träume einmal Wirklichkeit werden zu lassen. Als Superman oder Catwoman durch die Straßen ziehen, sich wie ein Superstar oder eine Spitzensportlerin fühlen: Jeder wählt sein Lieblingskostüm und schlüpft für ein paar Tage in eine andere Rolle. Die Jecken wissen dabei um die Brüchigkeit ihrer Sessionsträume. Aber sie kennen auch die Energie, die sie den Menschen für den Alltag mitgeben.

Auch die Altstädter Köln 1922 eV sind Teil der kölschen Traumwelt. Im grün-roten Traditionskorps gab es einen Wechsel an der Spitze: Im September übernahm



Björn Braun nach 20 Jahren das Präsidentenamt von Hans Kölschbach. Die KG und ich natürlich auch danken Dir, Hans, der „Knallbotz vum Aldermaat“, für deinen bedingungslosen Einsatz für deine Altstädter! Außerdem geht die Gesellschaft 2025 mit einem neuen Wagen im Rosenmontagszug mit. Dafür gebührt großer Dank Dirk Hebel, dem ersten Apotheker in der Geschichte der Altstädter.

Ob kleine Alltagsfantasien oder große Friedenswünsche, der Fastelovend macht alles möglich. Ich freue mich auf eine traumhafte Session. Lassen Sie uns gemeinsam Träume wahr werden lassen!

Hätzliche Jröß

Christoph Kuckelkorn

Präsident des Festkomitees
Kölner Karneval



Küttner

ARBEITSRECHT.

Individuelle arbeitsrechtliche Lösungen –

denn jede Jeck es anders.

Als eine der ersten auf den Bereich des Arbeitsrechts spezialisierten Sozietäten ist Küttner bereits seit über 50 Jahren Ihr Ansprechpartner für alle arbeitsrechtlichen Fragestellungen. Im Namen der gesamten Sozietät wünscht Dr. Björn Braun allen Karnevalisten eine tolle Session!

kuettner-rechtsanwaelte.de

Leev Altstädter, leev Fastelovendsfründe,

„FasteLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe“: Mit diesem Motto ziehen Sie und viele weitere Jecke in die diesjährige Karnevalssession. Angelehnt an die Flower-Power-Ära der 1960er- und 1970er-Jahre, die wie keine andere Zeit für "Peace, Love and Happiness" steht, sollen diese wichtigen Themen auch in der neuen Session von zentraler Bedeutung sein. Denn der Karneval besitzt vielleicht nicht die Fähigkeit, internationale Konflikte zu lösen – er bietet uns dafür aber die Gelegenheit, die Sorgen eine Zeit lang hinter uns zu lassen, den Zusammenhalt in unserer Stadt zu stärken und dem Rest der Welt zu zeigen, dass Liebe stärker ist als Hass. Gemeinsam wollen wir feiern und der Welt vor Augen führen, wie friedlich und fröhlich die Menschen miteinander umgehen können, wenn sie aufeinander zugehen und sich aufeinander einlassen. Wie turbulent die Geschehnisse auf der Welt auch sein mögen, wir gehen auch in diese Session mit der Zuversicht, die Zukunft zum Besseren gestalten zu können. Denn: M'r Kölsche stonn zosamme!

Liebe Mitglieder der Altstädter Köln 1922 eV, ebenso gewiss ist, dass Sie den Kölner Karneval auch in dieser Session wieder bereichern. Als Traditionskorps prägen Sie mit vielen Aktivitäten und Veranstaltungen den Kölner Karneval seit über 100 Jahren entscheidend mit. Ihre vielfältigen Auftritte begeistern ein breites Publikum und stellen unter Beweis, dass Sie das ganze Jahr über alles für Ihr Traditionskorps geben. Denn ohne viel Herzblut und vollen Tatendrang, wäre all das, was Sie Jahr um Jahr für die Jecken vorbereiten, gar



nicht zu bewerkstelligen. Für dieses Engagement und für die viele Freude, die Sie den Menschen in Köln schenken, danke ich Ihnen als Oberbürgermeisterin der Stadt Köln und auch ganz persönlich von Herzen.

Ich wünsche Ihnen allen eine stimmungsreiche, glückliche und friedliche Session.

Dreimol vun Hätze: Kölle Alaaf!

Henriette Reker

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln



Nexia

The logo features the word "Nexia" in a dark blue, bold, sans-serif font. A solid red circle is positioned above the final 'a'. Below the text, a series of golden, ribbon-like shapes are arranged in a circular pattern, resembling a stylized 'S' or a decorative flourish.

Nexia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Richard-Wagner-Str. 9-11
50674 Köln
Tel. (0221) 207000
koeln@nexia.de
nexia.de



**BAUER &
OTTLIK GbR**



ELEKTROTECHNIK UND MALERINNUNGSBETRIEB

Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:

*Ihre Handwerker
aus dem Kölner Norden*

- Maler- und Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Schimmel- und Wasserschadenbeseitigung
- Bodenbeläge aller Art
- Fassadengestaltung
- Planung und Ausführung von Elektroarbeiten
- Solaranlagenbau
- Montage von Wallboxen
- E-Check
- Sprinkleranlagenbau
- 24h Kundendienst

Werkstatt:

Blockstr. 53
50765 Köln-Weiler

Ladenlokal:

Aachener Str. 304
50933 Köln-Lindenthal

Telefon 0221 9950 9955
Telefax 0221 9950 9944

www.bo-koeln.de
info@bo-koeln.de



Kostümidée:

≡Glasfaser.



Piratin, Prinz und Pilotin gehen ja immer. Wer aber in dieser Session wirklich blitzschnell und stabil durch die Stadt trecken möchte, geht als Glasfaser. Und zwar nicht als irgendeine, sondern als die echt Kölsche. Darauf ein dreifaches Kölle ...

Uns verbindet mehr.



NetCologne

Eigentümer und Erbauer des
ältesten Kölner Hochhauses

KOERFER-GRUPPE

“FastelLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe”
Auch nach 100 Jahren blüht der Traum Hansahochhaus.



Hansahochhaus Köln - 1925 - 2025

Wir wünschen den Altstädtern
eine tolle Session 2025!

koerfer-gruppe.de



Liebe Freundinnen und Freunde der Altstädter, liebe Altstädter, leev Fastelovendsjecke!

wir befinden uns in einer Zeit der Krisen: Da ist der Krieg in der Ukraine sowie zwischen Israel und Gaza, die Wiederwahl von Donald Trump in den USA, der Bruch der Ampel-Koalition und die Frage, wie es in unserem Land politisch weitergeht, erstarkender Populismus und Antisemitismus, wirtschaftliche Unsicherheit und der Klimawandel.

Da kann einem das Lachen schon mal im Hals stecken bleiben.

Gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, sich Auszeiten zu gönnen, in denen man Gemeinschaft lebt, Stärkung erfährt, miteinander feiert, lacht und sich pointiert lustig macht über die Despoten, Kriegstreiber und Populisten dieser Welt. Dabei ist Humor eine scharfe, aber unblutige Waffe, um ihnen Paroli zu bieten. Karneval zu feiern bedeutet also nicht, die Krisen zu verdrängen oder kleinzureden, sondern kann helfen, sie auszuhalten oder zu bewältigen.

Dazu passt das Motto der diesjährigen Karnevalssession bei uns in Köln: „FastelOVEnd – wenn Dräum widder blöhe“. Da ist von Träumen die Rede. Nicht von Alpträumen, die Angst machen und einen um den Schlaf bringen, sondern von Träumen, die blühen – farbenfroh und bunt. Das Wort von den Träumen, die wieder blühen, erinnert sicherlich nicht nur mich an das bekannte Lied von Wicky Junggeburth: „Eimol Prinz zo sin en Kölle am Rhing. En nem Dreigesteen, voll Sonnesching. Dovun han ich schon als kleine Fetz gedräump. Eimol Prinz zo sin, söns häs de jet versäump.“

Wahrscheinlich hat auch der kleine René davon geträumt. Und sein Traum hat nicht nur geblüht, sondern Frucht getragen: Für Prinz René I., Bauer Michael und Jungfrau Marlis ist ihr Traum im Kölischen Fastelovend wahr geworden.



Das Kölner Dreigestirn ist der offizielle Repräsentant des Kölner Karnevals und steht für die Buntheit und Vielfalt der Karnevalsgesellschaften, der Veranstaltungsformate in der Session und nicht zuletzt aller Jecken. Daher freue ich mich, dass mit der StattGarde eine relativ junge Gesellschaft aus dem Festkomitee das Dreigestirn stellt, die mit Ideenreichtum, Witz und Begeisterung Karneval feiert. Das diesjährige Dreigestirn steht auch privat für die Diversität in unserer Stadt. Vor allem aber stehen die Drei mit ihrem Enthusiasmus und ihrer Freude für das Schönste, was wir in Köln feiern: den Fastelovend!

*In dem Sinne: Hört nie auf zu träumen.
Kölle alaaf – und vill Spass an d'r Freud!*

Ihr und Euer

Msgr. Robert Kleine

Feldhillije
Kölner Dom- und Stadtdechant

seit
1903 *Wirtshaus*
Demmer



...jot esse un drinke en Sülz

Zick 1903 es et
»Weetshuus Demmer«
ne feste Bestanddeil
echt kölscher
Jastlichkeit
en Sülz.



**Och op
Fastelovend!**

Zülpicher Straße 247 · 50937 Köln
Telefon (02 21) 94 38 70 02
reservierung@haus-demmer.koeln



SMART

OFFICE
RETAIL
INVESTMENT
MANAGEMENT

SMART-IMMOBILIEN.DE

SMART Immobilien GmbH | Bonner Str. 328 | 50968 Köln



Wir Altstädter ...

Vorstand



Präsident
Dr. Björn Braun



Senatspräsident
Jacky Gauthier



Tanzkorpskommandant
Michael Klaas



Reiterkorpskommandant
Marcus Breuer

Stab des Präsidenten



Regimentsfeldscher
Prof. Dr. Ernst Eypasch



Apotheker
Dirk Hebel



Postmeister
Noël Quaedvlieg

Funktionen



Pressesprecher
Ben Bereuter

... en Fründschaff zesamme



Schatzmeister
Michael Robens



Schriftführer
Michael Connemann



Chef des Großen Rates
Jo Weber



Reservekorpsführer
Günter Annes



**Geschäftsführer Altstädter Köln
Marketing & Veranstaltungs GmbH**
Karl-Heinz Kaiser



Feldhillje
Monsignore Robert Kleine



**Adjutant des Präsidenten
Gruppenleiter Rosenmontagszug**
Michael Bisdorff



Literat
Martin Zylka



... unsere Teams

Kartenkommission

Philipp Lersch, Volker Saure, Wolfgang Gries

Merchandise

Christian Dorn, Peter Filter, Jochen Schubert,
Bastian Lüssem, Hendrik Schneller

Schirmmeister / Fuhrpark

Franz-Peter Vendel, Jens Scharfe,
Veit Kausemann

Burgvogt

Leonhard Schüller, Manfred Hemmersbach

Saaldienst

Markus Liebsch, Sven Schrader,
Wilfried Sommer, Christoph Heister,
Ralf Wiek, Maximilian Abel, Andreas Wenz,
Dominik Langen, Gerhard Backes

Betreuer Freunde&Förderer

Noël Quaedvlieg, Alexander Reimann

Immobilien & Bau-Ausschuss

Daniel Schild, Paul Wirtz-Giebel,
Markus Ulrich, Werner Küsters,
Thomas Zocher, Rolf Schneller, Oliver Cremer

Leitung Altstädter Pänz

Marcus Brinkmann, Marc Wollweber,
Tanja Valerien

Archivar

Jörg Hüsgen, Stefan Lewejohann,
Didi Schneider, Franz-Josef Frank,
Julian Heß

Medienteam

Christian Dorn, Tilman Schlieper, Julian Heß,
Gero Fürstenberg, Wolfgang Gauf,
Simon Funk



Schuster & Partner GbR

Die Kölner Kanzlei mit Herz

Wirtschaftsprüfer | Steuerberater | Rechtsanwälte

Schuster & Partner GbR

50968 Köln, Oberländer Ufer 154 a

Tel. 0221 93 70 93 – 0 Fax 0221 93 70 93 – 77 info@sspa.de · www.sspa.de

**Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater**

Dipl.-Kfm. Markus Ulrich

Dipl.-Kfm./ -Volksw.
Mischa Gorny

Frank Wagner

Dipl.-Betriebsw.
Ralf Horath

WP | StB

StB

StB

StB

Rechtsanwälte

Carlheinz Kersten

Dr. Wolfgang Fischer



*Ich freue mich
Sie kennenzulernen
F. Bereuter*

Wir vermitteln Menschen keine Stellen

Ihr Personalvermittler in Köln

Bereuter Executive Search

Carl-Schurz-Str. 1 · 50935 Köln

Tel.: +49 (0) 221 580 9999 0

info@bereuter-executive-search.de

bereuter-executive-search.de

B | E | S

BEREUTER EXECUTIVE SEARCH



© Niki Siegenbrück Foto & Grafik, Köln



Senat

Senatsmitglieder

Bachirt, Axel
Bäcker, Willi
Backes, Gerhard
Baldner, Udo-Wolfgang
Beck, Otto
Becker, Horst Josef
Becker, Michael
Berg, Martin
Blömer, Franz
Bode, Klaus
Borges, Uwe
Braun, Florian
Breuer, Helmut
Broskewitz, Thomas
Brückel, Thomas
Connemann, Michael
Connemann, Wilfried
Dahlmanns, Peter
Dichant, Norbert
Distelrath, Harald

Dohnalek, Peter †
Dunkel, Bernhard
Ekizoglu, Haldun
Erberich, Detlef
Eschweiler, Egon
Esser, Heinz
Feck, Stefan
Filter, Hans Peter
Flick, Martin
Friedrich, Rudolf
Fülle, Fabian
Fürstenberg, Gero
Gauf, Ulrich
Gauf, Wolfgang
Gilgen, Bernhard
Glasemacher, Gereon
Göllner, Pascal
Groß, Florian
Groß, Franz-Josef
Heinen, Gottfried
Heister, Christoph
Heß, Julian

Hesse, Torben
 Heydemann, Werner
 Huppers, Heinz W.
 Hüsken, Jörg
 Jansen-Tersteegen, Achim
 Kämmerling, Michael
 Kerstin, Jürgen
 Köhler, Thomas
 Kremer, Michael
 Kreppe, Rolf
 Küpper, Jürgen
 Kutschera, Guido
 Lange, Peter
 Langen, Dominik
 Langen, Fabian
 Langen, Frank
 Langrehr, Eric
 Leidel, Gerd
 Liebsch, Markus
 Mantel, Jörg
 Müller, Frank
 Müller, Udo
 Müller-Christmann, Alexander
 Naumann, Christian
 Naumann, Hans Peter
 Neff, Dietmar
 Oleff, Sven
 Petakovic, Marko
 Pfeil, Achim
 Quodt, Markus
 Rudolph, Frank
 Sachse, Albin
 Saure, Volker
 Schäfer, Franz-Josef
 Schellenbeck, Bernd
 Schmidthaber, Jörg
 Schmitz, Holger
 Schmitz, Rolf
 Schneider, Ingo
 Schrader, Sven
 Schubert, Jochen
 Schüller, Dr. Gereon
 Schüller, Heribert
 Schulte, Heinz
 Schwamborn, Achim
 Schwickert, Jürgen
 Sobierajski, Peter-Josef
 Sommer, Björn

Sommer, Wilfried
 Stavrianidis, Dr. Christos
 Streber, Hans
 Teresiak, René
 Uerlings, Willy
 Wierzchowiec, Sven
 Wingenfeld, Rudolf
 Wollweber, Marc
 Woschei, Klaus
 Wroblewski, Heinz-Jürgen
 Zischler, Dr. Johannes

Senats-Ehrenpräsident

Erberich, Manfred

Ehrensensator/-in

Bauer-Hofner, Eberhard
 Braun, Dr. Björn
 Kölschbach, Hans
 Nagel, Wolfgang
 Robens, Michael
 Scharfe, Jens
 Scharfe, Stefanie
 Sion, René
 Weiher, Dagmar

Hospitanten

Abel, Maximilian
 Lesch, Oliver
 Lewejohann, Stefan
 Schäfer, Norbert
 Silvertant, Jonas
 Wenz, Andreas
 Wiek, Ralf
 Zoher, Manfred

Träger der Ehrenspange des Senats

Erberich, Manfred
 Gammrad, André
 Gauthier, Jacky
 Glasemacher, Gereon
 Naumann, Hans Peter
 Oleff, Sven



Senatsvorstand

Gauthier, Jacky
 Senatspräsident

Pfahl, Jörg
 Senatsvizepräsident

Gammrad, André
 Senatszahlmeister

Hugot, Sebastian
 Senatsschriftführer



Chef des Saaldienstes

Markus Liebsch

Saaldienst

Abel, Maximilian
Backes, Gerhard
Becker, Horst
Heister, Christoph
Heß, Julian
Langen, Dominik
Schrader, Sven
Schmitz, Holger

Sommer, Wilfried
Sommer, Björn
Wenz, Andreas
Wiek, Ralf

FasteLOVEnd

Jeck un sauber dat ganze Johr!



Aktion anmelden!

Einfach QR Code scannen.

Kontakt:

putzmunter@awbkoeln.de

**Kölle
putzmunter**
... und alle machen mit!



www.awbkoeln.de

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH
Maarweg 271, 50825 Köln



VERSICHERUNGSMAKLER

TRANSPARENT & UNABHÄNGIG

Seit über 10 Jahren Ihr Ansprechpartner im Bereich:

- ❖ Versicherungen | Finanzen | Immobilien
- ❖ Spezielle Deckungskonzepte für Gewerbetunden
- ❖ Spezielle Deckungskonzepte für Ein- und Mehrfamilienhäuser

- ALLES AUS EINER HAND -

CH-Versicherungsmakler
Christoph Heister
Hermann-Heinrich-Gossen-Str. 3
50858 Köln
0177 - 5042104
info@ch-versicherungsmakler.de
www.ch-versicherungsmakler.de





Management
System:
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID: 910505009

Bei uns sind Menschen für Menschen im Einsatz

Sie tragen Verantwortung für Ihre Unternehmungen.

Wir sind Ihr kompetenter und erfahrener Partner, der für die Sicherheit Ihrer In- und Outdoorveranstaltungen sorgt.

Pfortendienst | Objektschutz | Veranstaltungsschutz
Parkraumbewirtschaftung | Revierdienst | Nachtwache

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Wachdienst LUCHS GmbH

Vogelsanger Weg 55
50858 Köln
www.wachdienstluchs.de

fon: +49 221 385310
info@wachdienstluchs.de



Rolf Kreps Container-Tiefbautransporte
Tel. 0228/9455393

„Vertrauen ist der Anfang von allem“

Leeven Hans,

nach über 20 Jahren des unermüdlichen Einsatzes tritt mein enger Vertrauter und Freund als Präsident zurück.

Als ich vor über 24 Jahren gefragt wurde, ob ich der Jungfrau des designierten Dreigestirns das Trömmelchen beibringen könnte, habe ich ohne zu zögern „ja“ gesagt. Die langen Abende, an denen wir uns heimlich zum Üben trafen, haben einfach unglaublich viel Spaß gemacht und uns zusammenwachsen lassen.

Dann wurdest du 2004 zum Präsidenten gewählt und hast mir erneut dein Vertrauen als Adjutanten geschenkt – da wussten wir beide noch nicht, dass wir das 20 Jahre lang Seite an Seite machen würden.

In den vergangenen zwei Jahrzehnten hast du die Altstädter durch viele Herausforderungen und Erfolge geführt, deine Entscheidungen immer mit klarem Kopf und offenem Herzen getroffen. Danke, dass deine Tür immer offen war und du stets bereit warst, deine Zeit und dein Wissen mit mir zu teilen.



Niemals geht man so ganz, denn ich bin mir sicher, dass wir auch in Zukunft immer mal wieder deine grün-roten Fußabdrücke im Verein finden werden. Du hast nicht nur die Altstädter mit Herzblut und Hingabe geführt, sondern auch viele Mitglieder geprägt.

Danke, lieber Freund, für alles, was du für mich getan hast.

Danke für dein Vertrauen.

Danke, dass ich bei euch wie ein Familienmitglied aufgenommen wurde.

Danke für die schöne Zeit.

Dein Michael

GIRA

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

gira.de

Die smarte Art, Komfort zu steuern.



Anwendungsfreundlich, multifunktional und bestens kombinierbar: Mit dem Gira Tastsensor 4 System 55 lassen sich zahlreiche Funktionen im Smart Home einfach steuern sowie individuell und energieeffizient automatisieren. Der Gira Tastsensor 4 ist mit den Schalterprogrammen im Gira System 55 flexibel kombinierbar und ermöglicht so ein einheitliches Gesamtbild im Interieur. Passend zu jedem Einrichtungsstil stehen viele Farben und Materialien zur Auswahl.

Gira / Smart Home / Tastsensor 4 System 55



WERDE WASSER- WISSE[®]!

Wir verstehen Wasser.

Grünbeck übernimmt Verantwortung für die wertvollste Ressource unserer Erde. Wir definieren Wasserqualität weltweit neu.

www.gruenbeck.de

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH
Niederlassung Rheinland-Siegerland
Europaallee 5a | 50226 Frechen
+49 2234 99043-0
rheinland-siegerland@gruenbeck.de
www.gruenbeck.de





Tanzkorps

Korpsmitglieder

Abels, Hans, Schnarchsack
Abels, Stefan, Föppche
Annes, Marcel, Bonnestang
Beier, Daniel, Schmeck
Bereuter, Florian, Schönjeföhnter
Berling, Stefan, Strahlemann
Bertram, Philipp, Pill
Birkenfeld, Mikel, Knüddel
Bisdorff, Michael, Stockpopp
Bräuning, Tim, Jeis
Bräuning, Tobias, Höppemötzche
Breeck, Andreas, Banan
Brinkmann, Marcus, Ieserschwinger
Brüls, Michael, Pläät
Burbach, Oliver, Handtäsch
Carius, Dr. Rainer, Schniefnas
Carmann, Christian, Zementkopp
Connemann, Fabio, Flintebein
Cremer, Oliver, Ditzelche
Dahlhausen, Ulrich, Hotzenplotz
Di Modica, Leandro, Draumdänzer
Eisenmenger, Frank, Zappes
Eschweiler, Wilfried, Schwaadschnüss
Eypasch, Prof. Dr. Ernst, Dr. Pillemann
Falkner, Helmut, Pittermännche
Frank, Dipl.-Ing. Franz-Josef, Pingel
Funk, Simon, Stretchbotz
Granz, Valentin

Grund, Bernd, Pappnas
Haselier, Andreas, Hoppe
Heidemann, Axel, Wibbelstätz
Heidemann, Thomas, Lingendänzer
Heikaus, Nils, Klabautermännche
Heinen, Philipp, Lang
Hemmersbach, Manfred, Paveier
Hövel, Detlev, Detlev der Springer
Hund, Klaus, Immi
Hübenthal, Gero, Kaastemännche
Hübner, Marcel
Jacobs, Michael, Ühl
Jung, Jakob, Schelderhüsje
Jung, Michael, Deubroder
Jungmann, Christian, Prosciutto
Kirchner, Dr. Arnt, Knackes
Klaas, Stephan, Klävbötz
Klose, Michael, Flinte Rieme
Knevel, Robert, Fuzzebrütche
Konrad, Marc, Kanonestoppe
Kopp, Helmut, Zopp
Kopp, Ingo, Schlofmötz
Külschbach, Frank, Räuhich
Langrehr, Leo, Kicker
Laut, Sebastian, Petschbrell
Lersch, Philipp, Charmeur
Link, Michael, Heizemännche †
Lorenz, Robin, Stiev
Lörken, Sascha, Laachduuv

Melchior, Dr. Andre, Plombeträcker
 Merfeld, Peter, Labbes
 Mevis, Guido, Funkentöter
 Neuendorf, Malte, Welsch
 Neumann, Frank, Dömchen
 Nüsser, Christian, Filu
 Paffenholz, Bastian, Flotti
 Picchedda, Marco, Stufelins
 Pützfeld, Frank, Speimanes
 Raschpichler, Andre, Knöppelche
 Raschpichler, Jürgen, Fahrsching
 Rheindorf, Michael, Kaczmarek
 Robens, Renè, Kleines Engelche
 Rosenbrook, Stefan, Krümmel
 Rosenkranz, Björn, Kränzje
 Röttgers, Bernhard, Waggelknee
 Röttgers, Oliver, Naaksühl
 Röttgers, Stephan, Tet
 Sauerbier, Ralph, Doodle
 Schaack, Peter, Schluffes
 Schaaf, Peter Albert, Jänsekiel
 Scharfe, Jens, Zündkäätz
 Scharnowsky, Bernd, Schnecke
 Scherr, Jonas, Schloftablett
 Scherr, Rudolf, Zinta Kloos
 Schlieper, Tilman, Fitschbunn
 Schneller, Hendrik, Limoboos
 Schoenenkorb, Jürgen, Knalla Balla
 Schöngen, Matthias, Löckche
 Schüller, Stefan, Karsseerstengel
 Schwab, Fabian, Köbes
 Simon, Mario, Schwaadlappe
 Thiele, Renè, Schösch
 Thrun, Horst, Zahnstocher
 Valerien, Hans-Werner, Röggele
 Valerien, Heinz-Bernd, Tronskann
 Valerien, Tim, Hampelmann
 Vogel, Michael, Mösch
 Vogel, Mike, Zacheies
 Weirauch, Michael, Striefelhönche
 Wessmann, Philipp, Struwelpitter
 Westhoff, Max-Gerit, Schabäuche
 Wirtz-Giebel, Paul, Bleifoß

Tanzpaar

Leithe, Jeanette, Hähnche
 Kábbe, Jens, Lübügge

Ehrenmarie

Scharfe, Stefanie, Stänche

Ehrenmitglieder

Braun, Dr. Björn Luuschhönche
 Busbach, Josef, Huppemann †
 Claren, Willi, Et Hötche
 Erberich, Manfred, Schimmel
 Firmenich, Horst, Brotwoosch
 Feuser, Lothar, Heiermann
 Glasemacher, Gereon, Kamesölche
 Glöckner, Eugen, Rappelkopp
 Gries, Wolfgang, Schlotesel
 Kaiser, Karl-Heinz, Dillendopp
 Kölschbach, Hans, Knallbotz vum
 Aldermaat
 Mertens, Dieter, Crennschnittche
 Oleff, Sven, Pömpeldänzer
 Quaedvlieg, Noël
 Ramme, Rüdiger, Jröon
 Robens, Michael, 1. Engelchen
 Schöll, Helmut, Dudelad †
 Schuller, Leonhard, Nügge
 Vendel, Franz-Peter
 Willms, Jürgen, Fesch
 Witton, Msgr. Rochus

Ehrenkommandant

Bovenkerk, Manfred,
 Krankesching

Korpsmitglieder auf Ballotage

Bohsem, Kevin
 Göbel, Felix
 Di Liberto, Carmelo
 Korbmacher, Bastian
 Kölschbach, Jannis
 Langrehr, Nico
 Lindemann, Alexander
 Ritz, Tim
 Schlieper, Linus
 Spuhrmann, Niklas
 Vallender, Dominik
 Zogbaum, Christoph

Jugendkorps

Burbach, Moritz
 Kölschbach, Philipp



Tanzkorpsvorstand

Klaas, Michael
 Kommandant, Piccolo

Schulte, Sebastian
 Schriftführer, Fettdöppe

Bräuning, Guido
 Spieß, Igge

Glöckner, Marc
 Zahlmeister, Fressklötsch



Alles Gute
FÜR DIE SESSION!

 **DAHLHAUSEN®**
MEDIZINTECHNIK



Wir wünschen allen Jecken
eine tolle Session.

Mit **FLEISCHHAUER** op Jöck
4x in Köln

Ihr Partner für Mobilität



Nutzfahrzeuge



SKODA



SEAT



CUPRA

Autohaus Jacob Fleischhauer GmbH & Co. KG

Fröbelstraße 15, 50823 Köln-Ehrenfeld
Tel. 0221 57740

Raderberggürtel 31, 50968 Köln-Raderberg
Tel. 0221 57740

Clevischer Ring 45, 51063 Köln-Mülheim
Tel. 0221 67040

Frankfurter Str. 665-675, 51145 Köln-Porz
Tel. 02203 37070



www.fleischhauer.com



info@fleischhauer.com



Reiterkorps

Reiterkorpsmitglieder

Achenbach, Rainer
Batzner, Rene
Bind, Jürgen
Bind, Michael
Binias, Johann
Bleister, Ralph
Bräuer, Ralf
Breuer, Andrea
Detmer, Hanspeter
Dietz, Claus-Jürgen
Drehse, Herbert
Dreissen, Gerhard
Engelman, Walter
Faust, Karin
Gessenich, Achim
Hanisch, Jutta
Heimbach, Harald

Hennes, Frank
Herzberg, Florian
Kausemann, Veit
Kausemann, Kevin
Kolter, Ralf
Kötter, Achim
Kuchem, Manfred
Kuhn, Reiner
Küpper, Dirk
Lehmann, Daniel
Lehr, Andrea
Ludwig, Rainer
Mattler, Wolfgang
Mauss, Nadine
Mauss, Rolf
Molitor, Dirk
Nitsch, Uwe
Paßmann, Kay
Pfisterer, Thomas



Redeker, Uwe
Röllgen-Mathesius, Katrin
Schäfer, Christian
Schmees, Bernd
Schmitt, Wilfried
Schmitter, Peter †
Schmitz, Hans
Schwiertz, Andreas
Siebigtheroth, Jürgen
Stoffels, Franz
Vogt, Udo
Walter, Marcus
Wirtz, Christian
Zocher, Thomas

Ehrenkommandanten

Buchholz, Franz
Mathesius, Rolf
Nockemann, Ulrich
Reinhard, Ludwig
Vendel, Franz-Peter

Ehrenmitglieder

Assenmacher, Ralf Bernd
Bisdorff, Michael
Hamacher, Ralf
Haumann, Hans-Georg
Herzberg, Rainer
Jennes, Hajo
Klinken, Hanno
Kölschbach, Hans
Meurer, Heinz
Nürnberg, Kurt
Sauer, Hermann
Scharfe, Stefanie
Schuller, Leonhard
Tschirschnitz, Bernd

Hospitanten

Joseph, Nicolas
Schwarz, Christian
Teusch, Fabian
Vendel, Michael



Reiterkorps Vorstand

Breuer, Marcus
Reiterkorpskommandant

Boll, Thomas
Zahlmeister

Dr. Mhaibesh, Daoud
Schriftführer



Ihr zuverlässiger und leistungsstarker Partner für die Vermietung und die Installation von mobilen Heizungs-, Klima- und Stromversorgungssystemen.

Heizung · Klima · Strom

KÖLN/DÜSSELDORF

+49 (0) 2133 97 87 5-0
koeln@helot.de

CHEMNITZ

+49 (0) 37204 751-0
chemnitz@helot.de

BERLIN

+49 (0) 30 98 30 89 5-0
berlin@helot.de

MÜNCHEN

+49 (0) 89 90 77 81 99-0
muenchen@helot.de



www.helot.com



Thomas Boll ■ Steuerberater



Jede Jack is anders & jeder anders jeck



Thomas Boll • Steuerberater
Haus Rott, Kriegsdorfer Straße 73
53844 Troisdorf

www.steuerberater-boll.de
+49 (0)2241 247 555 0
kanzlei@steuerberater-boll.de

FasteLOVEnd

- Wenn Dräum widder blöhe

Die blühenden
Träume gibt's
bei uns...

Wir wünschen
allen Jecken
eine fröhliche
Session!

*Rüdiger Ramme
& Team*



Gartencenter Heinrich Ramme GmbH
Donrather Kreuzung · 53797 Lohmar
Tel.: 0 22 46 / 91 92 - 0

www.rammes-gruenland.de

 facebook.com/rammes-gruenland

 [@gartencenter.ramme](https://www.instagram.com/gartencenter.ramme)



RAMME

Seit 110 Jahren im Garten!

Geöffnet: Mo-Fr: 9-19 Uhr · Sa: 9-18 Uhr · So: 10-15 Uhr

Besonderes Schmuckstück für den Rosenmontagszug 2025: Die „Kallendresser Apotheke“

Mit großer Freude und Stolz präsentieren die Altstädter Köln 1922 eV ihr neuestes Prunkstück für den Rosenmontagszug 2025: die „Kallendresser Apotheke“. Dieser Wagen steht nicht nur für die enge Verbindung zwischen dem Traditionskorps und dem neu hinzugekommenen Apotheker, sondern auch für eine Hommage an das kölsche Brauchtum und den Zusammenhalt im Korps. Unser Apotheker, der frisch in die Reihen der Altstädter eingetreten ist, widmet sich mit Herzblut einer ganz besonderen Aufgabe: dem leiblichen Wohl des gesamten Korps. Und so wurde der Gedanke geboren, sein Engagement in einem prachtvollen Wagen für den Rosenmontagszug zu verewigen. Die „Kallendresser Apotheke“ ist mehr als nur eine Apotheke – sie ist eine Quelle kölscher Lebensfreude und Humors. Gebaut wurde der Wagen unter der Projektleitung von Marcus Walter aus dem Reiterkorps in der neuen Wagenhalle der Altstädter in Fühlingsen. Mit viel Liebe zum Detail und meisterhaftem Handwerk wurde der Wagen von dem erfahrenen Wagenbauer und Ehrenleutnant der Altstädter Werner Blum umgesetzt. Die vielen Schubladen, gefüllt mit typisch kölschen Arzneien und Essenzen, sind nicht nur ein opti-

scher Genuss, sondern erzählen auch Geschichten. Jede Schublade birgt ein Stück Kölner Seele – von „Flönzan“ bis hin zu „Jot“. Ein wahrer Schatz an kölschen Heilmitteln für das Herz und die Seele.

Oben auf dem Wagen prangen gewichtige Jahreszahlen von Gründung, über die erste Hebefigur bis zur ersten Eröffnung des Straßenkarnevals durch die Altstädter, die die Tradition und Geschichte der Altstädter symbolisieren. Diese prächtigen Zahlen erinnern uns daran, dass die Altstädter seit jeher ein fester Bestandteil des Kölner Karnevals sind und bleiben.

Dank der großzügigen Unterstützung unseres neuen Apothekers Dirk Hebel, der uns nicht nur seine große Begeisterung und Leidenschaft, sondern auch eine massive finanzielle Unterstützung zugutekommen lässt, wird dieser Wagen im Rosenmontagszug 2025 zum ersten Mal die Straßen Kölns schmücken. Es ist ein Wagen, der Leidenschaft, Tradition und kölsche Lebensfreude verkörpert – ein Wagen, der die Herzen der Jecken höherschlagen lässt.

Wir sagen danke Dirk und „Sehr zum Wohle“!

Christian Dorn



Pneumat Express Kau GmbH

**...mit
NOT-
DIENST!**

- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Rohrreinigung**
- **Kanalreinigung**
- **Dichtheitsprüfung**
- **Kanalsanierung**



Neusser Straße 592a • 50737 Köln
Tel. (02 21) 7 60 70 00 & (02 21) 27 79 47 55
E-Mail: pneumatexpress-kau@t-online.de
www.kaugmbh.de Telefax (02 21) 27 79 47 85

WIR BAUEN UND PFLEGEN GRÜNE LEBENSWELTEN



Werner Küsters

Benjamin Küsters

Gartenhof Küsters GmbH
Am Gartenhof 1
41470 Neuss (Rosellen)

Fon 02137 / 9533-0
Fax 02137 / 9533-30
www.gruene-lebenswelten.de



Ihre Experten für
Garten & Landschaft



Großer Rat

Jo Weber
(Chef des Großen Rats)
Unternehmensberater, Köln

Friedrich Graf von Ballestrem
Unternehmer i.R., Brühl

Johannes Becker sen.
Größter Einzelgesellschafter der Privatbrauerei
Gaffel Becker & Co., Köln; Geschäftsführender
Gesellschafter Carbo Kohlensäurewerke GmbH &
Co. KG, Bad Honningen

Johannes Becker jr.
Geschäftsführender Gesellschafter Carbo
Kohlensäurewerke GmbH & Co. KG.,
Bad Honningen

Carsten Claus
Leiter der Unternehmensentwicklung
Niels-Stensen-Kliniken, Osnabrück

Lutz Göhler
Geschäftsführer DRS France und DRS Schweiz;
Geschäftsführender Gesellschafter dergöhler
GmbH, Köln Unternehmensberatung, Training,
Consulting

Prof. Dr. med. Frank Grünhage
Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie,
Interventionelle Endoskopie, Akutgeriatrie
und Diabetologie Klinikum Region Hannover -
Standort Siloah & Nordstadt

Thomas Hauck
Geschäftsbereichsleiter
Vertrieb Post & Paket, DHL Group, Köln

Markus Kemp
Geschäftsführer Autohaus Fleischhauer
GmbH & Co. KG, Köln

Dr. Wilhelm Kemper
Köln

Albert Klinkhammer
(Stellv. Chef des Großen Rats)
Unternehmensberater i.R., Niederkassel

Prof. Dr. med. Lothar Köhler
Ehem. Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Unfallchirurgie Kreiskrankenhaus St. Elisabeth,
Grevenbroich

**Paul Köser**

Immobilienunternehmer, Köln

Alexander P. Köser

Geschäftsführender Gesellschafter
Niederrheinische Baugesellschaft mbH & Co. KG,
Krefeld/Köln

Jürgen Krupp

Vice President & General Counsel EMEA Global
M&A Lead, Gates Corporation, Luxembourg

Frank A. Künneke

Geschäftsführender Gesellschafter attentus
Gesellschaft für Marketing und Kommunikation
mbH, Bremen Geschäftsführender Gesellschafter
jeckplan GmbH, Köln

Werner Küsters

Geschäftsführender Gesellschafter Gartenhof
Küsters GmbH, Neuss

Alexander Lesch

Oberarzt Klinik für Allgemein-, Unfall- und
Viszeralchirurgie Heilig Geist-Krankenhaus, Köln

Curt-Oliver Luchtenberg

Partner/Head of Strategy & Operations DACH
Region, Eight Advisory GmbH, Köln
Mitinhaber der NMW Reiselounge, Köln

Dirk Mein

Syndikus-Steuerberater, Köln

Stefan Neu

molitor-neu Rechtsanwälte, Köln

Thomas Pelz

Pelz Zeit- und Datenerfassungs oHG, Köln

Günter Reinz

Geschäftsführender Gesellschafter ptd Ing.-GmbH,
Ingenieure und Sachverständige, Dormagen

Dr. Christian Schareck

Senior Partner - Global Co-Head Insurance,
Roland Berger, Düsseldorf

Daniel Schild

Mitglied der Geschäftsleitung
KOERFER-GRUPPE, Köln

Markus Schrick

Geschäftsführer, XPeng Motors Deutschland,
Köln

Frank Thiel

Geschäftsführender Gesellschafter Neways
Deutschland Training + Consulting, Köln

Hospitanten**Marc Dittrich**

Geschäftsführer, Schwarz Produktion,
Düsseldorf

Stefan Heyers

Head of Insurance, Partner KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln

Frederik Rybacki

TV Producer, Warner Bros. International
Television Production Deutschland
GmbH, Köln

Marco Schork

Geschäftsführer, Walter Schork GmbH, Köln

Martin Schork

Leiter E-Commerce Walter Schork GmbH, Köln

Alexander Schupp

CEO Hochwald Sprudel Schupp GmbH,
Schwollen

Ehrenchef Großer Rat**Rolf Westhoff †**

Unternehmer, Köln

Ehrenmitglieder Großer Rat**Prof. Dr. med. Ernst Eypasch**

Ehem. Chefarzt der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Unfallchirurgie Heilig Geist-
Krankenhaus, Köln

Hans Kölschbach

Partner Nexia GmbH, Köln
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerbera-
tungsgesellschaft



ZUTRITTS- KONTROLLE

SICHERHEITSKONZEPTE
FÜR GEBÄUDE, MIT-
ARBEITER UND BESUCHER

ZEITER- FASSUNG

DIGITAL, INDIVIDUELL,
VON ÜBERALL



JETZT VIDEO ANSCHAUEN



www.pelz-zeit.de

**MADE IN
KÖLLE**
seit 1940



Schreinerwerkstätten
Nikolaus

Connemann e.K.
Meisterbetrieb

Fenster • Türen • Einbaumöbel

Instandhaltung • CNC-Technik

Köhlstr. 9, 50827 Köln
nikolaus@connemann.net
Tel. 0221 - 59 32 48



www.connemann.net



Reservekorps

Reservekorpsmitglieder

Annes, Günter
Becker, Ben
Behrens, Dirk
Bereuter, Ben
Beyenburg, Thomas
Billigmann, Lars
Birkenfeld, Sven
Bonnen, Christian
Bots, Nikolas
Bröhl, Klaus Peter
Brosch, Dr. Oliver
Bücher, Martin
Dorn, Christian
DuMont Schütte, August
DuMont Schütte, Hannibal
Düren, Walter
Fehse, Andreas
Flegel, Stephan
Füssenich, Peter
Gawlig, Alexander
Goldberg, Samson A.
Gollnick, Dr. Jörg
Gülden, Dennis
Gülden, Edgar A.
Hausmann, Manfred
Hebel, Dirk

Hebel, Franz
Heinen, Dr. Ralf
Hoffmann, Dirk
Hoffmann, Lars
Hüsges, Dr. Hartmut
Klein, Dirk
Kleine, Robert
Koch, Axel
Koch, Dr. Thomas
Konrads, Roman
Körner, Jakob
Kraus, Dr. Jürgen
Kroesen, Prof. Dr. Anton
Krüger, Jens
Kunzmann, Michael
Lacher, Franz Jürgen
Lorenz, Ralf
Lüssem, Bastian
Mandt, Sven
Müller, Roland
Nordieker, Axel
Oldenburg, David
Peters, Claus
Petersen, Sven
Quaedvlieg, Noel
Reimann, Alexander
Ritter, Marc
Ritter, Ulrich

Schilff, Alexander
Schlochtermeyer, Dr. Matthias
Schmitz, Thomas
Schneider, Markus
Schneller, Rolf
Schubert, Benjamin
Schuhmacher, Toni
Schütte, Ingo
Schüttler, Michael
Schwab, Wilfried
Sieger, Ingo
Treder, Joachim
Ulrich, Markus
Wagner, Andreas
Weise, Daniel
Westhoff, Wolf-Gero
Wiemann, Wolfgang
Witton, Msgr. Rochus
Wolf, Johannes

Wunderlich, Oliver
Zewen, Mirco
Zillken, Marco
Zylka, Martin

Mitglieder auf Ballotage

Bonness, Dr. Sascha
Groß, Udo
Hein, Philipp
Kronenberg, Alexander
Liedtke, Jörg
Radke, Dr. Martin
Schmidt, Michael
Willerscheid, Udo

Ehrenmitglieder

Glöckner, Eugen
Frank, Rainer †
Vendel, Franz-Peter
Walter, Marcus



Reservekorpsvorstand

Annes, Günter
Reservekorpsführer

Bröhl, Klaus Peter
Schriftführer

Hüsges, Dr. Hartmut
Zahlmeister

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



bereuter media

PR Agentur



Bereuter Media GmbH

Goltsteinstr. 87 | 50968 Köln

+49 (0)221 170 619 82

info@bereutermedia.de

bereutermedia.de

„TUE GUTES UND REDE DARÜBER“



Leo Kuckelkorn

BESTATTUNGEN

24 Stunden für Sie erreichbar Telefon 0221 44 94 19



ERDBESTATTUNG



FEUERBESTATTUNG



BAUMBESTATTUNG



FLUSSBESTATTUNG



SEEBESTATTUNG



BESTATTUNGS-VORSORGE

Wir unterstützen Sie gerne persönlich:

Klettenberg Luxemburger Straße 294 · 50937 Köln

Südstadt Rolandstraße 1/Bonner Straße · 50677 Köln

Weidenpesch Schmiedegasse 44 · 50735 Köln

Zollstock Höninger Platz 5 · 50969 Köln

Leo Kuckelkorn Bestattungen GmbH

info@leokuckelkorn.de · www.leokuckelkorn.de

Ihre vertrauensvolle Begleitung



Regiments- spielmannszug

Mitglieder des Regimentsspielmannszuges

Carmann, Sven
Christen, Justin
Cöllen, Thomas
Degwitz, Daniel
Düren, Stephan
Fitt, Dieter
Fitt, Marcel
Gilbeau, Guido
Haider, Markus
Haider, Timo
Hammermann, Fabian
Haselier, Andreas
Hennen, Tobias
Hörth, Alexander
Huber, Tom
Jordans, Fabian
Kirschbaum, Michael
Könen, Andreas
Kreutz, Norman
Meisel, Kai

Müller, Dirk
Müller, Udo
Neu, Pascal
Niedecken, Heinz
Nußbaum, Sebastian
Pfeil, Marvin
Raschpichler, André
Rau, Michael
Rheindorf, Michael
Röttgers, Stephan
Schiefer, Markus
Schiefer, Richard
Schmitt, Raphael
Schwarz, Patrick
Soffner, Wolfgang
Thiele, René
Thum, Maikel
Tönnies, Marcel sen.
Vogel, Michael
Wiefarn, Marc
Winkelhoch, Marco
Wolf, Daniel

Mitglieder auf Ballotage

Assenmacher, André
Groß, Alexander
Heinrichs, Marco
Rath, Dennis

Uns Pänz

Hörth, Timo
Kirschbaum, Shaun
Könen, Max
Röttgers, Leon
Schiefer, Miguel
Tönnies, Marcel jun.

Ehrenmitglieder

Eschweiler, Wilfried
Klaas, Stephan
Röttgers, Bernhard

Inaktive Mitglieder/ Ehrenmusiker

Hönerbach, Christian
Schäfer, Josef
Scherr, Rudi
Schiefer, Erwin
Willms, Jürgen



Regiments- spielmannszug Vorstand

Röttgers, Oliver
Tambourmajor/
Schriftführer

Kölschbach, Hans
1. Vorsitzender

Robens, Michael
Schatzmeister

Versteeg, Jonny
2. Vorsitzender

Hohenfels, Daniel
Kassierer

Bräuning, Guido
Beisitzer



CARBO Kohlensäure- werke

Von Kohlensäure in Gasflaschen und Tanks
über technische Gase, Propangas, Ballongas,
Trockeneis, Schankanlagenbau und Getränke-
leitungsreinigung bis hin zum biologischen
Vorratsschutz und Trockeneis-Anwendungen –
CARBO bietet für Jeden die richtige Lösung.



CARBO Kohlensäurewerke
Vertriebsregion West GmbH
Von-Hünefeld-Str. 75
50829 Köln
Telefon: 0221 9564330
E-Mail: carbo-west@carbo.de
www.carbo.de



Seit 1964 ist das Cellitinnen-Krankenhaus Heilig Geist für seine Patientinnen und Patienten da. Auf unserem modernen Gesundheits-campus bieten wir Ihnen eine umfassende medizinische Versorgung:

- Innere Medizin / Internistische Onkologie / Gastroenterologie
- Neurologie
- Gynäkologie und Geburtshilfe / Brustzentrum
- Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie
- Urologie
- Anästhesie / Intensivmedizin / Schmerztherapie
- Radiologie
- Notfallmedizin
- Physiotherapie / Prävention / Fitness (ProPhysio)
- Ärztehaus
- Strahlentherapie

Wir. Für Sie. Im Kölner Norden.

www.hgk-koeln.de



Mariechen danz....



- Analyse
- Maßschuhe
- Diabetesversorgung
- Schuhzurichtungen
- Lauflabor
- Einlagenkonzept
- Komfortschuhe
- Kompressionsversorgung
- Bandagen & Orthesen
- Sportkonzept

Mariechen-Stiefel
ab 1.800 €

Reitstiefel
ab 2.000 €

Anpassung von
Gardestiefeln

Klein | Fussbalance
Orthopädie Schuhtechnik | www.schuh-klein.de

10. Altstädter 1922 eV Charity-Golfturnier im Golf Club Konradshaus



Am 25. Mai fand bei herrlichem Sonnenschein das Golfturnier der Altstädter Köln 1922 eV statt. Bei idealen Bedingungen traten 82 Spieler aus 17 verschiedenen Karnevalsgesellschaften an, um im Modus des 2er-Scrambles über 18 Löcher gegeneinander anzutreten. Im Scramble-Modus wählen die beiden Teammitglieder jeweils den besten Ball nach jedem Schlag, wodurch nicht nur das Spieltempo erhöht wird, sondern auch Teamarbeit und Taktik im Vordergrund stehen. Neben der sportlichen Herausforderung sorgte eine Vielzahl an Sonderwertungen für zusätzlichen Ehrgeiz unter den Teilnehmern. Die beliebtesten Kategorien „Longest Drive“ und „Nearest to the Pin“ verlangten sowohl Kraft als auch Präzision von den Golfern. Eine besondere Attraktion des Turniers war der Wettbewerb „Hit the

Green“, bei dem es darum ging, den Ball direkt auf das Grün zu schlagen. Neun Spieler meisterten diese Herausforderung erfolgreich und sicherten sich damit einen Extra-Gewinn. Das Turnier war geprägt von einer ausgelassenen Stimmung und der besonderen Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und karnevalistischer Freude. Die teilnehmenden Karnevalsgesellschaften nutzten die Gelegenheit, ihre Gemeinschaft zu stärken und gleichzeitig Gutes zu tun. Denn der Reinerlös des Turniers, der sich aus Spenden sowie einer gut organisierten Tombola zusammensetzte, wird für den Erhalt der traditionsreichen St. Martinsreiterei in Köln verwendet. Die St. Martinsreiterei ist ein fester Bestandteil des Kölner Brauchtums und spielt eine zentrale Rolle beim St. Martinszug, der jedes Jahr tausende Zuschauer anzieht. Dank der großzügigen Unterstützung der Teilnehmer und Sponsoren wird diese Tradition auch in Zukunft lebendig bleiben. Das Golfturnier der Altstädter Köln 1922 eV war somit nicht nur ein sportlicher Höhepunkt, sondern auch ein wertvoller Beitrag zum Erhalt des kulturellen Erbes der Stadt Köln.

Frank Thiel





KUTZENBERGER
WOLFF
PARTNER

Patentanwälte
European Patent Attorneys

Kutzenberger, Wolff & Partner ist eine der führenden Patentanwaltskanzleien. Unsere Partner arbeiten für **Ihren Erfolg**:

Felix Wolff, Dr. Ing. Dipl.-Ing

Oliver Brosch, Dr. rer. nat. Dipl.-Chem.

Thilo Schwöbel, Dipl.-Phys.

Jan Bülle, Dr. rer. nat. Dipl.-Chem.

Jan Pieter Loock, Dipl.-Phys.

Gordian Prescher, Dipl.-Ing. LL.M.

Kutzenberger Wolff & Partner
Waidmarkt 11
50676 Köln

Tel.: +49 (0)221 - 973111 - 0
Fax: +49 (0)221 - 973111 - 10
email@colonia-patent.de

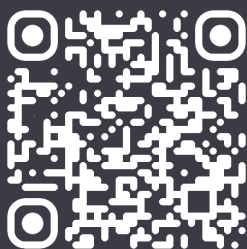


MET TOYOTA KARNEVAL FIERE – JECK UND MOBIL!



Energieverbrauch Toyota C-HR Hybrid Team D, 1,8-l-VVT-i Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 70 kW (95 PS), Systemleistung 103 kW (140 PS) 5-Türer kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km; CO₂-Klasse C. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Entdecke die Toyota Markenwelt:



3H Automobile GmbH

Bornheimer Str. 165 / 53119 Bonn

Boschstr. 16 / 53559 Rheinbach

Theodor-Heuss-Str. 88-90 / 51149 Köln

Blindinghauser Str. 65 / 42859 Remscheid

Ein Abend an der kölschen Riviera Freunde&Förderer & Großer Rat in der „Quetsch“!



Ende September 2024 wollten die Freunde&Förderer sowie die Großen Räte noch einmal ein wenig Sommerfeeling tanken, so dass man sich entschloss, in diesem Jahr das Freunde&Förderer-Event direkt an der „kölschen Riviera“, also in Rodenkirchen, stattfinden zu lassen. Die Voraussetzungen, die seitens der Organisatoren Noel Quaedvlieg und Dr. Björn Braun an den Abend gestellt wurden, waren ebenso einfach wie einleuchtend: 1. Einen wunderbaren Blick sollte die Location haben, 2. musikalisch sollte man Summervibes spüren und 3. kulinarisch sollten die Gäste wieder auf höchstem Niveau verwöhnt werden. Vor diesem Hintergrund entschied man sich für das Traditionsbrauhaus „Quetsch“, in dem man den kompletten Terrassenbereich angemietet hatte, um einen wun-

derbaren Abend genießen zu können. DJ Marvin Pfeil sorgte für die perfekte Mischung aus Loungemusik und kölschen Hits, so dass das Wetter, welches sich so gar nicht in das Thema Spätsommer einfügte, in den Hintergrund rückte. Nachdem Björn Braun in Abwesenheit des Präsidenten Hans Kölschbach, der in Südafrika weilte und offensichtlich das gute Wetter direkt mit eingepackt hatte, die Gäste begrüßt hatte, wurde das Grillbuffet eröffnet, welches keine Wünsche offenließ: Vom Tomahawk-Steak über Thunfisch und Lachs bis hin zu den leckersten Beilagen und einem Nachtschbuffet, welches dem einen oder anderen Kameraden angesichts der Passform der eigenen Uniform Sorgenfalten auf das Gesicht zauberte, war alles für die ca. 90

Freunde&Förderer dabei, was das Herz begehrt.

Die gemütliche und ungezwungene Atmosphäre war genau der richtige Rahmen, damit sich alle noch besser kennenlernen und vernetzen konnten. Für eine wirkliche Überraschung sorgten an diesem Abend dann noch unsere Freunde&Förderer Uschi und Martin Seul, die extra aus Zell an der Mosel angereist waren und für alle Freunde&Förderer eine Flasche Mosel-Secco im Gepäck hatten. Darüber hinaus schaffte Uschi mit einem eigens geschriebenen Gedicht einen lyrischen Moment beim Freunde&Förderer-Treffen, indem sie unter anderem dem scheidenden Präsidenten Hans Kölschbach für seine herausragende Leistung in den vergangenen 20 Jahren in Versform dankte. Standing Ovations und ein großer Blumenstrauß der Freunde&Förderer waren ihr gewiss. Gegen 20:30 Uhr war es dann so weit und „ELDORADO“ ließ die Quetsch in ihren Grundfesten erzittern. Die fünf super sympathischen Musiker in Lederjacken gaben alles, so dass es nicht verwunderlich war, dass sich die überdachte Außenfläche der Terrasse im Handumdrehen in eine Tanzfläche verwandelte. Kein Hit der Band von „Thekenmädchen“ über „Zick zo Lääve“ bis hin zu „All in“ wurde ausgelassen, so dass die Anwesenden die Band selbst nach 45 Minuten kaum von der Bühne lassen wollten. Ausgestattet mit einer Kiste Mosel-Secco und unter tosendem und rhythmischem Beifall verließen die Musiker schließlich die Quetsch. Glücklicherweise, wer Karten für die Altstädtersessionseröffnung „11 Punkt 11“ im Wartesaal hat und ELDORADO auch an diesem Abend live erleben darf.

Bei kühlem Kölsch und Weißwein sowie angeregten Gesprächen klang der Abend aus und man hörte hier und da bereits die Aussage, dass man die Session gar nicht mehr abwarten könne.

Ein ganz besonderer Dank geht neben Uschi und Martin Seul für die Seccospende an alle Freunde&Förderer der Altstädter Köln 1922 eV, die durch ihre Unterstützung uns überhaupt erst in die Lage versetzen, unser Brauchtum auf so hohem Niveau zu pflegen. Mittlerweile umfasst die Familie der Freunde&Förderer 202 natürliche und juristische Personen und die Tendenz ist steigend. Wir Altstäd-



ter sind unheimlich froh und glücklich, Euch an unserer Seite zu wissen!

Die Vorbereitungen für das Freunde&Förderer-Event 2025 laufen schon auf Hochtouren, bis dahin werden wir uns aber noch in der Session 2025 auf vielen gemeinsamen Altstädterveranstaltungen wiedersehen.

Dr. Björn Braun



„WENN BEI DIR
JEDEN TAG
ASCHERMITTWOCH IST,
SOLLTEN WIR UNS
UNTERHALTEN!“

Wir finden mit der Vielfalt meiner
Therapiemethoden den Schlüssel
zurück zu Deiner Lebensfreude.

„Nur Fledermäuse
lassen sich hängen!“

- Angst / Panikattacken
- Burnout
- Depression
- Blockaden
- Prüfungsängste
- Traumata etc.

ASTRID RITTER

HYPNOSE | PSYCHOTHERAPIE

Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Flandrische Str. 13-15

50674 Köln (nahe Rudolfplatz)

0221 7900 24 50

info@astrid-ritter.de

www.astrid-ritter.de

SIE KÖNNEN AUF

ANTWORTEN

HOFFEN ...

**ODER SIE DIREKT
ERHALTEN. MIT DEN
LÖSUNGSMACHERN.**

Wir bei DORNBACH vereinen vielfältige Disziplinen in einer Expertengruppe. Mit Erfahrung, Kompetenz und in engem Austausch bieten wir unseren Mandanten individuelle Lösungen in allen Bereichen der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Rechtsberatung an – insbesondere bei der Nachfolgeberatung.

Wir sind Lösungsmacher

Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Rechtsberatung

WWW.DORNBACH.DE





Freunde&Förderer der Altstädter Köln 1922 eV

Annes, Günter
Geschäftsführender
Gesellschafter, Leo
Kuckelkorn Bestattungen
GmbH

Atasoy, Tamer

Becker, Cornell

Behrens, Michaela

Behrens, Ralf

Bender, Jürgen
Geschäftsführender
Gesellschafter,
First Class Entertainment
GmbH

Berger, Dr. Boris
Vorstandsmitglied,
Brost-Stiftung

Beyenburg, Thomas
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Kox-Beyenburg GmbH

Beyer, Max
CFO und Geschäftsführer,
Finn GmbH

Binnenbrücker, Jörg
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Yoda Capital UG

Boll, Thomas
Steuerberater

Bonn, Oliver
Gebietsverkaufsleiter
Erneuerbare Energien,
STIEBEL ELTRON
Deutschland Vertriebs
GmbH

Bonnen, Christian
Ehem. Vorstandsmitglied
Privatkunden und
Eigengeschäft,
Kreissparkasse Köln

Borges, Uwe
Ehem. Vorstandsmitglied
Firmenkunden, Sparkasse
KölnBonn

Breuer, Christian
Geschäftsführender
Gesellschafter, Operando
Partners GmbH

Breuer, Marion

Brinkmann, Marcus
Chief Human Resources
Officer, SMS Group GmbH

Brosch, Dr. Oliver
Patentanwalt,
Kutzenberger
Wolff & Partner
Patentanwälte

Büchel, Markus
DSE Sicherheitstechnik&
Werbetechnik

Bücher, Martin
Rechtsanwalt,
Birkenstock Rechtsanwälte

Connemann, Wilfried
Inhaber,
Schreinerwerkstätten
Nikolaus Connemann

Cremer, Oliver
Geschäftsführender
Gesellschafter, Cremer
Installationsgesellschaft
mbH

Dahlhausen, Ulrich
Geschäftsführender
Gesellschafter,
P.J. Dahlhausen & Co. GmbH

Dahms, Beate

Dahms, Martin

Denzin, Marcel
Freiberuflicher Webdesigner

Detmer, Hanspeter
Journalist

Doppelgatz, Karl

Dorn, Christian
Vorstandsmitglied, PSD
Bank West eG

Draschner, Manfred

Emanuel-Eickholt, Heidi
Geschäftsführerin, Georg
Eickholt Elektro GmbH

Engelskirchen, Achim
Inhaber, Metzgerei Müller-
Schmitz

Enzenauer, Rolf
Geschäftsführer,
inpuncto:asmuth druck +
medien gmbh, Köln/Bonn

Erberich, Detlef

Eypasch, Moritz
Rechtsanwalt, EWIG NORD
Rechtsanwälte PartmbB

Falter, Michael
Rechtsanwalt,
Grant Thornton AG
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft

Fehse, Andreas
Fußball-Scout

Felser, Achim
Büroleiter und
Immobilienmakler,
Rudkowski & Hag
Immobilien GmbH

Filter, Hans-Peter

Flemming, Marion

Frank, Franz-Josef
Dipl.-Ing.

Forsbach, Marc
Kaufmännischer Leiter,
Prokurist, Junkerwerk
Linder GmbH & Co. KG

Gettinger, Dieter

Gettinger, Sandra

Gausepohl, Franz Josef
Geschäftsführender
Gesellschafter, Gausepohl
Food GmbH

Gausepohl, Moritz Willy
Geschäftsführender
Gesellschafter, Gausepohl
Food GmbH

Gavrilas, Dimitrios
Key Account Manager,
Technogym Germany GmbH

Gawlig, Alexander

Gercken, Alexander
Gebietsleiter,
Viessmann Kühleysteme
GmbH

Glöckner, Eugen

Glöckner, Marc
Steuerberater,
Reetz-Mota-Ussia-
Glöckner Wirtschaftsprüfer
Steuerberater Part GmbH

Gogol, Jürgen

Grebe, Korinna
Geschäftsführerin,
INTENSOMED GmbH & Co.
KG

Grosjean, Frank

Gülden, Edgar

Haiminger, Michael
Mitglied der
Geschäftsleitung,
Head of Sales,
Liebherr-Hausgeräte
Vertriebs- und Service
GmbH, Inhaber, Liebherr
Werksvertretung West

Haniel, Mathias
Partner, Lakestar Advisors
GmbH

Harff, Anton
Dipl.-Ing., Architekt

Hausmann, Manfred

Hausmann, Astrid

Häusling, Frank
Vertriebsingenieur, HYDAC
International GmbH

Hebel, Dirk
Inhaber, Dirk Hebel
Sportsconsulting GmbH &
Co. KG

Hebel, Franz

Heesen, Peter
Ehemaliger
Bundessvorsitzender,
Deutscher Beamtenbund

Heikaus, Nils
Director Office Leasing,
Angermann NRW GmbH

Hein, Philipp
Geschäftsführer, Kölner
Renn-Verein 1897 e.V.

Hemmersbach, Manfred
Geschäftsführender
Gesellschafter, Ludwig
Hemmersbach Strassen-
und Tiefbau GmbH

Herrmann, Andrea
Hotel Hilton Cologne

Heyers, Stefan
Partner, Financial Services,
Head of Insurance
KPMG AG
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft

Hirsch, Jessica
Partner, Struktur
Management Partner GmbH

Hoffmann, Heike

Hoffmann, Lars

Holtmann, Armin

Hüsges, Dr. Hartmut

Jans, Werner
Geschäftsführer,
ELMO Massivbau,
Wassenberg

Josquin, Jörg
Geschäftsführer,
Profluss GmbH

Jungwirth, Guido
Ehemaliger
Geschäftsführer, Media-
Saturn Deutschland GmbH

Kall, Sven
Steuerberater

Karp, Heinz
Geschäftsführer, Karp
Induserv GmbH & Co. KG

Kemp, Markus
Geschäftsführer,
Autohaus Jacob
Fleischhauer GmbH & Co.
KG

Kempen, Carsten
Geschäftsführer, Royal
Motors Kempen GmbH,
Autohaus FJ Kempen GmbH

Keren, Stefan
Geschäftsführer, Mathias
Keren GmbH

Kik, Oliver
Geschäftsführer,
CARBO Kohlensäurewerke
GmbH & Co. KG

Kitz, Stephan
Gesellschafter, mk
Technology Group

Klee, Sven
Geschäftsführender
Gesellschafter, rheinpuls
HEALTH CARE

Klein, Matthias
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater, Dipl.-Kfm.
Hans M. Klein + Partner
mbB

Kleine, Msgr. Robert
Dom- und Stadtdechant
von Köln

Korte, Ruth Maria
Geschäftsführerin,
Bestattungshaus Korte
GmbH

Königshausen, René
Vorstandsvorsitzender,
PSD Bank West eG

Köppe, Stefan
G.U.T. Handel KG

Konrads, Roman
Geschäftsführer, Porsche
Zentrum Bensberg

Kreps, Margret

Kreps, Rolf
Inhaber, Rolf Kreps
Transporte

Kroppa, Klaus

Krupp, Michael
Steuerberater

Kujawski, Waldemar
Geschäftsführender
Gesellschafter, Dekorent
GmbH



**Freunde
& Förderer
der Altstädter
Köln 1922 eV**

Kurscheid, Regina
Steuerberaterin

Kutschera, Guido
Vorsitzender der
Geschäftsführung,
DEKRA Automobil GmbH

Lange, Peter
Zahnarzt

Leidel, Gerd

Lettmann, Marcel
Inhaber, Lettmann-Invest

Liedtke, Jörg
Leitender Bilanzbuchhalter,
Haiminger KG

Lorenz, Ralf
Geschäftsführender
Gesellschafter, Transporte
Lorenz GmbH

Lorenz, Robin
Geschäftsführer,
Transporte Lorenz GmbH

Lötters, Maximilian
Immobilienmakler,
Bermudez & Bosbach
Immobilien

Lueg, Dr. Astrid
Fachärztin für Innere
Medizin, Palliativmedizin,
Ernährungsmedizin (BFD),
Akupunktur, Reisemedizin,
Kinesiotaping, QM-
Beauftragte
Inhaberin, KÖNIG 33
GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Lühmann, Bastian
Market Director, Central
Europe, McLaren
Automotive Ltd.

Mandt, Peter
Steuerberater

Manek, Alexander
Inhaber, Haus Unkelbach

Matthes, Sven
Hoenen Leasing GmbH

Mattiske, Stefan

Melchiors, Volker
Handelsvertreter

Mhaibesh, Stefanie
Geschäftsführung,
Mhaibesh-Gruppe

Michajlezko, Florian
Gründer und Gesellschafter,
FOND OF GmbH

Molitor, Heinrich

Müller, Horst
Geschäftsführender
Gesellschafter,
GO GmbH

Nordieker, Axel
CEO, Toyota Kreditbank
GmbH

Nickisch, Franklin
Inhaber,
Pommes Imperium

Nisch, Corinna

Nieß, Frank
Inhaber, Frank Nieß –
Ihr Optiker

Nürnberg, Kurt
Präsident, SC West Köln

Oberjat, Detlef
Prokurist, RheinEnergie AG

Oberrecht, Hansgünter
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater

Oebels, Heinz-Georg
Manager Events, Exhibitions
und Sponsoring, Ford-Werke
GmbH

Oldenburg, David
Inhaber,
Krua Thai

Parkunantharan, Aswin
Director DACH Bereich
Knowliah und Corporate
Legal Department, STP
Informationstechnologie
GmbH

Pfeil, Achim

Pfeil, Angela

Pink, Sven-Oliver
Gründer und Gesellschafter,
FOND OF GmbH

Pirlet, Alexander

Dipl.-Ing.
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Pirlet & Partner
Ingenieurgesellschaft mbH

Platten, Hans-Peter
Inhaber, H.P. Platten Optik
+ Akustik

Poensgen, Christian
Geschäftsführer,
Kaspar Poensgen
Städtereinigung GmbH

Quaedvlieg, Noël

Rahier, Dr. Gabriele
Steuerberaterin,
Geschäftsführende
Gesellschafterin,
Dornbach GmbH
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft /
Steuerberatungs-
gesellschaft

Ramme, Rüdiger
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Rammes Grünland GmbH

Renz, Holger
Geschäftsführer, Accon
Köln GmbH

Reufsteck, Horst
Inhaber, HLR Consulting

Rebel, Wolfgang
Rechtsanwalt

Ritter, Astrid
Heilpraktikerin
Psychotherapie, Astrid
Ritter Hypnose &
Psychotherapie

Robens, René
Geschäftsführender
Gesellschafter,
mR Konzept GmbH

Rode, Benedikt
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Fahrzeugtechnik Artz GmbH

Rong, Nina
Geschäftsführerin,
Modehaus elscheidt GmbH
& Co. KG

**Freunde
& Förderer
der Altstädter
Köln 1922 eV**

Rzittky, Achim
Ehemaliger Geschäftsführer,
HELOT GmbH

Safarowsky, Nicole
Geschäftsführende
Gesellschafterin,
SMART Immobilien GmbH

Schach, Ulrich
Creativ Consulting GmbH

Schareck, Dr. Christian
Senior Partner - Global
Co-Head Insurance, Roland
Berger, Düsseldorf

Schaaf, Peter Albert
Vertretung der Allianz
Versicherungs-AG

Schäfer, Christopher
Geschäftsführer, Fliesen
Weyand GmbH

Schäfer, Norbert
Inhaber, Landhaus Zündorf

**Schlochtermeyer,
Dr. Matthias**
Arzt für Allgemeinmedizin,
Innere- und
Allgemeinmedizin,
Palliativmedizin,
Naturheilverfahren,
Verkehrsmedizin, Inhaber,
Praxis Dr. Schlochtermeyer
und Ferrauti

Schmidthaber, Jörg
Inhaber,
Immobilien-Management
Schmidthaber

Schneller, Rolf
Rechtsanwalt,
Schneller & Partner
Rechtsanwälte

Schubert Benjamin
Geschäftsführender
Gesellschafter, Vetys GmbH

Schrader, Ela
Immobilienmaklerin,
Inhaberin, Das Hauskontor -
Ela Schrader & Partner

Schrader, Sven
Serviceleiter Agrar,
Zeppelin Baumaschinen
GmbH

Schroeder, Michael
Direktor,
Immobilien Deutsche
Oppenheim

Schultz, Hennes
Inhaber, Gaststätte "Kölner's"

Schulz, Lothar

Schulz, Mike
Inhaber,
Messseservice Schulz

Schupp, Alexander
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Hochwald Sprudel Schupp
GmbH

Schwarz, Peter
Inhaber, PS-Bau Dormagen

Seul, Martin
Inhaber, Haus Moselwelt

Seul, Ursula
Inhaberin, Haus Moselwelt

Stein, Bert
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Jodo Stein GmbH

Stemshorn, Jan
Director Industrial Agency
Savills Immobilien Beratungs-
GmbH

Sternad, Dieter
Inhaber, Sternad Restaurant

Steuer, Mario
Vertriebsleiter Deutschland,
ResMed Deutschland GmbH

Stockheim, Ulrich
Inhaber, USC - Ulrich
Stockheim Communications

Strohmenger, Dirk
Center-Manager, Motorworld
Köln

Sutorius, Gerd
Unternehmer

Tatura, Manuel
Bereichsleiter,
ERGO Group AG

Tellers, Karl-Josef.
Steuerberater

Thelen, Annette

Thelen, Markus.
Geschäftsführer, FRS GmbH
Fitting Reparatur Service

Thorn, Ralf
Geschäftsführer,
SWMetallbau GmbH

Teresiak, René, LL.M.
Steuerberater,
Geschäftsführer,
Dornbach GmbH
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft /
Steuerberatungsgesellschaft

Trebeck, Dr. Joachim
Rechtsanwalt,
Trebeck & von Broich
Rechtsanwälte PartG mbB

Trimpop, Tore
Unternehmensberater,
Struktur Management
Partner GmbH

Ulrich, Markus
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater, Schuster &
Partner GbR Steuerberater
Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer

Valerien, Tanja
Kaufmännische
Leiterin Valerien
Bäckereifachgeschäft e.K.

van Haag, Maximilian
Geschäftsführender
Gesellschafter, Hefe van
Haag GmbH & Co. KG

Vogel, Prof. Dr.-Ing. Dieter
ehemaliger
Vorstandsvorsitzender der
Thyssen AG

Vogel, Dr. Angelika
Ärztin

Wackel, Peter
Entertainer HOTMUSIC
GmbH&Co. KG

Walter, Marcus
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Fahrzeugbau Marcus Walter
GmbH

Weber, Sebastian
Geschäftsführer, HaWe
Speed GmbH



**Freunde
& Förderer
der Altstädter
Köln 1922 eV**

Weigand, Christiane
Ehemalige
Generalbevollmächtigte,
Change und Kultur,
Sparkasse KölnBonn

Weiß, Axel
Bestattungshaus Korte
GmbH

Wenzel, Thomas
Managing Partner,
Ownership Asset
Management Services
GmbH & Co. KG

Werner, Ursula

Wiesenhöfer, Gero
Direktor, Bereichsleiter
Privatkunden, Sparkasse
KölnBonn

Wingerath, Lutz
Geschäftsführer,
Kölner Sportstätten GmbH

Wirtz-Giebel, Paul
Immobilienprojektentwickler
Bauwens GmbH & Co. KG

Wirths, Jordana
Rechtsanwältin,
Birkenstock Rechtsanwälte

Wolters, Norbert
H+L GmbH

Woschei, Birgitta

Wroblewski, Heinz
Geschäftsführer,
McLetter

Zajonc, Jörg
Geschäftsführer,
RTL West

Zocher, Manfred
Zocher Baukonzept

Wir wünschen allen Jecken eine schöne Session!



Platz GmbH

Mit Sicherheit besser ankommen!

- Eventshuttle
- Firmenveranstaltungen
- Ferienzielreisen
- Incentivereisen
- Klassenfahrten
- Linien- & Schulverkehr
- Messeservice
- Oldtimer-Touren
- Vereinsfahrten
- u.v.m.



Rheinland-Touristik Platz GmbH | Industriestraße 57 | 50389 Wesseling
Tel. 0 22 32-945 940 | info@rheinland-touristik.de | www.rheinland-touristik.de

FREUNDE FÖRDERN FREUNDE



**JETZT MITGLIED DER FREUNDE&FÖRDERER
DER ALTSTÄDTER KÖLN WERDEN.**

Kontakt

Sie möchten mehr über die Altstädter Köln 1922 eV erfahren?

Sie möchten Kontakt mit uns aufnehmen?

Sie sind an einer Mitgliedschaft interessiert?

Sie möchten unser Korps für Auftritte buchen?

Sie möchten Karten für unsere Veranstaltungen bestellen?

Unsere Geschäftsstelle hilft Ihnen gerne weiter!

Alter Markt 28-32

50667 Köln



Telefon: 02 21/310 06 28

Telefax: 02 21/310 06 29

E-Mail: info@altstaedter.de

 Facebook @AltstädterKoeln

 Instagram @altstaedter

WWW.ALTSTAEDTER.KOELN



Altstädter beim KEC



Das Wetter stürmisch und regnerisch, der Stress wenige Tage vor Weihnachten alle Jahre wieder groß – wer hilft? Markus Ulrich, im Berufsleben sowie bei seinem ehrenamtlichen Engagement als Schatzmeister des KEC und Kassenprüfer der Altstädter ein Mann der großen Zahlen, versteht es, die Gemütslage der Korpskameraden genau zu lesen. Er war es, der auch in diesem Jahr wieder seinem Reservekorps und befreundeten Altstädtern bei einem Spiel der Kölner Haie in einer exklusiven Loge der Lanxess-Arena ermöglichte, den grauen Alltag zu vergessen und bei guter Stimmung Kraft für die bevorstehenden Weihnachtstage und – fast noch wichtiger – für die sich unmittelbar anschließende Session zu sammeln.

Mit einer ersten Erfrischung hatten wir uns bereits früh am Nachmittag des 21. Dezembers 2023 im Brauhaus des Deutzer Bahnhofs auf das bevorstehende Event – Kölner Haie gegen die Grizzlys aus Wolfsburg – eingestimmt. Mit dabei waren das Tanzpaar, unser Dreigestirn

der vergangenen beiden Sessionen, Dr. Björn Braun als Vertreter des BGB-Vorstandes, der Postmeister sowie Freunde aus allen Gruppen der Altstädter.

Trotz aller Gemütlichkeit konnte uns selbst der plötzlich einsetzende Starkregen nicht mehr davon abhalten, gut gestärkt und voller Vorfreude in Richtung Henkelmännchen aufzubrechen.

Dort verfolgten wir ein spannendes Spiel. Die Wolfsburger Grizzlys gingen viel zu früh durch zwei Powerplay-Tore in Führung und bauten ihren Vorsprung im dritten Drittel auf 3:0 aus. Doch die Haie gaben, angefeuert von optimistischen Vertretern der grün-roten Farben, nicht auf und kämpften sich durch späte Tore von Thuresson und Storm noch einmal heran. Trotz seines beherzten Einsatzes musste sich der KEC am Ende jedoch mit 2:3 geschlagen geben, was leider die Siegesserie der Haie vorerst beendete.

Diese knappe Niederlage tat jedoch der guten Stimmung keinen Abbruch. In der

extra für uns in grün-roten Altstädter-Farben dekorierten Loge verbrachten wir eine schöne Zeit bei guten Gesprächen, leckeren Speisen und Getränken sowie gewohnt hervorragendem Service weit über das offizielle Spielende hinaus.

Von der ausgelassenen Stimmung angelockt, gesellte sich schließlich auch Sharky, das KEC Maskottchen, zu uns, um sich durch ein oder zwei leckere Bützche von unserer Marie schnell wieder aufbauen zu lassen.

Vor den Toren der Arena hatte sich das Unwetter inzwischen verzogen, doch dessen Spätfolgen machten der Deutschen Bahn bis tief in die Nacht hinein schwer zu schaffen. Und so drohte Michael Schmidt, Hospitant im Reservekorps, ein Opfer der Naturgewalten zu

werden: Seine Bahnverbindung nach Frankfurt blieb auf unbestimmte Zeit blockiert. Schmitti verstand es allerdings, die vermeintliche Not in eine Tugend zu verwandeln, indem er zunächst Schutz bei unserem Kameraden Hennes in d'r Tant suchte und sich von dort ein nahegelegenes Hotelzimmer buchte. Markus ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, die gesammelten Kostenbeiträge der Kameraden in Höhe von ca. € 1.200 je zur Hälfte zugunsten der Frauen- und Jugendmannschaft des KEC, sowie der unter dem Patronat der Altstädter stehenden Kinder- und Jugendtanzgruppe Kölsche Dillendöppcher e.V. zu spenden.

Danke, lieber Markus!

Klaus Brühl

Schwickert GMBH

Tel.: 02233 / 93 97 38

info@schwickert-schmitz.de

Videoüberwachung

Alarmanlagen

Netzwerktechnik

Elektrotechnik





Seid lieb

zueinander.

Eine
Initiative von

CAT BALLOU
×
KVB



www.kvb.koeln/liebsein





JECKPLAN

Die Rundum-Software für eure Karnevalsgesellschaft.

Die Lösung, die sich Euren Vorstellungen, Bedürfnissen und Abläufen anpasst.

Mit kleinen und großen Gesellschaften gemeinsam entwickelt.



**Mitglieder-
verwaltung
inkl. Historie**



**Veranstaltungs-
planung**



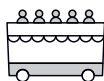
Ticketing



**Einlass-
Kontrolle**



Saalplanung



Zugplanung



**Kammer-
verwaltung**



**Onlineshop für
Mitglieder und Fans**



Ehrenmitglieder und Offiziere der Reserve

Ehrenpräsident

Ralf-Bernd Assenmacher

Ehrenkommandant des Tanzkorps

Manfred Bovenkerk

Ehrenkommandanten des Reiterkorps

Franz Buchholz

Rolf Mathesius

Ulrich Nockemann

Ludwig Reinhard

Franz-Peter Vendel

Senats-Ehrenpräsident

Manfred Erberich

Ehren-Chef Großer Rat

Rolf Westhoff †

Generalfeldhillige

Msgr. Robert Kleine

Msgr. Rochus Witton

Regimentsfeldscher

Prof. Dr. med.

Ernst Eypasch

Postmeister

Noël Quaedvlieg

Ehrenratsherren

Martin Berg

Manfred Bovenkerk

Franz Buchholz

Wolfgang Gries

Franz Jülich

Hans-Peter Krämer

Manfred Kutz

Harald Linnartz

Rolf Mathesius

Dieter Mertens

Ulrich Nockemann

Dr. Franz Palmen

Ludwig Reinhard

Wilfried Schmitt

Rudolf Wingenfeld

Ehrenmitglieder

Jupp Mendt

Ludwig Reinhard

Hermann-Josef

Schlimbach

General

Fritz Schramma

Generalmajor

Jürgen Roters

Oberst

Ralf-Bernd Assenmacher

Dr. Heribert Blens

Manfred Draschner

Helmut Haumann

Heinz Günther Hunold

Rüdiger Schlott

Ludwig Sebus

Major

Wolfgang Albers

Jochen Blatzheim

Karl-Heinz Engels

Winrich Granitzka

Herbert Kau

Christoph Kuckelkorn

Hans Peter Lindlar

Markus Ritterbach

Christoph Schmitz

Klaus Steffenhagen

Alexander Frhr. von Chiari

Burghard von der Mühlen

Hauptmann/Rittmeister

Jürgen Blum

Heinz-Werner Bonjean

Klaus-Ludwig Fess

Lothar Feuser

Michael Gerhold

Engelbert Greis

Björn Griesemann

Michael Haiminger

Hans Georg Haumann

Heinz Günther Hunold

Hajo Jennes

Theo Jussenhofen

Ewald Kappes

Franz Josef Knieps

Holger Kirsch

Fro Kuckelkorn †

Jörg Mangel

Dino Massi

Josef Müller

Karl-Gerd Neumann

Peter Pfeil

Frank Remagen

Paul Ruks

Dr. Marko Schaueremann

Volker Schüssler

Markus Simonian

Willi Stoffel

Willi Stollenwerk

Kurt Stumpf

Bernd Tschirschnitz

Volker Wagner

Markus Walpott

Karl-Heinz Zankel

Oberleutnant

Frank Breuer

Uwe Brüggemann

Elisabeth Conin

Dr. Richard Dette

Marcus Gottschalk

Kurt Görgens

Jörg Hakendahl

Marcus Heller

Heinz Meurer

Matthias Meyer

Ralf Nüsser

Ilse Prass



Ehrenmit- glieder und Offiziere der Reserve

Norbert Ramme
Theo Schneefeld
Toni Schumacher
Daniel van der Veen
Claus Wagner
Heinz Werth
Hermann-Josef Wirtz

Leutnant

Katrin Bachmann
Dirk Backofen
Hans-Werner Bartsch
Guido Bauer
Dr. Markus Beckers
Manfred Bergfelder
Prof. Dr. Michael
Bernecker
Josef Beumling
Udo Beyers
Prof. Dr. Rolf Bietmann
Gary Bingener
Wolfgang Bischoff
Martin Börschel
Stefan Brandt
Ursula Brauckmann
Thomas Brauckmann
Werner Brauckmann
Dirk Breuckman
Dr. Norbert Breuer
Franz-Josef Briem
Dietmar Broicher
Andreas Bulich
Wolf-Joachim Clauß
Bernhard Conin
Luis Conin
Geert Dilien
Alfred Düren
Bastian Ebel
Jens Egg
Joseph Eilfgang
Thomas Elster
Isabel Engelmann
Mike Engels
Stephan Engels
Michael Everwand
André Fahnenbruck
Klaus Fischer
Christine Flock
Marc Frackoviak

Charlie Fukuhara
Gunnar Gehring
Jutta Gersten
Herbert Gey
Peter Gockel
Olaf Göddertz
Christoph Graf
Winfried Gräber
Willi Grobe
Artur Grzesiek
Ralf Günther
Michael Haiminger
Ralf Hallemeier
Jörg Halm
Peter Hansmann
Bernhard Harf
Norbert Hasbach
Wolfgang Heckner
Peter Heesen
Dr. Ralf Heinen
Thomas Albert Heinen
Hans-Peter
Hemmersbach †
Erich Henke
Dieter Henn
Franz-Josef Hermann
Jens Hermes
Reiner Herschel
Jörg Herzner
Georg Holl
Dr. Marco Hollekamp
Rüdiger Höffken
Tobias Hönerbach
Heinz Hornig
Walter Hüsch
Hans-Georg Jäckel
Bernd Johnen
Stefan Jung
Msgr. Dr. Michael Kahle
Jörg-Anton Kaltwasser
Michael Kamphausen
Marcel Kappenstein
Johannes Kaußen
Robert Kilp
Helmut Kind
Hans-Jörg Klein
Thomas Klinnert
Stephan Klippel
Friedrich Klupsch

Sascha Klupsch
Werner Klupsch
Stefan Knepper
Harald Kloiber
Christian Krath
Thomas Kossendey
Hans Jürgen Köber
Marita Köllner
Jannis Kölschbach
Prof. Dr. Joachim
Kölschbach
Axel König
Hartmut Korthäuer
Thomas Küpper
Hans Kürten
Markus Lambrechts
Christopher Landsberg
Peter Limbach
Hans Lohe
Udo Marx
Volker Marx
Ulrich Anton Maslak
Jürgen Meier
Markus Meyer
Egon Michelske
Marc Michelske
Peter B. Mikkelsen
Eduard Moll
Boris Müller
Horst Müller
Klaus Müller
Michael Müller
Theo Naring
Jochen Ott
Jürgen Overhage
Theo Pagel
Michael Palm
Salvatore Pappalardo
Peter Pfeil
Markus Pohl
Michael Pohl
Sascha Prinz
Georg Pucker
Curt Rehfus
Frank Rehfus
Walter Reinarz
Horst Reufsteck
Herbert Reul
Kurt Richter



**Ehrenmit-
glieder und
Offiziere der
Reserve**

Martin Rosner
Georg Schäfer
Dr. Michael Schillings
Moritz Schillings
Rainer Schillings
Ralf Schlegelmilch
Manfred Schlenker
Thorsten Schmidt
Michael Schmitz
Marco Schneefeld
Karsten Schnöring
Elfi Scho-Antwerpes
Bernd Schröder
Frank Schönherr
Ralf Schumacher
André Schulze-Isfort
Michael Schwan
Josef Schwartz
Dr. Christoph Siemons
Hans René Sion
Jochem Jan Sleiffer
Rolf Slickers
Werner Sobik
Heinz Soenius
Frank Steffens

Christoph Stode
Heinrich Straetmanns
Erich Ströbel
Michael Ströter
Alfred Tellenbach
Reiner Tuchscherer
Sven Tuchscherer
Alain Uyttenhoven
Michael Vendel
Josef Virnich
Henk van Oostrum
Alexander von Aesch
Dr. Oliver von Rosenberg
Lukas Wachten
Claus Wagner
Heike Wagner
Thomas Weber
Franz-Josef Wernze †
Gero Wiesenhöfer
Christian Wiermer
Georg Wirtz
Gerd Wodarczyk
Peter-Josef Wolf
Hans-Peter Wollseifer
Jörg Zajonc

Manfred Zender
Prof. Dr. Hans Udo Zieren
Herbert Zimmermann
Fenja Zitzelsberger
Reinhard Zöllner

Ehrenmarie
Stefanie Scharfe

Ehrenregimentskoch
Dino Massi

Ehrentambourmajor
Bernhard Röttgers

Ehrenmessdiener
Büb Birkenfeld

Träger Ehrendegen
Nr. 1 Jens Scharfe
Nr. 2 Karl-Heinz Kaiser
Nr. 3 Udo Müller



LUDWIG HEMMERSBACH

Strassen- und Tiefbau GmbH

Mitglied der Strassen- und Tiefbau Innung Köln-Bonn seit 1976

Ausführung sämtlicher Strassen- und Tiefbauarbeiten
Kanalhausanschlüsse · Natursteinpflasterarbeiten

Dürener Str. 137 · 50931 Köln - Lindenthal

Tel. 0221 - 40 36 78

www.hemmersbach-online.de

Fidele Altstädter Marsch

Refrain:

Köln, do beß die schönste Stadt vun der Welt,
Köln, en dir et mir am beste gefällt.
Nirgendwo e lös'tger Völkche doch wonnt,
wat sich an Freud un Fruhsinn su sonnt.
Köln, wenn mir ens dingen Dom nit mie sinn,
dann gonn all uns Loss un Freuden dohin,
weil doch jede Kölsche bes an sing Engk
an singem Kölle hängk.

Wer gekumme durch die Welt, dä hätt vill gesinn,
Städte, die su schön un groß wie Berlin un Wien.
Doch wenn hä no Kölle kohm, jeder Kenner säht:
Köllen, dir gebührt die Krun he op der Ääd.
Lock mich nit dat Städtebild un der Hüüser Praach,
dann eß et der Kölsche selvs dinge Menschenschlag.
Un ding Sproch, de Lieb litt drenn zo der Vatterstadt,
hätzlich dröcklich, nit gemein, dat Kölsche Platt.
Däm leeve Köln am Rhing dat Loblied jetzt erklingk,
valderi, valderi, valdera:



Kütte eran der Fasteleer, han mer Freund ze vill.
Harmlos weed sich ameseet bei dem Faschingsspill.
Bes zum Aschermettwoch wor kaum mer noch ze Huus.
Us dem Lack kohm met der Zick mer mit eruus.
Su 'ne richtge Maskenball en dem Gözenich met nem Kölsche
Wech em Ärm, dat mäht glücklich mich.
Dar et all su widder kütt, doför Sorge mer.
Doför hange mer zo vill am Fasteleer. Mer halde treu zo dir,
noch eimol singt met mir, valderi, valderi, valdera:



**Darauf können Sie sich verlassen:
Lösungen für Sanitär, Heizung und Lüftung**

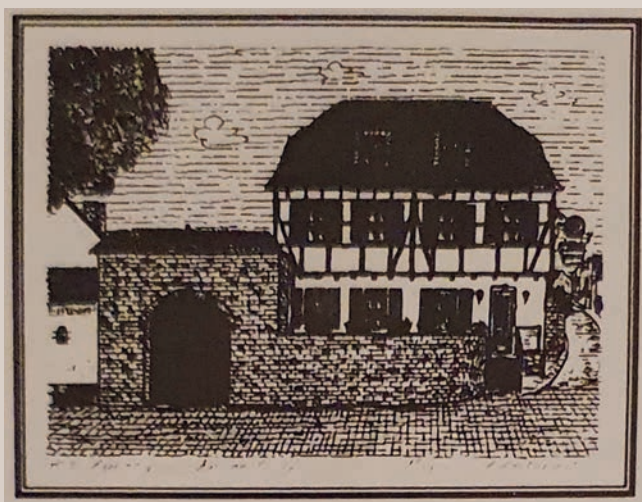


**Ralf
Cremer** GmbH

HEIZUNG - SANITÄR - LÜFTUNG

**Ralf Cremer GmbH
Nagelschmiedgasse 4
50827 Köln-Bickendorf**

**Tel: 02 21 – 530 40 78/79
Fax: 02 21 – 530 61 67
Mail: info@ralfcremer.de
Web: www.ralfcremer.de**



LANDHAUS ZÜNDORF

CAFE • RESTAURANT

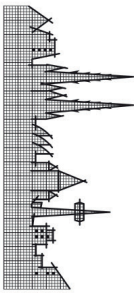
INH.: FAMILIE SCHÄFER

MARKTSTRASSE 27
51143 KÖLN (PORZ-ZÜNDORF)
TELEFON 02203 / 81203
www.landhaus-zuendorf.de

GEWÖLBEKELLER BIS 30 PERSONEN
GESELLSCHAFTERRAUM BIS 45 PERSONEN
BIERGARTEN

MONTAG & DONNERSTAG RUHETAG

Mitglied der Gesellschaft • Senator Hospitant



Harff Haus+Wohnungsbaubau GmbH

HARFF HAUS + WOHNUNGSBAU GmbH

Kasseler Weg 86 • 50769 Köln • Tel: 0221. 70 88 782

E-Mail: info@harff-wohnungsbaude • www.harff-architektur.de

GF: Dipl. Ing. Alexander Harff

- Bauleitung
- Schlüsselfertige Erstellung von Wohngebäuden
- Gewerbebau
- Projektentwicklung



Ein Nachmittag im Zoo



Das Sommerfest des Senats ist immer ein besonderer Termin im Kalender eines jeden Senators. So auch in diesem Jahr.

Die Freude, sich einmal im Sommer in großer Runde wiederzutreffen und gemütlich beisammen zu sein, steht dabei natürlich im Vordergrund.

Aber das Sommerfest des Senats war in diesem Jahr nicht nur ein Treffen im Sonnenschein, es bot auch eine ganz besondere Atmosphäre. Unter den wachsamen Augen von Hennes dem IX. trafen sich die Senatoren im Kölner Zoo. Wie passend, denn neben Flamingos, Papageien und Pavianen, brachte der Senat seinerseits die grün-roten Farben mit in die Gehege und reihte sich damit in das bunte Getümmel des Kölner Zoos perfekt ein.

Natürlich durfte kölsche Musik nicht fehlen und so erfreuten sich nicht nur die Senatoren über die schönen Töne, sondern auch die etlichen Zoobesucher, die natürlich nicht anders konnten als in den Gesang der Senatoren einzustimmen.

Eine ganz besondere Überraschung hatte der Senatsvorstand dann auch noch in der Hinterhand. Peter Hörth, Präsident der Fidele Kölsche, und sein Akkordeon ließen die kölschen Herzen höher schlagen. Wenn Peter bloß gewusst hätte, worauf er sich da eingelassen hat...; denn er durfte erst nach der fünften Zugabe die Bühne verlassen. Zu seinem Glück half ihm unser Senatspräsident Jacky Gautier während des Auftritts, seine Stimme mit Kölsch immer schön frisch zu halten.

Alle schönen Dinge müssen auch einmal enden.

Und so bleiben am Ende des Tages tolle Erinnerungen an ein gelungenes Fest und die Vorfreude auf das nächste Sommerfest in 2025.

Gero Fürstenberg

EN STIVVELE UN SAACHE
VUM HACKENBROCH
KANNSTE DANZE,
SCHUNKELE,
RIGGE UN
LAACHE!



HACKENBROCH
IHR REITSPORT-AUSRÜSTER IN KÖLN

Langgasse 23 - 50858 Köln / Junkersdorf
Tel. 02 21 / 48 68 00 - www.hackenbroch.net

Karneval der Herzen: Die Altstädter 1922 eV und Rabaue zaubern Lächeln auf Kindergesichter



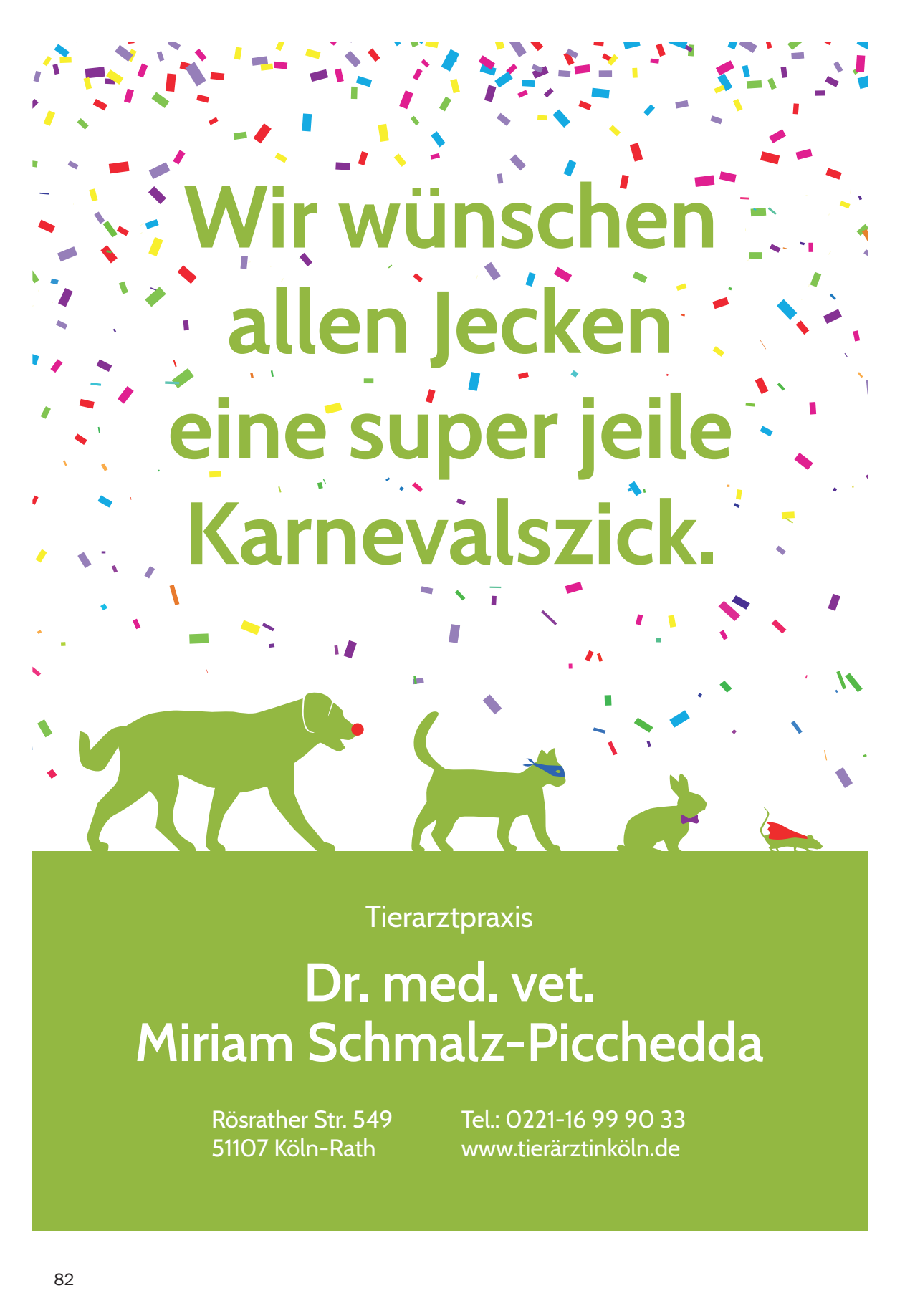
Es war ein Vormittag, der nicht nur die Herzen der Kinder, sondern auch die der Helfer höherschlagen ließ. In einer gemeinsamen Aktion haben die Altstädter gemeinsam mit der kölschen Band Rabaue für die Pänz der Kinder- und Jugendhilfe himmel & ääd eine köstliche Mahlzeit zubereitet. Mit viel Liebe, Spaß und Hingabe wurden fleißig dutzende Frikadellen geformt und Möhrengemüse geschnippelt, um über 20 hungrige Kinder zu verköstigen.

Die Küche wurde zur Bühne des karnevalistischen Brauchtums, als Kartoffeln geschält, Frikadellen in der Pfanne zum Tanzen gebracht und Geschichten ausgetauscht wurden. Die Rabaue und die Kameraden der Altstädter bewiesen, dass sie nicht nur auf der Bühne, sondern auch in der Küche eine großartige Performance hinlegen können.

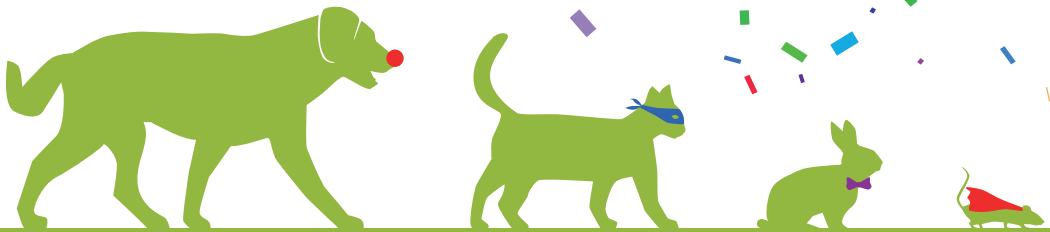
Das absolute Highlight des Tages waren die leuchtenden Augen der Kinder, als sie die Helfer erblickten und zu ihrem Essen eine grün-rote Pappnase erhielten. Ein Moment des Glücks, der zeigt, wie tief verwurzelt der Karneval in der Kölner Seele ist und wie er Generationen verbindet.

Dieser Tag war mehr als nur ein Akt der Nächstenliebe; es war ein Fest des Miteinanders, das zeigte, wie Tradition und soziales Engagement Hand in Hand gehen können. Die Altstädter Köln 1922 eV und die Rabaue haben einmal mehr bewiesen, dass Karneval nicht nur eine Zeit des Feierns, sondern auch des Gebens ist.

Ben Bereuter



Wir wünschen
allen Jecken
eine super jeile
Karnevalszick.



Tierarztpraxis

Dr. med. vet.
Miriam Schmalz-Picchedda

Rösrather Str. 549
51107 Köln-Rath

Tel.: 0221-16 99 90 33
www.tierärztköln.de

Der Staub der Achtziger ...

... musste mal raus aus der Geschäftsstelle der Altstädter Köln 1922 eV.

Hierzu wurden alle Schreibtische, Schränke und Sideboards ordnungsgemäß kleingemacht und entsorgt.

Die Damen der Geschäftsstelle hatten schon Wochen vorher viel Zeit investiert und aussortiert, was sich so über die Jahrzehnte angesammelt hatte.

Aus Senat, Tanzkorps, Reiterkorps und dem Regimentsspielmannszug hatten sich für alle „Bauphasen“ immer helfende Hände zur Verfügung gestellt.

Nachdem die Geschäftsstelle komplett leergeräumt war, wurden nach und nach ein Vinylboden, höhenverstellbare Schreibtische, ein passgenaues Sideboard und eine deckenhohe Schrankwand eingebaut.

Technisch wurde die Serveranlage, die Workstations, eine neue Telefonanlage und die neue Videoüberwachung installiert.

Ein frisches neues Design herrscht seitdem in der Geschäftsstelle und das Ambiente der neugestalteten Büros wird jetzt endlich dem Schwung und Elan der beiden Damen im grün-roten Auftrag gerecht.

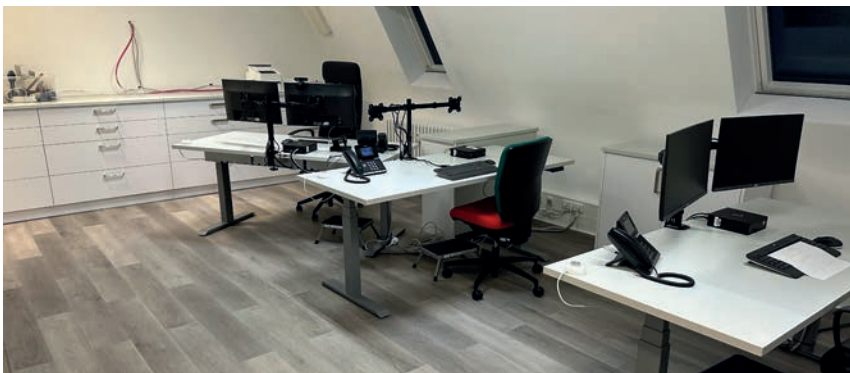
Ein sehr großer Dank gilt allen helfenden Händen.



Besonderer Dank gilt unseren Firmensponsoren, die einen großen Teil der Kosten übernommen haben:

- **Malermeister Frank Neumann, Tanzkorps**
- **PS Bau Peter Schwarz, Freunde&Förderer**
- **Schreinerwerkstätten Nikolaus Connemann e.K., Wilfried Connemann, Senat**
- **Björn Rosenkranz Administrator, Tanzkorps**
- **Schwickert Elektrotechnik Service GmbH, Jürgen Schwickert, Senat**
- **DEKA GmbH, Michael Connemann, Senat**

Michael Connemann



Essential
by Dorint

Dorint
Hotels & Resorts



DORINT



ALAAAF YOU



Als **Hofburg des Kölner Dreigestirns** freuen wir uns, an den närrischen Tagen Ihre Gastgeber sein zu dürfen ♥ Love, Peace & Happiness in unseren Kölner Häusern:

Dorint · Hotel am Heumarkt · Köln · Pipinstraße 1 · 50667 Köln

Dorint · An der Messe · Köln
Deutz-Mülheimer Straße 22 – 24 · 50679 Köln

Essential by Dorint · Köln-Junkersdorf
Aachener Straße 1059 – 1061
50858 Köln

dorint.com



Festkomitee
Kölner Karneval
von 1823

Offizielle Kölsche Hofburg



Kurfürstlich/Kurkölnischer Knubbel

Im Januar 2024 sind die Altstädter – gemeinsam mit dem Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 – dem neu gegründeten „Freundeskreis Brühler Schlösser und Gärten“ als „Kurfürstlich/Kurkölnischer Knubbel“ beigetreten. Gemeinsam tragen die beiden Traditionskorps im rheinischen Karneval zum Verständnis der karnevalistischen Traditionen kurfürstlich/kurkölnischen Militärs bei.

Und damit haben die Brühler Schlösser und Gärten, die sich der Geschichte der kurfürstlichen Schlösser Augustusburg und Falkenlust – Meisterwerke des prachtvollen Rokokos – verpflichtet fühlen, einen besonderen Stellenwert für die beiden Traditionskorps. Und nicht zum ersten Mal präsentieren sich beide Korps vor Schloss Augustusburg – damals noch getrennt voneinander: Im Jahr 2000 wurde der 300. Geburtstag von Kurfürst Clemens August (1700-1761) mit der Ausstellung „Der Riss im Himmel“ auf Schloss Augustusburg gewürdigt.

Altstädter in kurkölnischer Uniform und die kurfürstlichen Bonner Stadtsoldaten gaben dem Ereignis einen historischen Rahmen.



(Orden 2000)



(© Schlösser Brühl, Horst Gummersbach)

Im Sommer 2025 feiert man auf Schloss Augustusburg 300 Jahre Grundsteinlegung. Man sieht sich!

www.freundeskreis-bsg.de

Heinz Schulte



Hefe van Haag

Kempen - Köln - Neuwied



KEMPEN
Erkeshütte 1
47906 Kempen
Tel.: 02152 9104 - 0



KÖLN
Mathias-Brüggen-Str. 120
50829 Köln
Tel.: 0221 956402 - 0



NEUWIED
Rudolf-Diesel-Str. 4
56566 Neuwied
Tel.: 02631 9144 - 0

INFO@HEFE-VAN-HAAG.DE

VIP-PLÄTZE.

Für den **Rosenmontagsumzug**
& deine **Karriere.**

Bei Klein + Partner.

Werde Teil des Teams und
feiere auch du mit uns.

Übrigens:

Der Rosenmontagsumzug
findet praktisch direkt vor
unserer Kanzlei statt.

Profitiere außerdem von:



Flexiblen Arbeitszeitmodellen & bis zu
100% **Home-Office** nach Einarbeitung



Worcation Möglichkeiten überall
aus der EU heraus



Vielschichtigen und spannenden Mandaten



Umfangreichen Fort- und
Weiterbildungsmaßnahmen



Digitalen Arbeitsweisen



Hier geht's zum
beruflichen Glück!



www.klein-partner.com



Altstädter goes Drachenbootrennen

„Boot vier ein Stück nach vorn“, ertönt die Stimme des Starters auf der Regatbahn am Fühlinger See. Kurz darauf tauchen die 18 Insassen in den Fußballtrikots der Altstädter ihre Paddel ins Wasser, um das Boot ein Stück nach vorn zu bringen. Es ist noch früh – 9:30 Uhr, um genau zu sein. Auf dem See hört man nur das Plätschern, wenn die Paddel ins Wasser tauchen. Wir Altstädter befinden uns mit unserem Boot mitten auf dem Wasser und warten auf das vierte Rennen des Tages, unser Erstes. „Are you ready? Attention! Go!“, ertönt es dann endlich und alle Boote setzen sich in Bewegung. Der Jubel ist groß, als wir nach 1:13 Minuten als erstes Boot die Ziellinie überqueren.

So startete für uns am 14. Juni der Fastelovend Cup des Drachenbootfestivals auf dem Fühlinger See. Und damit die insgesamt erst zweite Teilnahme an diesem Event. Dass wir nach unserer Teilnahme im Jahr 2011 erneut antreten,

ist einer Bierlaune des Altstädterbusses rund um Tommy Heidemann, Marcus Brinkmann, Manfred Hemmersbach und Co. zu verdanken. Schnell hat sich mit Marcus ein Sponsor für die Startgebühr und mit Tommy ein Gesamtorganisator gefunden. Damit war die Teilnahme der Altstädter gesichert. Jetzt mussten nur noch genügend Altstädter her, die Lust hatten, im Drachenboot mit um den Sieg zu paddeln. Schließlich mussten wir mindestens 18 Paddler, davon mindestens sechs Frauen, und einen Trommler zusammenbekommen. Letztendlich waren wir 22 Teilnehmer, davon sieben Frauen.

Für die Jungs und Mädels begann das Drachenbootfestival an diesem Tag bereits zu früher Morgenstunde um 7:00 Uhr mit der Errichtung unseres Boxenstopps. Unser Zelt musste aufgebaut, Bierzeltgarnituren aufgestellt und die Getränke in der eigens mitgebrachten Kühltruhe gelagert werden. Wir wären

außerdem nicht die Altstädter, wenn wir nicht sofort aus der Menge herausstechen würden. Dafür steckten wir extra große Altstädter-Fahnen auf unser Zelt. Nach der Teambesprechung um 8:00 Uhr ging es dann endlich los. Am Ende des Tages schnitten wir nach insgesamt fünf Rennen gar nicht schlecht ab: Von insgesamt 40 Teams im gesamten Cup belegten wir den fünften Platz, im extra für die Karnevalisten geschaffenen Fastelovend Cup konnten wir uns den dritten Platz sichern. „Trotz nur eines 60-minütigen Trainings sind wir relativ schnelle und konstante Zeiten gefahren“, sagt Teamkapitän Tommy Heidemann stolz.

Dass die Jungs und Mädels uns auf das Treppchen paddeln konnten, lag aber sicherlich nicht nur am zuvor absolvierten Training, sondern auch an den Jubelrufen, die uns den ganzen Tag über vom Rand des Wassers erreichten. Trotz des schlechten Wetters kamen Familie und Freunde an die Regattabahn, um uns anzufeuern. Auch aus den eigenen Vereinsreihen konnten wir an diesem Tag mit Unterstützung rechnen: Gesamtvorstandsmitglied Björn Braun und Tankorpsvorstandsmitglied Marc Glöckner ließen es sich nicht nehmen, unserem Team viel Glück zu wünschen und sich einige Rennen anzuschauen.

Wenn wir nicht gerade ein Rennen fuhren, kuschelten wir uns zum Schutz vor dem Regen unter die Zelte. Bei leckerer Currywurst, Brötchen, Kölsch und dem ein oder anderen netten Plausch unter einander oder mit Bekannten aus anderen Vereinen verbrachten wir letztlich nicht nur einen sehr erfolgreichen, sondern auch einen schönen Tag zusammen! So schön, dass die Teilnahme im nächsten Jahr dank eines neuen Sponsors der Startgebühr schon fest eingeplant ist – hoffentlich bei schönem Wetter, guter Laune, vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, noch mehr Zuschauern und einem Podiumsplatz!

Dann vielleicht auch in eigener Rennkleidung.

Ohne Unterstützung wäre dieser Tag nicht so großartig geworden. Ein besonderer Dank gilt daher...

...allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die unser Boot nach vorn gebracht haben:

... **Marcus Brinkmann**, der uns mit der gesponserten Startgebühr die Teilnahme erst ermöglicht hat,

... **Tommy Heidemann**, der die Gesamtorganisation übernommen sowie das Training und die Currywurst gesponsert hat,

... **Stefan Rosenbrook**, der mit seiner Brötchenspende die Currywurst erst komplett machte,

... **Ute Wemhöner-Breeck** und **Andreas Breeck**, die die Zubereitung und den Transport der Currywurst organisiert haben,

... **unserem Großen Rat**, der mit Getränken dafür sorgte, dass wir nicht auf dem Trockenen saßen,

... **Manfred Hemmersbach**, der die Zelte, Fahnen, Geschirr und vieles mehr organisiert hat,

... **Jens Scharfe**, der den Auf- und Abbau koordiniert und die Kühltruhe für die Verpflegung bereitgestellt hat,

... allen Besuchern, die uns vom Rand aus angefeuert haben. Kommt nächstes Jahr gerne wieder vorbei!

Wer beim nächsten Drachenbootfestival mit paddeln oder uns unterstützen möchte, kann sich gerne bei Tommy Heidemann melden. Jeder, egal aus welcher Gruppierung, ist herzlich willkommen. Jetzt heißt es erst mal „Paddel bei!“, bevor es nächstes Jahr wieder über den See schallt: „Are you ready? Attention! Go!“.

Pia und Tommy Heidemann



PORSCHE

Performance für jede Saison: und die 5. Jahreszeit.

DAS PORSCHE ZENTRUM BENSBURG
WÜNSCHT ALLEN ALTSTÄDTERN EINE SCHÖNE SESSION.

Traditionell sagen wir auch dieses Jahr wieder Kölle alaaf und wünschen allen Jecken eine schöne Session.

Denn auch für uns ist die 5. Jahreszeit etwas ganz Besonderes und wir feiern mit.

Wenn Sie auch nach Aschermittwoch Lust auf jecken Fahrspaß haben, besuchen Sie uns im Porsche Zentrum Bensberg.



Porsche Zentrum Bensberg

Kamps Sportwagenzentrum Bensberg GmbH & Co. KG

Meisheide 1

51429 Bergisch Gladbach

Tel. +49 2204 7676-100

www.porsche-bensberg.de



Von der Lederhose bis zur Gipfelbesteigung...



... musste sich dieses Jahr der Keglerclub der Altstädter ganz schön kompatibel zeigen.

Nachdem traditionell – bis auf die beiden Organisatoren Thomas Broskewitz und Hans Streber – keiner das Ziel der diesjährigen Kegeltour kannte, ging es am frühen Donnerstagmorgen von Köln-Deutz in Richtung Süden. Überraschend kamen die beiden Organisatoren in bayrischer Tracht zum Bahnhof. Muss ja aber auch nichts heißen, schließlich waren wir vor zehn Jahren schon mal mit Lederhose im „Dorf Münsterland“.

Es ging aber dann tatsächlich Richtung München aufs Oktoberfest. Nach einer kurzweiligen Anreise, völlig überraschend ohne Verspätung der Deutschen Bahn, bezogen die Kegler das Hotel in München-Schwabing und machten sich umgehend auf in's Getümmel zum „Hofbräuhaus“. Nach gutem Essen und der

ein oder anderen Maß ging es zum Abschluss des ersten Tages in den „Jodlerwirt“. Bei gefühlten 30 Grad war die Kneipe eigentlich schon voll. Es kamen aber nach Mitternacht immer noch Wiesn-Besucher inklusive ihrer Koffer und feierten einfach weiter. „Eng und kuschelig“ ist in diesem Fall wirklich keine Übertreibung.

Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es am Freitag zu Fuß und/oder per Chauffeur zur Führung in die BMW-Motorwelt – ein beeindruckendes Museum mit vielen bislang unbekannten Informationen über den ursprünglichen Flugzeugmotorhersteller bis hin zum aktuellsten Automodell. Wer weiß schon, dass das erste sportliche BMW eigentlich ein Wartburg war, der 3.100 Reichsmark kostete und in Eisenach gebaut wurde.

Von der Lederhose bis zur Gipfelbesteigung ...

Am Nachmittag ging es dann auf die „Oide Wiesn“, auf der man beim „Bietsch“ auf einer Holzkegelbahn mit Holzkugel den diesjährigen Jahreskönig Bernhard Gilgen und als Tourkönig Hans Streber ausgegalt. Den Titel „Pudelkönig“ des Jahres 2024 hatte sich über die ganzen Monate Volker Saure durch häufiges Nutzen der linken und rechten Kalle gesichert.

Der Abend klang dann in der „Schützenliesel“ bei Hendel (nicht Hühnchen), ein paar Maß und dem ein oder anderen Obstler gemütlich aus. Die ewig Jungen unter den Keglern schlossen dann den Tag wieder im „Jodlerwirt“ ab. Es war noch voller und noch wärmer als am ersten Tag.



sen Blick über das Olympiagelände haben wir uns dann nur vorgestellt, denn es hat in Strömen geregnet und alle waren irgendwie froh, sicher wieder vom Dach gekommen zu sein.

Am Nachmittag wurde dann an der Schießbude, beim Dosenwerfen und Pfeilwurf Thomas Broskewitz zum Wiesenkönig 2024. Zum Abschluss des Tages gings dann ins „Armbrustschützenzelt“. Waren vor der Tür die Bayern noch sehr reserviert, fielen nach einer Maß fast alle Hüllen und es wurde auf Tischen und Bänken getanzt. Der Baas vom Kegelklub erhielt dann wieder ein Hendl (kein Hühnchen), diesmal aber als Kopfbedeckung – man muss ja auch irgendwie zeigen, dass man von außerhalb kommt.

Erwähnt werden sollte auf jeden Fall noch, dass wir optisch ganz schön etwas hergemacht haben, wurden wir vom Orgateam doch gut ausgestattet mit einem rot-weiß-kariertem Hemd für die Wiesn. Spätestens jetzt wusste man: Das müssen Touristen sein!

Thomas Gottschalk haben wir übrigens nicht getroffen und wissen daher auch nicht, wer die Außenwette gewonnen hat. (Ich muss das hier schreiben. Anders bekomme ich das nicht in den Bericht eingearbeitet – aber die Keglern wissen Bescheid).



Der Samstagvormittag stand dann ganz im Zeichen von Olympia 1972. Am Stadion wurden die Keglern von zwei Guides erwartet und umgehend mit Klettergurt und Haken ausgestattet. Jeder bekam auch einen Waldi, so heißt der Sicherungsschlitten auf dem Dach – benannt nach dem Olympia-Maskottchen von 1972. Es ging dann hoch hinaus zur Gipfelbesteigung aufs Dach in einen wunderbaren Höhenrausch. Das Panorama mit der Silhouette der Stadt, den Gipfeln der Alpen in der Ferne und einem famo-

Michael Connemann



Sanitäre Installation und Heizungsgesellschaft mbH

Vogelsanger Str. 356 - 358
50827 Köln

 **0221/ 58 50 77**

www.suehl-sanitaer.de

Sanitär
Technik
Heizung

Moderne
Heizungs-
anlagen

**Bad-Design
komplett aus
einer Hand**

**24 Std.
Notdienst**

Geschäftsführung: Sven Birkenfeld & Valentin Grillborzer

Uns Marie & ihr Knopf

Weiberfastnacht am 8. Februar 2024: Das Tanzkorps marschiert unter klingendem Spiel des Regimentsspielmannszuges von der Eröffnung des Straßenkarnevals pünktlich um 11:11 Uhr vom Alter Markt ab hinüber zum Historischen Rathaus, um dort traditionell bei den Parteien aufzutreten. Im Anschluss ging es für den letzten Bühnenauftritt des Tages zum Hilton Hotel Cologne. Hier muss es irgendwo geschehen sein: Unbemerkt von unserer Marie Jeanette, genannt Hähnche, muss sich der goldene Knopf auf ihrer rechten Schulter irgendwie gelockert haben.



Hauptbootsmann. Petrović rettet die verlorene Schulterklappe unserer Marie mit seinem Manschettenknopf!



Im Hilton Hotel passierte es – der Knopf sprang von der Schulterklappe ab, fiel auf den Boden, rollte zwischen die Füße der vielen ausgelassen feiernden Jekken und wurde trotz intensiver Suche nicht mehr gesehen. Unmotiviert und traurig hing nun die Schulterklappe unserer Marie von ihrer Uniform herab – und niemand hatte einen Ersatzknopf dabei! Was tun?

In der allgemeinen Ratlosigkeit offenbarte sich ein Helfer, mit dem nun wirklich niemand rechnen konnte: Hauptbootsmann Petrović, Besatzungsmitglied der Korvette Köln (F 265), hatte alles mitbekommen und wusste zu helfen! Ein kurzer Griff in die Tasche offenbarte einen goldenen Drehknopf mit Ankermotiv,

und nach nur einem Versuch stellte sich schnell heraus – der passt! Dazu sollte man wissen, dass die Korvette Köln mit einem Teil ihrer Besatzung unter der Führung ihres Kommandanten Fregatkapitän Horn zu Gast in der Partnerstadt ihres Schiffes war und am Abend zuvor mit den Altstädtern beim „Fest in Grün-Rot“ in die Weiberfastnacht hineingefeiert hatte. Und weil das allen so viel Spaß gemacht und man bereits viele grün-rote Kontakte knüpfen konnte, hat sich die Abordnung spontan entschlossen, die Eröffnung des Straßenkarnevals am Alter Markt und die Auftritte der Altstädter am Folgetag zu begleiten.

Wie wir also an diesem Tag gelernt haben, passen die Schraubknöpfe der Deutschen Marine genau auf die Gewinde der Altstädter Uniformen. Der Erfolg wurde von der Besatzung der Korvette Köln und den Altstädtern gemeinsam mit Ausrufen von „3x Kölle Alaaf“, „Köln kommt!“ und natürlich lecker Kölsch gefeiert.

Sebastian Schulte

Hausmeisterservice **Wiefarn**

- ✓ Objektbetreuung
- ✓ Treppenhausreinigung
- ✓ Abrissarbeiten
- ✓ Entrümpelungen
- ✓ Gartenarbeiten



Telefon: 0157-38759722

info@hausmeisterservice-wiefarn.de

www.hausmeisterservice-wiefarn.de



SANITÄR - HEIZUNG

Ideen für Wasser und Wärme



bei uns in guten Händen

Tel. 0221 / 530 47 97

info@oleff.de





Ein Besuch bei Freunden – unsere Korpstour mit Damen 2024

2024 war das Jahr unseres Tanzkorps – und das 100-jährige Jubiläum ein schöner Anlass für die Mitglieder, ihren Damen einmal mit einer gemeinsamen Korpstour „Dankeschön“ zu sagen! Über den kurzen Dienstweg zu unseren Freunden von der 1. Karnevalsgesellschaft Elferrat Würzburg wurde man sich schnell einig für das letzte Wochenende im Mai – die Altstädter und ihre Damen seien herzlich willkommen! Am Samstag ging es pünktlich um 07:30 Uhr los im doppelstöckigen Reisebus. Und damit sich das frühe Aufstehen auch für alle lohnen sollte, kam bereits ab 07:45 Uhr der Eierlikör-Barista regelmäßig an den Platz und schenkte mit viel Liebe und Geschick ein und vor allem nach.

Nach einer entspannten, aber von Vorfreude geprägten Anfahrt kamen die 71 Teilnehmer wohlbehütet und auf Betriebstemperatur hochgefahren in Würzburg an – wo ihnen von der KG Elferrat Würzburg und der Prinzengarde ein fantastischer Empfang mit Freibier und Mu-

sik bereitet wurde! So ist das, wenn man Freunde besucht, und bald waren alle in die ersten freundlichen Gespräche verwickelt. Nach dem Einchecken ins Hotel gab es passend zur Saison eine kleine Stärkung von Tagliatelle mit Schinken und Spargel.

Im Anschluss ging es zu Fuß auf die Alte Mainbrücke, eines der historischen Wahrzeichen der Stadt mit Blick auf die imposante Festung Marienberg. Dort verweilten die Gäste aus Köln auf der Brücke selbst an der Weinstube „Alte Mainmühle“ und genossen die warme Frühlingssonne sowie das eine oder andere Gläschen Wein. Von dort war es nicht weit zur Residenz, der Heimat und dem Herrschaftssitz der Würzburger Fürstbischöfe. Hier erwartete die Kölner eine spannende Führung durch die prächtigen Säle und die Geschichte der Stadt. Nur eine Etage tiefer lagen im Untergeschoss die historischen Weinkeller, die in einer eigenen Führung natürlich auch erkundet werden mussten! Hier





lernten die Teilnehmer unter anderem, dass man für schlanke € 5.000 „Faß-pate“ für ein 12.000 Liter Weinfass mit besonderem Prachtschmuck werden kann! Kein Vergleich mit unseren handlichen Pittermännchen. Damit niemand verdursten musste, wurde ein herrlicher Silvaner zur Verkostung angeboten.

Wie die Kölner dann doch feststellen mussten, machte die viele Bewegung an der frischen Luft und in den historischen Sälen und Kellern dann doch ein wenig hungrig. Zu Fuß ging es zurück in die Altstadt und dort in die bekannte Weinstube „Bürgerspital“. Bevor aber das leibliche Wohl eingeleitet werden durfte, galt es, mit den Freunden aus Würzburg anzustoßen und sich herzlich für die besondere Gastfreundschaft zu bedanken.

Für so manchen war der Tag nach dem Abendessen noch (lange) nicht vorbei, und bald war mit der urigen Kneipe „Zum Udo“ ein Ort gefunden, an dem die Altstädter sich wohl fühlten und den Abend gemütlich auf kölsche Art ausklingen ließen. Nachdem die Kneipe bedauernswerterweise leer getrunken

war, ging es noch auf einen Absacker an die Hotelbar, während der eine oder andere noch das Würzburger Clubleben unsicher machte – beim Frühstück am nächsten Morgen aber nicht so genau sagen konnte, wie lange.

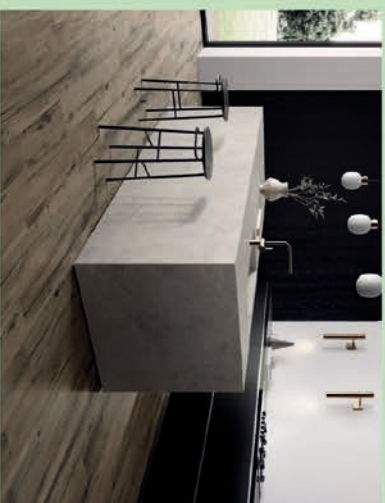
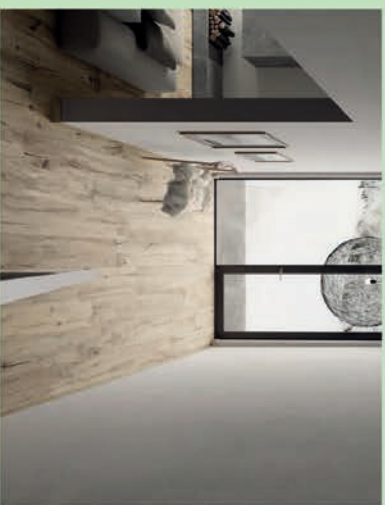
Wer nach diesem ereignisreichen Tag darauf spekuliert hatte, am Sonntag gemütlich ausschlafen zu können, wurde enttäuscht und schon recht früh unsanft von Schüssen aus der Pistole geweckt: Der Grund dafür war aber nicht eine plötzliche Zunahme der Würzburger Straßenkriminalität, sondern ein Marathon, der direkt vor dem Hotel gestartet wurde! Aber wenn man denn schon einmal wach war, ließ man sich gerne von dem herrlichen Wetter zu einem Sonntagsspaziergang am Main überreden. Kurz vor Mittag machten sich die Kölner dann vollzählig und gesund und munter wieder auf die Heimfahrt. Würzburg, es war schön bei euch – wir kommen wieder!

Sebastian Schulte

Effizient durch hochwertige Fliesen
Im Sommer kühl, im Winter warm

Fliesen in Holzoptik für den Boden vereinen den wohnlichen Charakter des Naturmaterials mit der Strapazierfähigkeit von Keramik. Fliesen in Holzoptik sind von Echtholz nicht mehr zu unterscheiden und heute vom Markt nicht mehr weg zu denken. Diese langlebige Keramik ist optimal für alle Bereiche, ein idealer Wärmespeicher, fleckenresistent, abriebfest sowie in allen Nassbereichen einsetzbar.

Frühlings-
AKTION
10% auf
2 cm Feinsteinzeug/
Terrassen-
platten



Happy Fasted Lovend



DEKA

telefonieren kopieren archivieren

DEKA GmbH · Bahnstrasse 150 · 41541 Dormagen · Tel.: 02133 / 7766-45 · connemann@deka.tk · www.deka.tk

The Winner is ... Jrön!

Fast hätten wir vergessen, den heiß begehrten Pokal des „Sejelpcup der Kölner Karnevalsvereine“ mitzunehmen ans Ijselmeer nach Hindeloopen. Die Altstädter, stolze Hüter der Trophäe, hatten den Pokal ein Jahr lang sicher in ihrem Casino am Altermarkt verwahrt. Schließlich war der Cup eine Altstädter Stiftung und bedeutete uns viel, vor allem seit dem Sieg 2023, als bei der fünften Sejelpcup-Regatta der Kölner Karnevalsvereine eine Altstädter Crew zum ersten Mal den Cup gewann.



Mit der Trophäe im Gepäck ging es also wieder nach Hindeloopen. Die Ansage war klar: „Wir bringen den Pott zwar zurück – aber nur, um ihn am Sonntag auch wieder mitzunehmen!“ Mit Selbstbewusstsein freuten wir uns auf eine neue Herausforderung.

Zwei Altstädter Yachten mit jeweils drei Mann Besatzung waren voller Ta-tendrang – dabei die Konkurrenz nicht

unterschätzend. Denn insgesamt 15 weitere Teams, allesamt in Bestbesetzung und hoch motiviert, wollten den Cup diesmal unbedingt für sich beanspruchen. Unsere Segelyacht THALATTA unter Klaus Bröhl ging nach dem dritten Platz im letzten Jahr selbstbewusst an den Start. Noch mit an Bord: Klack-Klack, bereits erfahrener "Sejel Cupper", und Samson Goldberg, mit ganzer Kraft an den Wünschen. Die Mannschaft von Skipper Rüdiger „Jrön“ Ramme, die dieses Jahr mit Oliver und Michael „Eule“ Jacobs ins Rennen ging, hatte nach dem Vorjahresergebnis noch etwas gutzumachen: Ein „DNF“ (Did Not Finish) war das traurige Fazit von 2023 – nun wollten sie zeigen, was wirklich in dieser Crew steckt!

Für Aufsehen im Teilnehmerfeld sorgte eine besondere Crew: Erstmals segelte eine reine Damenmannschaft mit. Ulla von den Kölschen Madämscher führte als Skipperin ein vom Start weg hoch motiviertes Team in bester nautischer Verfassung mit den Crewkameradinnen Nicole und Doris von der Damengarde Coeln an.

Nach der Flaute im letzten Jahr brachte dieses Mal ein kräftiger Wind alle Boote von Beginn an in Fahrt. Die PANDOLFO unter „Jrön“ schoss mit achterlichem Wind sofort nach vorn. Auch die THALATTA hielt vielversprechend Kurs. Erst auf der letzten Strecke konnten die weiteren Karnevalsyachten wie die der Roten, Blauen und Appelsinefunke mit ihren größeren Crews ihre Power zeigen und aufholen.

Die Spannung stieg am Abend, als alle Crews im Alten Hafen von Hindeloopen zusammenkamen, in der malerischen Kulisse des Hafens die Zeit genossen und auf den Booten auf eine schöne



Regatta anstießen. Im Café De Boekanier mit seiner typisch niederländischen Gastfreundschaft feierten wir die Seglergemeinschaft der Kölner Karnevalisten.

Endlich war es so weit: Bei der Siegerehrung wurden die Plätze von hinten nach vorne aufgerufen. Mit ihrer sensationellen Leistung erreichte die Damencrew

um Skipperin Ulla einen fantastischen vierten Platz. Gratulation! Die Namen der Altstädter Yachten waren noch immer nicht zu hören...

Dann platzte die Bombe: Die THALATTA unter Klaus Bröhl kam von Platz drei im Vorjahr auf den Silberrang. Ganz oben aufs Treppchen schaffte es die PANDOLFO – mit „Jrön“ Ramme, Olli und „Eule“ an Bord. Zum zweiten Mal in Folge ging 2024 der Sejelcup an die Altstädter. Fazit? Typisch Altstädter! Der Sieger heißt ... „Jrön“!

Klack-Klack

**The Winner
is ... Jrön!**



Haus Moselwelt Kölsch Jeföhl



Martin und Uschi Seul

Moselpromenade 22
56856 Zell - Mosel
Tel. 0172 6193929
moselwelt@t-online.de





PIGEON POST

Bar & Eatery

ERLEBEN SIE DIE NEUE PIGEON POST BAR & EATERY!



DER GESCHMACK KÖLNS!

Lassen Sie sich von unseren ausgewählten Angeboten an Menüs, Buffets und Getränkepaketen überraschen, die darauf ausgelegt sind Ihre Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Unser talentiertes Küchenteam verwöhnt Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Darüber hinaus können Sie sich auf die erfrischenden Getränke unseres erfahrenen Bar-Teams freuen.

Lassen Sie sich von unseren kreativen Cocktail-Kreationen überraschen und genießen Sie die entspannte Atmosphäre in unserer Pigeon Post Bar & Eatery.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Gäste mit unseren kulinarischen Highlights zu verwöhnen und Ihre Veranstaltung zu einem besonderen Anlass zu machen.

Unser Team erstellt gerne ein individuelles Getränke- und Speisenangebot für Sie – sprechen Sie uns einfach an!



PIGEON POST BAR & EATERY

Marzellenstrasse 13 - 17 | 50668 Köln

T: +49 (0)221 13071 0

Für Reservierungen: E: pigeonpost.cologne@hilton.com

Für Veranstaltungen: E: events_cologne@hilton.com



GASTGEBERBEDARF

MIETEN STATT KAUFEN

Liebe Gastgeber,

**FasteLOVEnd - wenn Dräum wider blöhe...
Dann darf es nicht an Gläsern fehlen!
Wir helfen euch gerne bei der Umsetzung
eurer Traum-Events.**

**Waldemar und Willi Kujawski
und das Dekorent-Team**





Eesch zor HU, dann zom Fastelovend

Ganz ohne Termin und langes Warten prüfen unsere DEKRA Experten bei der Hauptuntersuchung, ob Ihr Fahrzeug noch sicher und umweltverträglich ist.

DEKRA wünscht tolle närrische Tage!



dekra.de/koeln



Traditionscup 2024



Bestes Wetter, gute Stimmung und großer Teilnehmer-Zuspruch – das waren auch am 6. Juli die Zutaten für ein erfolgreiches Fußball-Turnier unter den Traditionskorps im Kölner Karneval.

Der Umzug von der West- auf die Ostkampfbahn im Schatten des RheinEnergieStadions, der aufgrund der Fußball EM erforderlich war, sollte keinen negativen Einfluss auf eine erfolgreiche Veranstaltung haben. Ganz im Gegenteil: In einer Art Team-Camp im Umlauf der Rasenfläche konnten die einzelnen Mannschaften abseits der Spiele ein geselliges Miteinander pflegen. Kalte Getränke vom Bierwagen sowie Bratwurst und Pommes aus dem Imbiss erfreuten sich einer starken Nachfrage.



Neben dem Wettkampf auf dem Rasen stand auch der gute Zweck wieder im Mittelpunkt des Tages. Gemeinsam mit Mannschafts-Kapitänen aller Teams konnten wir einen Spendenscheck in Höhe von € 2.000 an den Verein "himmel & ääd" Kinder- und Jugendhilfe übergeben.

Nach 36 sportlich fair umkämpften Partien stand erneut die Mannschaft der Altstädter auf dem ersten Platz und durfte die begehrte Schale in die Höhe recken. Fast noch härter umkämpft war der „Suffpokal“ – gesponsert durch den Stadttreff, der besondere Leistung an der Theke auszeichnet. Hier konnte sich die Nippeser Bürgerwehr durchsetzen. Erstmals wurde die Auszeichnung „Spieler/in des Turniers“ vergeben, die an Sandra Wüst – Regimentstochter der Prinzengarde – ging. Abschließend bleibt das gute Gefühl einer tollen Veranstaltung, die nur durch die Mitarbeit aller Helfer, Unterstützung der Partner und Sponsoren sowie die teilnehmenden Mannschaften gelingen kann.

Tilman Schlieper



Zeit für's Zwischenwasser !

Wenn Du mal wieder Wasser trinken
und Deine Leber überraschen willst.



...das Höchste der Gefühle !

SEIT ÜBER 20 JAHREN GERNE MIT DABEI



So!ution

Logistik | Lagerung | Werbeartikel

www.solution-cologne.de



**WENN DRÄUM
WIDDER BLÖHE**

*... kann auch
dein Lächeln
mit uns blühen!*



„Wir machen keine halben Lachen!“

www.richmodent.de
Richmodstraße 31

Sessions-Potpourri 2025 – „FasteLOVEnd“

Schau mir in die Augen (Räuber)

Schau mir in die Augen
ganz, ganz tief hinein

Und dann sag mir, kann denn
Liebe Sünde sein?

Schau mir in die Augen
Was ist schon dabei?

Alles, was gescheh'n wird
kann nur Schicksal sein

Hey Kölle - Du bes e Jeföhl (Höhner)

Hey Kölle – do ming Stadt am Rhing
He wo ich jroß jewode ben

Do bes en Stadt met Hätz un Siel
Hey Kölle, do bes e Jeföhl

Blootwoosch, Kölsch un e lecker Mädche (Höhner)

Blootwoosch, Kölsch un e lecker Mädche,
dat bruch ene Kölsche öm jlöcklich ze sin,

Blootwoosch, Kölsch un e lecker Mädche,
dat fingst de nur he in Kölle am Rhing

Katrin (Bläck Fööss)

Oh oh Katrin, ich han mich verlore,
verlore an dich.

Oh oh Katrin, ich ben neu jebore,
neu jebore durch dich.

Ich well niemols em Lääve
ohne dich mih sin,

Denn nur met dir
hät mi Lääve wirklich Senn.



Sessions- Potpourri 2025

Prinzessin (Höhner)

Pass op, pass op, Prinzessin!
Dat Krokodil well dich fresse!
Vielleicht wör et am Beste, do blievs bei mir un ich bei dir

Pass op, pass op, Prinzessin!
Dat Krokodil well dich fresse!
Vielleicht wör et am Beste, do blievs bei mir!

Wolkeplatz (Miljö)

Dam dam dam
Da-da-da-da-da-da-da-da dam dam dam, da-da dam
Da-da-da-da-da-da-da-da dam dam dam, da-da dam
Da-da-da-da-da-da-da-da dam dam dam, da-da dam



RESTAURANT KWB im Stadtpalais

 @kwbimstadtpalais

- Restaurant „KWB im Stadtpalais“ oder Event-Location für Feierlichkeiten bis 350 Personen
- historischer Gebäudekomplex aus 1913/1914
- Mehrere Konferenzräume
- Zentrale Lage in Köln-Deutz, direkt gegenüber der LANXESSarena, unweit des Messegeländes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KWB im Stadtpalais

Deutz-Kalker Str. 52 | 50679 Köln
Tel.: +49 (0)221 880 42 - 43 00
restaurant@kwbkoeln.de | www.kwbkoeln.de



Orden Bley

für einen BLEYbenden Eindruck

*hier
Anfrage stellen*



Orden Bley GmbH
Maarstraße 43-45
53227 Bonn-Beuel

Tel.: 0228-429910-0
info@ordenbley.de
www.ordenbley.de



TANZ NACH

DEINEN REGELN.



GO

Künstler - Shows - Events
www.go.gmbh

„Wir gestalten deine Veranstaltung, egal ob im Karneval
oder bei Events aller Art im übrigen Jahr.“ – Uff-tata!

★ Gaffel Kölsch ★

BRINGS

SU LANG DIE WELT
SICH DRIEHT

Die neue **BRINGS** Single
„Suläng die Welt
drieht“ jetzt streamen!



Kölsche Dillendöppcher Session 2023/24



Im September 2023 starteten wir traditionell mit unserem Präsentationsabend in die Session 2023/24. Vor den geladenen Gästen - unseren Familien, Freunden und Förderern - zeigten die Pänz ihr neues Bühnenprogramm und begeisterten mit einer starken Choreografie, Ausdruck und Spaß an der Freud. In diesem Jahr brachten die Dillendöppcher Marie Luise Nikuta und Willy Millowitsch wieder auf die Kölner Bühnen und viele Can Can Tänzerinnen sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Der Mottotanz kam gut beim Publikum an. Es war ein sehr gelungener Abend und besser hätten die Pänz nicht in die Session starten können.

Im November durften wir Teil der Ehrung vom Kölner Sportbund sein, die Monika Cöln für 30 Jahre Engagement im Tanzsport ehrten. Monika Cöln, unsere heutige Ehrenpräsidentin hat die Dillendöppcher über 3 Jahrzehnte zu einer starken und festen Institution im Kölner Karneval gemacht und wir schließen uns dem

Kölner Sportbund an: Monika, das hast du super gemacht!

Bevor wir dann so richtig in die Session gestartet sind, feierten wir gemeinsam auf der Rollschuhbahn unsere Weihnachtsfeier. Nach einem intensiven Trainingsjahr belohnte der Nikolaus die Kinder dann mit Geschenken und wir verabschiedeten uns in die Weihnachtspause.

Mit dem Beginn der Session ging es für uns Schlag auf Schlag weiter. So war der Auftritt beim Korpsapell der Altstädter am 3. Januar ein erster Höhepunkt. Es folgten zahlreiche Auftritte im Januar und Februar und wir durften auf vielen Bühnen in und um Köln unser Programm zeigen. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung von Hans Kölschbach. Wir bedanken uns bei ihm für 20 Jahre Zusammenarbeit und Förderung der Kinder. Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute! Mit dem Rosenmontags-



zug endete für uns die jecke Zeit dann plötzlich schon wieder viel zu schnell.

Im März durften wir die Kinder zu einer Jahresabschlussfahrt einladen und fuhr für ein Wochenende nach Hinsbeck ins Sport- und Erlebnisdorf. Hier wurde nicht nur geturnt und getanzt, sondern auch viel gelacht, gespielt und Freund-

Kurz danach starteten wir wieder ins Training und konnten sechs neue Kinder in unsere Reihen aufnehmen. Mit 35 Kindern, mit so vielen Kindern wie noch nie, gingen wir in die Vorbereitungen für die Session 2024/25.

Wir gratulieren Dr. Björn Braun zu seiner Wahl zum Präsidenten der Altstädter



schaften vertieft. Bei einer Talentshow konnten alle Kinder präsentieren, was sie neben dem Tanz noch an Fähigkeiten haben, und wurden alle vom Vorstand für besondere Kompetenzen mit einem Award gekrönt. Ein großes Dankeschön geht an das Reservekorps der Altstädter, die mit einer großzügigen Spende dafür sorgten, dass wir dieses Wochenende veranstalten konnten.

und freuen uns sehr auf viele gemeinsame Momente sowohl auf als auch neben der Bühne. Lieber Björn, auf eine wunderbare grün-rote Zeit!

Sandra "Sanni" Zielinski

Wer A sagt muss
auch nwalt sagen.

0221/969080-0 · info@molitor-neu.de

Jährlich
fördern wir

300
Karnevalsprojekte

Hier läuft Ihr Konto im Zoch vorne mit.

Als Kundin und Kunde der
Sparkasse KölnBonn machen Sie
Köln und Bonn lebenswerter.

Denn ein Teil unserer Gewinne fließt
zurück in die Region – und macht
für rund 300 Karnevalsprojekte und
-initiativen einen Unterschied.



sparkasse-koelnbonn.de/engagement



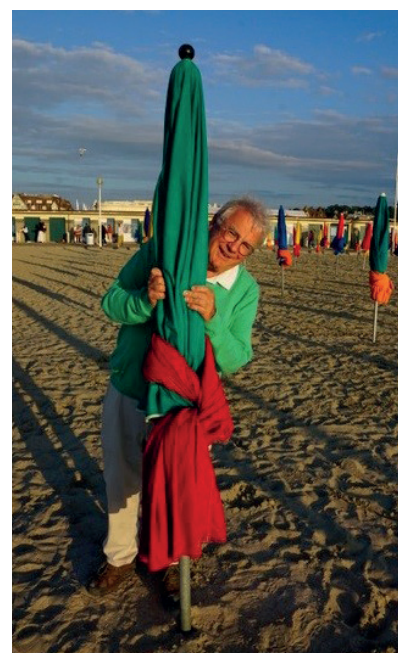
Sparkasse
KölnBonn

Füreinander Hier.



Altstädter auf Reisen





IN DER DRITTEN GENERATION
BETREUEN WIR SIE UND
IHRE FAMILIE ALS HAUSÄRZTE
UND INTERNISTEN.



Neben der hausärztlichen Grundversorgung sind unsere Erfahrungsschwerpunkte die Kardiologie (Herz/Kreislauf), die Pulmonologie (Lungenheilkunde), die Gastroenterologie (Magen/Darm/Leber) sowie Krebserkrankungen. Die Ernährungsmedizin ergänzt diese Behandlungskonzepte sowohl in der Prävention als auch in der Akut- und Dauertherapie. Ebenso gilt dies für Stoffwechselerkrankungen wie Schilddrüsenerkrankungen oder Diabetes mellitus.

Demenzpatienten und fortgeschritten chronisch Erkrankte werden von uns im Sinne der Palliativmedizin im Seniorenheim oder zu Hause betreut.

Gemeinschaftspraxis König 33 | Dr. med. Astrid Lueg & Dorothea Funke
Königstr. 33 | 50321 Brühl | Tel.: 0 22 32 94 58 70 | www.hausarzt-koenig33.de



KORTE GMBH

Rat und Hilfe in ganz Köln

Erd-, Feuer-, Baum-, Fluß-, See-,
Anonym- und Weltraum-Bestattungen



Stammhaus

Oranienstraße 1
51103 Köln-Vingst



Räume des Abschieds

Trauerhalle (klimatisiert)

Frankfurter Straße 308
51103 Köln-Höhenberg
direkt gegenüber dem
Mülheimer Friedhof

Trauer braucht Raum & Zeit

Der Verlust eines geliebten Menschen ist mit Schmerz und Leid verbunden.

In dieser Zeit ist es uns wichtig, Ihnen in unserer Trauerhalle einen besonderen Bereich zur Verabschiedung Ihres lieben Verstorbenen zur Verfügung zu stellen, der Ihnen die Möglichkeit gibt, sich in Ruhe und Geborgenheit, ohne Zeitdruck auf den Moment des endgültigen Abschieds vorzubereiten.

Jahrzehntelange Erfahrung und unser persönlicher Einsatz, Tag und Nacht, ist Voraussetzung für eine würdevolle und individuelle Arbeit.

Herzlichst

Ruth Maria Korte · Axel Weiß · Ingo Jüngst

Wir beraten Sie gerne,
an einem Ort Ihrer Wahl,
nach Vereinbarung.



info@kortebestattungen.de · www.kortebestattungen.de

TAG + NACHT

02 21/870 860 2

Regimentsmesse der Altstädter, LKW-Segnung und Präsentation des Sessions-Ordens



Die Altstädter Köln 1922 eV feierten am Samstag, dem 16. November 2024 ihre traditionelle Regimentsmesse im Kölner Dom, die wie jedes Jahr von unserem „Feldhillje“ dem Stadt- und Domdechant Monsignore Robert Kleine gelesen wurde.





Im Anschluss an die Messe segnete Robert Kleine einen in den Vereinsfarben der Altstädter liebevoll gestalteten LKW der Getränke Lebiger GmbH. Ein überdimensionaler Altstädter im Helm zierte

die Seiten des Aufliegers, flankiert vom stolzen Altstädter-Schriftzug, natürlich sind im Hintergrund auch ein paar Kisten Gaffel Kölsch zu sehen.



Den geselligen Abschluss des Tages feierten die Mitglieder und Freunde der Altstädter im beliebten Gaffel am Dom.

Ben Bereuter

FasteLOVEnd – wenn Dräum widder blöhe

Love, Peace & Fastelovend – damit der Dom uns bleibt!

Vör üvver 180 Johre han mir dem DOM uns Leev enjestande. Zickdäm es et uns Ziel, dat Bauwerk zo erhalde. Sid dobei un doot uns ungerstütze: Met ener Spend, Pateschaff ov ener Metjliddschaff em ZDV. Su en Metjliddschaff es allt af enem kleine Beidraach em Johr müjjelich.

Zentral-Dombau-Verein zu Köln von 1842

Komödienstr. 6-8 • 50667 Köln

Tel.: 49 (0) 221 / 13 53 00

E-Mail: zdv@zdv.de

www.zdv.de

@f /zdv_1842





KÄBBE & KOHLENBACH
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA



**Mach Dich parat
in Deinem Käbbe Bad.**

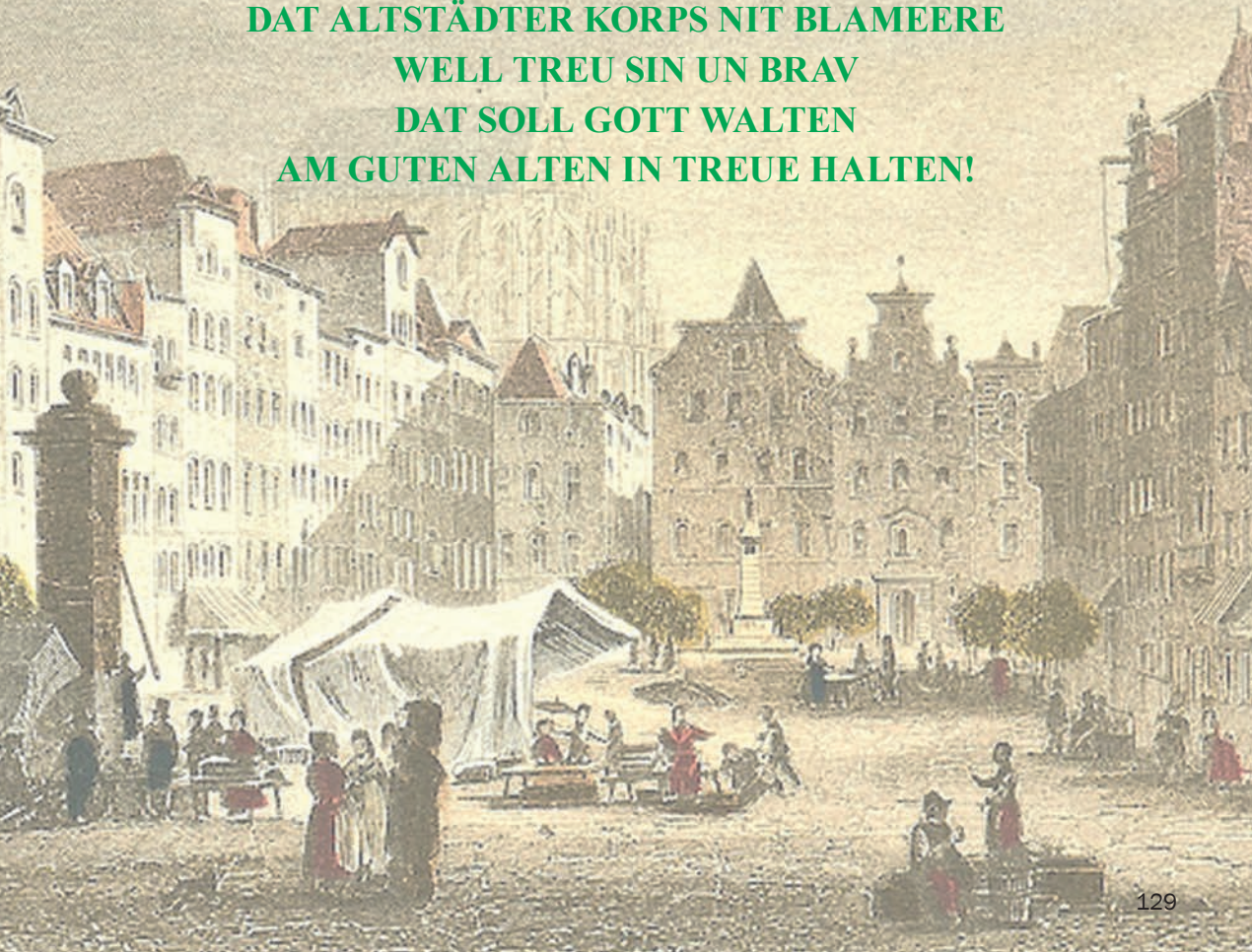
Pilgerstr 72 · 51491 Overath · 0170 402 88 60 · Haustechnik-kaebbe@web.de





Zahneneid vum Altstädter Korps

BEIM HÖLZER ZABEL UN KNABÜS
UN BEI DÄ GRÖN RUT FÄRVE
VERSCHRIEV ICH MICH DEM FASTELEER
WELL BÜTZE, SCHUNKELE UN KARESSEERE
DAT ALTSTÄDTER KORPS NIT BLAMEERE
WELL TREU SIN UN BRAV
DAT SOLL GOTT WALTEN
AM GUTEN ALTEN IN TREUE HALTEN!





**UNS HÄTZ SCHLÄT
FÖR DE FASTELOVEND.**

Wir wünschen der ganzen
Region viel Spaß im Karneval.



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Von Herzen rheinisch.



Großer Rat – Hoch hinaus!



Er war einst das höchste Gebäude der Welt. Er gehört laut Grundbuch der Stadt Köln sich selbst. Er ist eine eigene juristische Person und seit 1996 UNESCO Weltkulturerbe: Der Hohe Dom zu Köln.

Unter Leitung unseres Altstädter Kameraden aus dem Reservekorps, Dombaumeister Peter Füssenich besuchte der Große Rat dieses Gesamtkunstwerk Kölner Dom. Betreten haben die Teilnehmer den Dom aber nicht durch das Hauptportal, sondern es ging mit dem Bauaufzug in das Dach des Domes, wo die eindrucksvolle Führung begann.

Schon im inneren Umlauf zeigte der Dom sich aus einer ganz anderen Perspektive, als es dem Kirchenbesucher normalerweise möglich ist. Vorbei am Richter-Fenster besuchte man viele verborgene Räume und Schätze, die sich im Dachgeschoss verbergen. Schwindelfrei sollte man sein, wenn es nach außen geht. Nicht nur der Dom, sondern auch unsere geliebte Heimatstadt Köln wirkt aus luftiger Höhe einfach nur gran-

dios. Aber nicht nur die Sicht vom Dom konnten die Großen Räte an diesem Tag genießen. Vom Dom ging es zu Fuß oder mit der KVB weiter zum Hansa-Hochhaus am Hansaring.

Das unter Denkmalschutz stehende expressionistische Hochhaus mit einer Höhe von 65 Metern galt für kurze Zeit als höchstes Gebäude Europas. Eröffnet wurde es nach nur 15-monatiger Bauzeit (heute kaum vorstellbar) im Juni 1925. Von besonderer Bedeutung ist der innenliegende Paternosteraufzug mit seinen 26 Kabinen. Dieser blieb nach dem Betreten der Altstädter erst einmal stehen. Die Kameraden mussten durch lautes Rufen Aufmerksamkeit erzeugen um dann "befreit" zu werden.

Hier hat in luftiger Höhe unser Kamerad aus dem Großen Rat Daniel Schild sein Büro. Daniel hat es ermöglicht, dass die frisch vereidigten Kameraden Markus Kemp, Alexander Lesch, Daniel Schild und der zum Hauptmann ernannte Curt-Oliver Luchtenberg auf die Ehrungen zum Kölsch-Empfang einladen durften. Der grandiose Blick zeigt Köln nochmal von einer anderen Seite, diesmal mit dem Dom im Zentrum.

Unser Dank geht an die Kameraden Peter Füssenich, Daniel Schild, Curt-Oliver Luchtenberg, Markus Kemp und Alexander Lesch.

Jo Weber



Bausanierung und Renovierung aus einer Hand

Telefon: 02133 / 27 40 30
www.ps-bau-dormagen.de
info@ps-bau-dormagen.de

Die Gruppen der Altstädter

Jeder Altstädter ist Mitglied einer Gruppe. Die Vereinsordnung legt die Aufgaben und Ziele der Gruppen fest: „Die einzelnen Gruppen haben neben der Förderung des Zwecks der Gesellschaft unterschiedliche Schwerpunkte, mit denen die Wahrnehmung verschiedener Aufgaben verknüpft ist.“

Hier ein Überblick in alphabetischer Reihenfolge:

Großer Rat

Aufgabe und Zweck des Großen Rats ist es, die Gesellschaft in erheblichem Maße finanziell zu unterstützen.

Die Mitgliederzahl im Großen Rat ist auf 33 begrenzt.



Reiterkorps

Aufgabe und Zweck des Reiterkorps ist es, aktiven reitenden Korpsdienst zu leisten und im Kölner Rosenmontagszug mitzureiten. Jedes aktive Reiterkorpsmitglied hat die Pflicht, am Rosenmontagszug teilzunehmen. Ein Mitglied des Reiterkorps, welches nicht mehr beim Rosenmontagszug aktiv mitreiten kann, aber weiterhin gewillt ist, die Aufgaben und den Zweck des Reiterkorps zu unterstützen, kann weiterhin Mitglied des Reiterkorps bleiben.

Die Mitgliederzahl im Reiterkorps ist auf 120 begrenzt.



Reservekorps

Aufgabe und Zweck des Reservekorps ist es, die Gesellschaft in personeller, ideeller und finanzieller Weise zu unterstützen. Für Mitglieder des Reservekorps besteht keine Pflicht, aktiv an Veranstaltungen oder Auftritten der Gesellschaft teilzunehmen oder an diesen mitzuwirken.

Die Mitgliederzahl im Reservekorps ist auf 75 begrenzt.



Senat

Aufgabe und Zweck des Senates ist es, in besonderer und engagierter Weise die Ziele der Gesellschaft ideell und finanziell zu fördern, insbesondere durch aktive Unterstützung bei internen und externen Veranstaltungen und offiziellen Anlässen.

Die Mitgliederzahl im Senat ist auf 120 begrenzt.



Tanzkorps

Aufgabe und Zweck des Tanzkorps ist es, aktiven Korpsdienst zu leisten und die Gesellschaft durch Tänze und Aufzüge auf den Bühnen in und um Köln zu repräsentieren. Mitglied des Tanzkorps kann grundsätzlich eine volljährige, natürliche Person werden, wenn sie bereit ist, die Ziele des Tanzkorps durch aktiven Korpsdienst zu unterstützen und mindestens zehnmal im Jahr zusammen mit dem Korps aufzutreten. Ferner ist für volljährige, natürliche Personen eine Mitgliedschaft im „aktiven Offizierskorps im Tanzkorps“ möglich, sofern die Person bereit ist, an dem internen Korpsleben aktiv teilzunehmen.

Die Mitgliederzahl im Tanzkorps ist auf 120 begrenzt.



In welcher Gruppe auch immer - zusammen sind wir die Altstädter!



Seit 90 Jahren verwöhnen wir Sie täglich als Ihr
„Bäcker um die Ecke“ mit frischen Backwaren.

**Ständig frische, handgemachte Brötchen aus
unserem Ladenbackofen.**

**Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von
der Qualität unserer Produkte.**

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 6:30 - 17:00 Uhr

Sa.: 6:30 - 12:30 Uhr

So.: 8:00 - 11:00 Uhr

Feiertags geschlossen!

Valerien Bäckerfachgeschäft e.K. - Alpener Platz 1 - 50825 Köln-Ehrenfeld

Tel.: 0221/557564 - Mail: baeckerei.valerien@outlook.de



**Hör op zo dräume,
komm zo uns, do blöht
dir jet!**



ULRICH STOCKHEIM
COMMUNICATIONS



www.casa-di-modica.de

Willkommen in unserer



Trattoria Casa Di Modica

Essen wie bei Freunden



reservieren unter
0221 277 996 56

Friesenwall 104

Montag – Freitag

12 – 14.45 Uhr

ab 18 Uhr

Samstag

ab 18 Uhr

Küche bis 21.30 Uhr



Design: IDEENCOLORISTA.DE

Interview: auf ein Kölsch mit Thomas Deloy, Gaffel Kölsch



Im Juli 2024 haben wir uns bei der Gaffel Brauerei auf ein Kölsch mit Thomas getroffen.

Steckbrief

Name: Thomas Deloy

Alter: 53 Jahre

Beruf: Geschäftsleitung

Marketing / PR

Hobby: Fußball

Liebl. Karnevals-Lied:

Alle Gläser hup



Ben:

Lieber Thomas, vielen Dank, dass du den Startschuss für unsere neue Rubrik „Auf ein Kölsch mit...“ mitmachst. Kannst Du dich noch erinnern, wie es zu unserer Verbindung gekommen ist und wie lange die Altstädter mit Gaffel schon in „Fründschaff zesamme“ sind?

Thomas:

Erst mal vielen Dank auch für die Einladung. Und „Auf ein Kölsch mit“ finde ich auch sehr angemessen, dass die Brauerei als Erstes zu Wort kommt (lacht). Ich kann es tatsächlich nicht genau sagen, wie lange wir bereits ein Team sind. Aber es werden sicherlich mehr als 20 Jahre sein, die wir zusammen sind. Das war vor meiner Zeit. Den Deal hat mein Vorgänger noch eingestiebt. Da ich 2001 meinen Job bei Gaffel Kölsch angetreten habe, sieht man, wie beständig unsere Partnerschaft ist.

Ben:

Was verbindet Gaffel als Kölner Traditionsunternehmen mit dem Fastelovend aus der Altstadt?

Thomas:

Ja, also erst mal sind wir mit sehr vielen Gaffel-Gastronomien am Alter Markt zu Hause, was ein wenig auch die Visitenkarte Kölns ist, da sehr viele Touristen in der Altstadt zu Besuch sind.

Daher ist es auch für uns eine hervorragende Möglichkeit, um die Marke, unsere Produkte und unser Image zu präsentieren. Und klar, die Sessionseröffnung an Weiberfastnacht gemeinsam auf dem Alter Markt zu feiern, ist für uns etwas Besonderes. Denn mit etwa 20 Ausschankwagen, je nach Wetterlage und je nach Fülle, kann man grob schätzen (in Kölschgläser umgerechnet), dass ca. 50.000 Kölschgläser über die Theke gehen. Also das macht für beide Parteien Spaß (lacht).

Ben:

Gibt es ein Erlebnis mit den Altstädtern, an das du dich seit deiner Zeit, die du dabei bist, besonders erinnerst?

Thomas:

Ja klar, es gibt eine Veranstaltung, die ich tatsächlich auch jedes Jahr begleite und auch so ein wenig mit aus der Taufe gehoben habe: die Toyota-Wagenübergabe am Alter Markt. Ich finde, das ist wirklich eine charmante Geschichte.

Der Spielmannszug läuft über den Alter Markt und die Freunde von Toyota sind vor Ort. Msgr. Robert Kleine segnet gemeinsam mit dem Präsidenten und dem Tanzpaar die Fahrzeuge, um die Altstädter sicher durch die Session zu fahren. Und anschließend wird mit Gaffel Kölsch angestoßen. Also das mag ich persönlich sehr gerne, weil es so öffentlich und gefühlt spontan passiert.

Ein weiteres Highlight war für mich persönlich das Jahr 2016, als der Rosenmontagszug drohte, aufgrund der Wetterbedingungen, auszufallen. Es sollte mein erster Rosenmontagszug auf einem Wagen der Altstädter sein, ich war schon komplett eingekleidet und der Zug stand plötzlich auf der Kippe. Doch über Köln schien die Sonne und der Zug konnte wie geplant stattfinden – im Gegensatz zu Düsseldorf. Als ich dann auf dem Wagen stand, wir durch die Severinstorburg gefahren sind und die Sonne strahlte, war es ein unvergesslicher Moment und ich bekomme auch jetzt wieder Gänsehaut, wenn ich an dieses Erlebnis denke.

Das war ein mega Moment, sehr emotional und hat unglaublich viel Freude gemacht.

Ben:

Kölsch ist nicht nur ein Bier, es ist ein Lebensgefühl. Welches Gefühl verbindest du mit den Altstädtern?

Thomas:

Gut, wir sind seit mehr als 20 Jahren Partner, also in hohem Maße von Tradition und Freundschaft geprägt. Wir wissen beide, glaube ich, wie wir ticken, welche Dinge wir gemeinsam machen können. Und ja, diese lange Partnerschaft zeigt es an der Stelle eben auch sehr gut, wie verbunden wir sind. Natürlich sind die Altstädter als Traditionskorps wichtig für uns, denn wenn wir Partnerschaften suchen, dann sollen diese auch von bestimmten Dingen geprägt sein. Es muss innovativ sein und es soll eine Wertigkeit für alle Beteiligten haben und all das verkörpern die Altstädter. Insofern sind wir da gut zusammen unterwegs.

Ben:

Brauchtum und Tradition werden in Köln zelebriert, wie in kaum einer anderen Stadt.

Wie spiegelt sich diese Verbundenheit in deiner Arbeit als Geschäftsleiter Marketing wider?

Thomas:

Uns gibt es seit 1908 in der vierten Generation, insofern auch ein großes Paket an Tradition, an Brauchtum. Wichtig ist, und das gilt sowohl für die Altstädter als auch für uns, da eben nicht stehen-zubleiben.

Was gibt es an aktuellen Trends? Was passiert in Köln? Wo kann man sich als Marke, als Unternehmen einbringen? Und ich glaube, das tun wir ganz gut, dass wir uns in dieser Stadt bewegen, aufmerksam und wach sind. Was bewegt die Menschen hier und wie können wir Lösungen schaffen, um Freude zu bereiten, um Veranstaltungen zu generieren, wo sich Menschen treffen und eine gute Zeit miteinander verbringen.



**Interview: auf
ein Kölsch mit
Thomas Deloy,
Gaffel Kölsch**

Ben:

Gibt es eine Anekdote, bei der Gaffel Kölsch eine besondere Rolle mit den Altstädtern gespielt hat, an die du dich besonders zurückerinnerst?

Thomas:

Ja, in der Tat u.a. die gemeinsame Aktion mit der Korvette Köln. Dass wir jetzt auf einem Schiff in Norddeutschland, Kiel, keine Ahnung, wo das Schiff aktuell liegt, mit Gaffel Kölsch im Ausschank vertreten sind, ist schon ziemlich cool.

Und ich wurde dann auch von den Marinesoldaten gefragt, ob wir ein Schild produzieren können mit „Altermarkt“ darauf. Also es gibt jetzt ein Blechschild „Alter Markt“ auf der Korvette Köln. Und auch das zeigt ja, wie gut da das Kölner Leben funktioniert, wie gut der Kölner Karneval funktioniert, wie viel Spaß die Kollegen dann da haben, um das eben auch dann auf ihr Schiff zu transportieren.

Ben:

Wie gelingt es Dir als Marketing-Verantwortlichem, die Marke Gaffel authentisch und lebendig zu halten und zu gestalten?

Thomas:

Wir haben ja das Glück, dass wir auf einem regionalen Markt arbeiten. Also die Dinge, die wir tun, die sehen wir dann auch einen Tag später oder Wochen später in unserem täglichen Leben. Also wenn wir einen Bierdeckel kreieren, dann liegt er halt auch irgendwann in unseren Kneipen. Das heißt, wir bekommen ein sehr schnelles Feedback.

Auch morgens bei der Bäckerei angesprochen zu werden und direktes Feedback zu hören, wie „ist ein gutes Produkt“ oder „es schmeckt mir nicht“, gehört dazu und das ist auch gut so. Wir müssen einfach wach sein: Was sagt deine Community, was sagen deine Kollegen, was sagen deine Freunde, was

sagen deine Kunden etc. ist unheimlich wichtig mit aufzunehmen, wo die Bedürfnisse sind und wo man Dinge auch mal neu interpretieren muss, um sich weiterzuentwickeln.

So ist die Bandbreite bei uns wahnsinnig weit gefächert. Wir sind im Veranstaltungsbereich aktiv, wir sind im Sponsoringbereich, wir sind in der Gastronomie, wir sind im Handel, wir haben viele, viele neue Produkte. Auch da gilt es, immer wieder neue Trends aufzunehmen und zu interpretieren.

Also letztendlich ist es die Bandbreite, die totalen Spaß macht. Wir haben ein fantastisches Produkt, was in dieser Stadt auch immer „Talk of the Town“ ist. Wir sagen, es gibt in Köln eine Million Trainer, die wissen, warum der FC schlecht oder gut spielt und eine Million Braumeister, die wissen, welches Kölsch besonders gut schmeckt. Also ein sehr lebendiges Produkt und das ist der beste Job, den man haben kann, für eine Brauerei in Köln zu arbeiten.

Insofern fällt es relativ leicht, auch offen zu sein und neue Themen aufzunehmen.

Ben:

Wiederaufstieg nächstes Jahr?

Thomas:

Safe.

Ben:

Super, danke dir.

Ben Bereuter



Hausverwaltung Kohl & Partner

Kölner Str. 4

57610 Altenkirchen

02681 - 700 91

info@hausverwaltungkohl.de

Objektbetreuung von A - Z

Inh. Chantal Kohl

Mietverwaltung

Wir betreuen Mietwohnungen - ob Mietshäuser, vermietete Eigentumswohnungen oder Eigenbestand. Eine professionelle Verwaltung entlastet Sie von Ihren Aufgaben als Eigentümer. Als unser Kerngeschäft der Immobilienverwaltung gehören kaufmännische und technische Tätigkeiten. Für unsere Eigentümer können wir nach individuellem Bedarf auch Mieterhöhungen und vieles mehr erstellen.

Im Überblick unsere Mietbetreuung:

- Steuerung und Controlling
- Mahnwesen
- Überwachung von Zahlungseingängen und die Erstellung von Betriebskostenabrechnungen
- Objektbezogene Buchhaltung bis hin zum Steuerberater
Auswahl geeigneter Mieter inkl.
- Bonitätsprüfung
Abwicklung, Durchführung und
- Abschluss von Mietverträgen

**Raum Köln
bis Altenkirchen**

36° und es wird noch heißer...

Dieser bekannte Song von der Berliner Band 2raumwohnung hätte auch das Motto bei der Rückkehr der deutschen Olympia-Mannschaft sein können. Am 12. August kamen die deutschen Olympiateilnehmer mit dem Eurostar aus Paris in Köln an, um am Dom von NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst und unserer Oberbürgermeisterin Henriette Reker empfangen zu werden. Aber nicht nur die Repräsentanten der hohen Politik waren zugegen, sondern auch eine große Zahl an uniformierten

Karnevalisten aus allen Traditionskorps. Rot, Blau, Spinat mit Ei, Appelsine.... und natürlich auch wir Altstädter waren mit einer grün-roten Delegation unter der Führung unserer lieben Marie, Jeanette Leithe vertreten.

Zwischen dem Eingang zum Hauptbahnhof und der großen Treppe am Dom wurde ein Spalier gebildet, und genau wie bei der olympischen Schlussveranstaltung mischten sich die Karnevalisten bunt durcheinander.





Völkerverständigung op Kölsch: kenne mer, künne mer, iss he normal...

Und als dann gegen 13:30 Uhr das deutsche Team mit fast 150 Olympioniken und Begleittross unter lautem Beifall und Alaaf Richtung Dom tanzten, waren sich alle einig: tolle und erfolgreiche Olympische Spiele gingen zu Ende und die nächste Session könnte eigentlich sofort starten.



Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto auf der großen Treppe zum Dom wurden noch ein paar persönliche Schnappschüsse gemacht und unser „Pinnes“ Lutz versuchte (erfolglos) Altstädter-Orden gegen Goldmedaillen zu tauschen. Danach machte sich das Olympia-Team in offenen Doppeldecker-Bussen Richtung Rathaus auf, und die bunte Schar der Karnevalisten suchte den nächsten Schatten, den sie... welch Zufall... im Gaffel am Dom fanden.

Lutz Göhler

*- man schmeckt
die Frische!*



- korngesunde Spezialitäten!

BÄCKEREI - KONDITOREI
Mertens GmbH, Köln-Vogelsang
Goldammerweg 20, Telefon 58 38 20

K.-Westend, Bodenheimer Str. 1a • Tel. 5 95 34 90
K.-Ehrenfeld, Landmannstr. 21 • Tel. 55 26 22



FasteLOVEnd
wenn Dräum
widder blöhe

dr-melchior.de

GROSS

Heizungsbau ~ Sanitär



**WIR WÜNSCHEN
DEN KARNEVALISTEN
EINE GROSSARTIGE
SESSION.**

www.heizung-gross.de



Gross Heizungsbau GmbH & Co. KG
Walporzheimer Straße 32 |
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 02641 34544 | info@heizung-gross.de

Ein Vierteljahrhundert St. Martin mit den Altstädtern: 750 Weckmänner für leuchtende Kinderaugen



Archivbild

Es war ein emotionaler Abend in der Kölner Altstadt, als die Altstädter Köln 1922 eV zum 25. Mal den Geist des St. Martin lebendig werden ließen. Im Herzen von Köln erstrahlten die Laternen und die Straßen füllten sich mit Menschen, die gemeinsam diese bedeutende Tradition feierten. Angeführt von Marcus Breuer als St. Martin hoch zu Ross, zog der Umzug mit Musik und kunterbunten Laternen durch die Straßen.

Nach der Auftakt-Messe im Kölner Dom, in dem die Geschichte des Mantelteilens verlesen wurde, überraschten die Altstädter die Kinder mit 750 duftenden Weckmännern. Mit diesem tollen Geschenk, von unserem Kameraden Stefan Rosenbrook, haben wir nicht nur den Geist von St. Martin weitergetra-

gen, sondern auch ein Lächeln auf die Gesichter der jungen Besucher gezaubert. „Die St. Martins-Feier ist ein unverzichtbarer Teil unserer Kölner Kultur und Tradition, und wir sind stolz, ihn auch in diesem Jahr wieder gemeinsam zu erleben,“ betonte Dr. Björn Braun, Präsident der Altstädter Köln 1922 eV.

Ein Abend, der Jung und Alt verbindet und die Herzen erwärmt – so bleibt das St. Martins-Fest auch in diesem Jahr ein besonderes Erlebnis, das in Erinnerung bleibt.

Ben Bereuter

Röggeping? Knee kapott?



KiWie
am Hildegardis

Orthopädie & Neurochirurgie

Dr. med. Arnt Kirchner, Dr. med. Heike Wiedemayer

www.kiwie.koeln



Auf die inneren Werte kommt es an – **Innenausbau mit ZOCHER.**



- Renovierung
- Sanierung
- Neubau

ZOCHER BAUKONZEPT
Ruth-Hallensleben-Straße 7 · 50739 Köln · Tel.: 0221 30188579
info@zocher-baukonzept.de · www.zocher-baukonzept.de

Trad. Karnevalsausstellung der Sparkasse Köln Bonn - Altstädter präsentieren ihre Geschichte



Die Altstädter hatten 2024 die Gelegenheit, ihre Geschichte in der traditionellen Karnevalsausstellung der Sparkasse KölnBonn zu präsentieren.

Die Eingangshalle der Filiale Neumarkt schmückte ein großes Bild der Sessionseröffnung auf dem Alter Markt. Begrüßt wurden die Kunden von dem Präsidores sowie dem Tanzpaar.

**Traditionelle
Karnevals-
ausstellung
der Sparkasse
KölnBonn
- Altstädter
präsentieren
ihre Geschichte**



In den Geschäftsräumen konnten die Besucher zahlreiche Exponate bewundern. So konnten etwa die Gründungs-urkunde, Zeitungsberichte, Orden, Fotos und Uniformen bestaunt werden. Auf Stelltafeln wurde die Geschichte des grün-roten Korps dargestellt. Die Interessierten konnten die Entwicklung der Altstädter vom Kegel-Club zum



kasse KölnBonn am Rudolfplatz, konnte nur eine kleinere Ausstellung in der Filiale Neumarkt realisiert werden. Am 18. Januar 2024 eröffnete Hans Kölschbach gemeinsam mit Sparkassen- vorstand Rainer Virnich die Ausstellung. Er bedankte sich für die gute Zusammen- arbeit mit der Sparkasse KölnBonn. Es war eine gute Gelegenheit, das grün-ro- te Korps in den Räumen der Sparkasse zu präsentieren.

Jörg Hüsgen

Traditionskorps im Kölner Karneval nachvollziehen. Ein Höhepunkt der Aus- stellung war sicher ein Gästebuchein- trag von Hans Hachenberg – Doof Noss – anlässlich seines letzten Besuchs einer Altstädter Herrensitzung. Wegen des Umbaus der Hauptstelle der Spar-





DR. SCHLOCHTERMEIER & FERRAUTI

FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN



Ihre hausärztliche Gemeinschaftspraxis im Herzen von Efferen!

Naturheilverfahren • Sportmedizin • Chirotherapie • Palliativmedizin

Wir behandeln alle Patienten vom Kleinkind ab 3 Jahren,
Jugendliche, Erwachsene bis zu den Großeltern und
sind Ihr erster Ansprechpartner für die Prävention
sowie die Diagnostik und Therapie Ihres persönlichen
medizinischen Problems.

Praxis Dr. Schlochtermeyer & Ferrauti · Ritterstr. 7 · 50354 Hürth-Efferen
Telefon: 02233 - 7 10 11 0 · Rezeptwünsche: 02233 - 7 10 11 12
kontakt@praxis-schlochtermeyer-ferrauti.de · www.praxis-schlochtermeyer-ferrauti.de

Altes aus dem Archiv...

1925

Oberbürgermeister Konrad Adenauer eröffnete die neuen Messehallen.

Der Dicke Pitter wurde geweiht.

Die erste Rolltreppe in Köln wurde im Kaufhaus Leonard Titz in Betrieb genommen.

Die Britischen Besatzer untersagen einen Rosenmontagszug.

Die Preußen erlauben Karnevalssitzungen und Maskenbälle.

Die Altstädter veranstalten...

Der Nachwuchssänger Karl Berbuir feiert große Erfolge mit seinen Liedern.

Jeden Sonntag- und Feiertag von 11 Uhr bis 1 Uhr findet der Altstädter-Stammtisch im Handelshof - ein vielbesuchtes Restaurant am Waidmarkt - statt.

Nach kurzer schwerer Krankheit stirbt die Tochter unseres Präsidenten Servatius Jussenhoven.

Die Altstädter stehen in schwierigen Zeiten für Wohltätigkeit. Sie veranstalten eine Weihnachtsbescherung für Kinder. Der kleine Rat (heute der Vorstand) und der Senat besuchen Bedürftige in der ganzen Stadt.

Am 31.12. findet ein Gesellschaftsabend in der Flora statt. Die Altstädter beenden das Jahr mit Silvester unter Palmen.



Jörg Hüsgen

Wie und wo kaufe ich mein Frischfutter ein?



- Frischfutter für Ihre Tiere an unserer Frischfuttertheke
- hausinterne EG-Lebensmittel-Qualitätskontrolle
- Wir beraten Sie individuell bei Ernährungsfragen:
 - Vorteile der Frischfutter-Fütterung
 - Welche Mischung paßt zu Ihrem Hund?
 - Welche Futtermenge ist für Ihren Hund geeignet?
 - Was ist bei einer Umstellung auf Frischfleisch zu beachten?



Tiernahrung Köln

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 5 – 12 Uhr

Liebigstraße 120 · 50823 Köln · ☎ 0221 - 9171584
www.tiernahrung-koeln.de · ☎ 0221 - 172217

Pappnasen, Kamelle, Kostüme ...

... Wurfmaterial und lauter andere jecke Sachen bekommen Sie bei uns in Hülle und Fülle!

Wir bringen Sie gut durch die jecke Zeit – wie in jeder Session.



Größter Anbieter für Wurfmaterial & Karnevals-Artikel in der Region!



Handelshof Köln-Poll
Rolshover Str. 229-231, 51105 Köln
Telefon 02 21/8 39 06-0
Mo-Sa 6.00 – 20.00 Uhr

Handelshof Köln-Müngersdorf
Widdersdorfer Str. 429-431, 50933 Köln
Telefon 02 21/51 08 47-0
Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr, Sa 6.00 – 20.00 Uhr

www.handelshof.de

DIE GRÜNE OASE
IN KÖLN-WEIDEN

GARTEN  MÜLLER

GARTENCENTER | GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU | CAFÉ



WIR GESTALTEN DIE GRÜNE ZUKUNFT

- DACHBEGRÜNUNG
- BEWÄSSERUNG
- TERRASSENBEPFLANZUNG
- BELEUCHTUNG

WWW.GARTEN-MUELLER.KOELN IGNYSTR. 93-95 50858 KÖLN T 02234 999360



un**FASS**bar gut!

Nachschub erhalten Sie bei uns...

WWEBER
GETRÄNKE GROSS- UND EINZELHANDEL
GmbH & Co.KG

Vogelsanger Str. 356-358 · 50827 Köln (Bickendorf)
Tel.: 02 21 / 58 59 83 · www.getraenke-weber.com



Franz-Peter Vendel
SPEDITION



**Spezialist für
Lebensmitteltransporte,
überwachte Pharma und
Sicherheitstransporte**

... wir stellen ein und bilden aus:

- ☞ Ausgebildete Berufskraftfahrer/-in
- ☞ Fachkräfte für Lagerlogistik
- ☞ Speditionskaufleute

Franz-Peter Vendel
GmbH & Co. KG



Raiffeisenstraße 8
53332 Bornheim



Tel. 02222 9429-0
Fax 02222 9429-862

www.fruitliner.de





Weil's wichtig ist.

Zusammen jeck.

Wir unterstützen die Karnevalsvereine
und das Brauchtum in unserer Region.

ksk-koeln.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Köln

Das Medienteam der Altstädter Köln 1922 eV





Was macht eigentlich ein Apotheker der Altstädter?



Dirk Hebel, Spielerberater und langjähriges Mitglied des Reservekorps der Altstädter, übernimmt ab dieser Session die Aufgabe des Apothekers und wird sich zukünftig in dieser Rolle ganz besonders um das Wohl der Altstädter bemühen. Grund genug, Dirk zu besuchen, um mehr über ihn und seine zukünftige Rolle zu erfahren.

Lieber Dirk, seit wann schlägt Dein Herz für die Altstädter?

An dieser Stelle erst mal 'n schönen Gruß an meinen Kameraden Eugen Glöckner, der mich damals vor ca. 9 Jahren zu den Altstädtern gebracht hat. Es war kurios. Wir waren bei ihm im Geißbockheim und haben Geburtstag gefeiert, und er war wie wild am Telefonieren und Gestikulieren, da ihm kurzfristig drei Gäste für die Wagenbesetzung am Rosenmontag ausgefallen sind. Ich habe keine Sekunde gezögert und für meine Freunde und mich übernommen, da es immer mein Traum war, Rosenmontag hautnah auf

einem Wagen zu erleben. Kurze Zeit später sind meine Jungs und ich Mitglied im Reservekorps der Altstädter geworden.

Was bedeutet es für Dich, Altstädter zu sein?

Die Altstädter sind mir sehr wichtig, auch wenn ich nicht viel dabei sein kann, liegen mir die Altstädter sehr am Herzen. Die Traditionsgesellschaften sind meiner Meinung nach sehr wichtig für den Kölner Karneval, und ich freue mich, ein Teil davon zu sein. Gleichzeitig sollen sich auch neue Dinge bilden und auch gedeihen und eben diesen Spagat hinzukriegen, zwischen neu und alt, ist extrem wichtig.

Wie würdest Du den unverwechselbaren „Spirit“ der Altstädter mit all seinen Emotionen und Traditionen in einem einzigen Satz beschreiben?

Ganz klar: En Fründschaff zesamme!

Als ehemaliger Fußballprofi warst Du viel im Ausland unterwegs; wie konntest Du in dieser Zeit Karneval feiern?

Heute kann ich es ja offen sagen: Ich bin froh, dass es zu meiner Zeit kein Social Media gab, denn ich habe mich zur Karnevalszeit oft krankgemeldet, um in Köln zu feiern und wir haben sehr aufgepasst, dass es nicht rausgekommen ist (lacht).

Du bist Berater im Profifußball und weißt, was einen Top-Fußballer ausmacht. Aber welche Eigenschaften sollte für Dich der ideale Jeck mitbringen?

Also Offenheit, ich bin absolut gegen irgendwelche Zwänge. Leben und leben lassen – Für mich ist Karneval total individuell.

Du bist Ur-Kölner, welches ist Dein erster Karnevals-Moment, an den Du Dich erinnern kannst?

Als ich als kleiner Junge mit 5 oder 6 Jahren auf den Schultern meines Vaters war und wir den Zug und die Wagen bewundert haben. Ich weiß nicht mehr, wie ich kostümiert war, aber der Moment auf den Schultern meines Vaters, als die prachtvollen Wagen an uns vorbeigezogen sind, ist für mich unvergesslich.

Welche Gefühle begleiten Dich bei Deiner neuen Aufgabe als Apotheker?

Vorfreude. Im Moment pure Vorfreude. Ich weiß auch, es wird mich bestimmt auch irgendwas erwarten, was vielleicht mal nicht so angenehm ist. Aber im Moment ist es einfach nur schön und ich scharre mit den Hufen. Wir sind in der Planung bezüglich Wurfmaterial und so weiter und so fort. Ich kann nicht abwarten, bis es endlich losgeht.

Was ist zukünftig Deine Aufgabe als Apotheker der Altstädter?

Ich sehe mich als Bindeglied zwischen den Kameraden, die wirklich stark involviert sind und fast täglich auf der Bühne stehen, und denen, die weniger aktiv sein können, denn ich bin ja im Grunde genommen eben auch nicht dieses Vorzeigeparadekind in der Gruppe an sich, sondern eben auch unregelmäßig dabei. Meine Rolle ist es, zu verbinden, dass wir die ganze Gruppe als Einheit haben, egal ob das Reiterkorps, Tanzkorps, Reservekorps, Großer Rat oder Senat.

Was bedeutet der Karneval für Dich ganz persönlich?

Pure Emotionen und Lebensfreude!

Welches Karnevalslied bringt Dein Herz zum Schlagen und warum?

„Pütze Hein“ von den Bläck Fööss – dieses Lied hat für meine Freunde und mich eine ganz besondere Bedeutung und wir singen es in unserer Truppe immer gern. Genauso wie „En unserm Veedel“. Emotionen pur!

Gibt es eine Lieblingskneipe in Köln, in der Du gerne mit Deinen Kameraden feierst? Uns findet man in der Regel im Heising & Adelman.

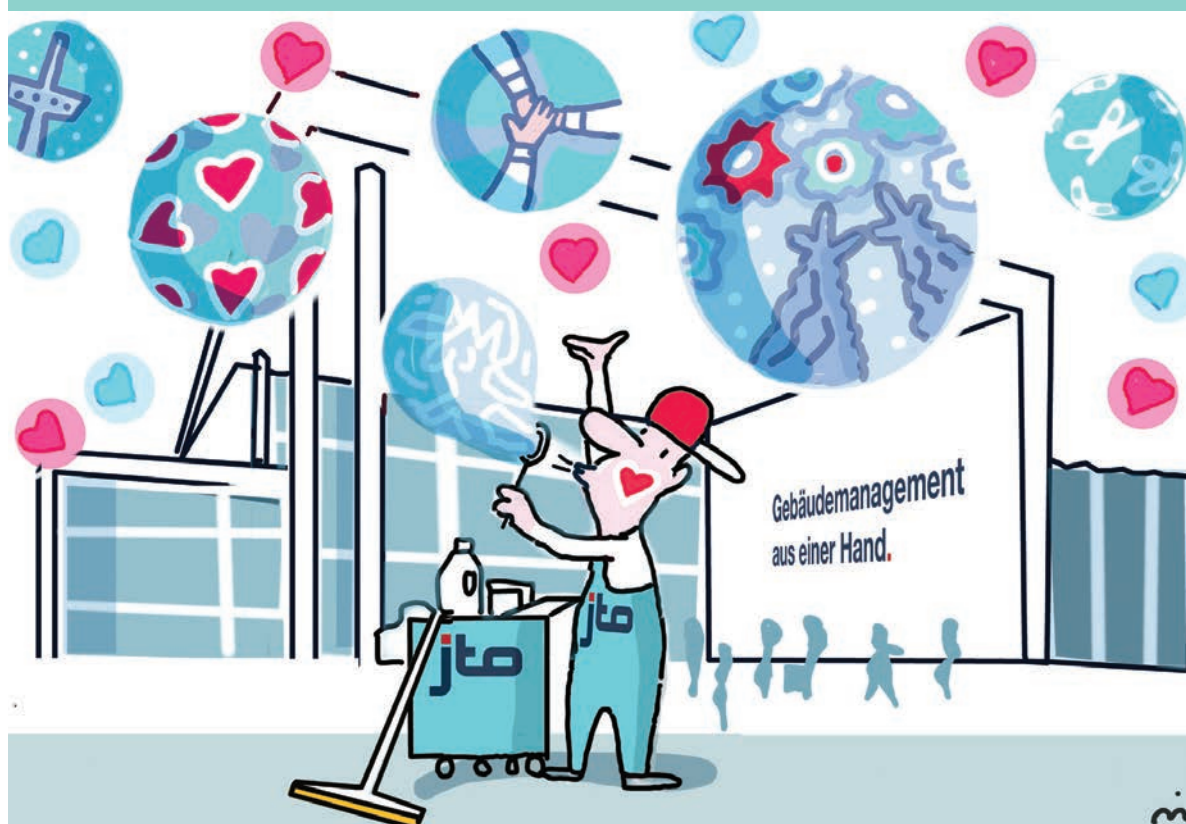
Auf welche Momente freust Du Dich besonders?

Mit dem neuen Wagen durch die Severinstorburg durchzufahren, das wird total emotional, da man es mit einem neuen Wagen nur einmal erleben kann.

Vielen Dank für das Interview, und wie es sich für einen Apotheker der Altstädter gehört: „Sehr zum Wohle“!

Ben Bereuter

FasteLOVEnd - **wenn Dräum widder blöhe.**



Rein. Persönlich.



jto-koeln.de

**WIR MACHEN JEDES PRODUKT ZU
IHREM INDIVIDUELLEN WERBETRÄGER.**



www.absatzplus.com

**Streuartikel • Textilien • Tassen • Schirme • Präsente • Kalender
USB-Artikel • Prämien • Grafik • Bedruckung • Bestickung • Gravur**

- ✓ Über 30 Jahre Erfahrung
- ✓ Über 100.000 Artikel
- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Kostenloser Layout-Service
- ✓ Bestpreis-Garantie
- ✓ Direkt-Import

absatzplus

Agentur für Werbeartikel e.K.

Emil-Hoffmann-Straße 9 • 50996 Köln

Fon: 0800 - 500 11 12

Mail: info@absatzplus.com



absatzplus.com

Der Onlineshop für Werbeartikel



D'R BUS KÜTT!

Katalog bestellen unter:
0221 – 34 02 88 0

Komfort-Busreisen zu über
150 Reisezielen in ganz Europa.

Erholungsreisen, Festtagsreisen, Musik-
und Kulturreisen, Städtereisen, kulinarische
Erlebnisse und besondere Events.

WIR WÜNSCHEN ALLEN JECKEN TOLLE TAGE!

Felix ☺ Reisen

Industriestraße 131 b • 50996 Köln-Rodenkirchen
info@felix-reisen-koeln.de • www.felix-reisen-koeln.de

Haie-Fans zeigen großes Herz – überwältigende Spenden für die Tafel Köln



Beim Heimspiel gegen den ERC Ingolstadt haben die Haie-Fans eindrucksvoll bewiesen, wie groß ihre Hilfsbereitschaft ist! Vor dem Spiel konnten unsere Fans auf dem Plateau der LANXESS Arena Lebensmittel für die Tafel Köln spenden – und die Resonanz war einfach überwältigend.

Das vierköpfige Team der Tafel Köln, rund um Frank Thiel, nahm von 14:00 bis 16:30 Uhr Spenden an und war beeindruckt: „Schon kurz nach 14:00 Uhr kam ein Haie-Fanclub vorbei und hat mit seinen Spenden fast einen ganzen Transporter vollgemacht!“ erzählt Thiel. Von Nudeln und Reis über Konserven bis zu Kaffee – die Vielfalt und Menge der gespendeten Lebensmittel war beeindruckend.

„Es war das erste Mal, dass wir mit den Haien eine solche Aktion organisiert haben, und definitiv nicht das letzte Mal.

Dank der Haie-Fans hatten wir nicht nur viel zu tun, sondern auch tolle Gespräche und schöne Begegnungen“, freut sich Thiel. Die Lebensmittel werden direkt an die Ausgabestellen gehen und vielen Menschen helfen, ihre Versorgung mit Lebensmitteln zu sichern.

Ein herzliches Dankeschön an die gesamte Haie-Familie und die Helfer von den Altstädtern Köln 1922 eV – eure Unterstützung ist einfach unglaublich und wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Aktionen! 🐡

#Haimat #KölnerHaie #TafelKöln #Zusammenhalt #DankeHaieFans"

Frank Thiel



/ PKW UND NKW TEILE / INDUSTRIEBEDARF / DACHBOXVERLEIH

 **HERTZSTR. 2 | 50859 KÖLN**

 **02234 40980**    **SCHORK.SHOP**

THULE SWEDEN **PARTNER**

Anwalt im Lindenhof

Heribert Schüller
Rechtsanwalt



Hauptstraße 293-299
51143 Köln
Tel./Fax 02203 83037
schueller-wewel@t-online.de



Ihre Sorgen sind unsere Stärken!

Fahrzeugbau • Ladekrane • Wechselsysteme • Ladebordwände • Fahrzeug-
pritschen • Hydraulikservice mit eigener Schlauch Fertigung Reifenservice
HU / AU / SP und Tachoprüfungen • LKW Instandsetzung • ab 3,5 Tonnen
Bremsen Service • 6 Tage die Woche

Am Baggerfeld 1 • 50767 Köln-Pesch & Villenstraße 5 • 50354 Hürth Knappsack
0221 29932139 • walter-fahrzeugbau.de

En Fründschaff zesamme ... e Levve lang



Es war der 14. Juni 1961. Der 1. FC Köln empfing im Müngersdorfer Stadion vor 51.000 Zuschauern den 1. FC Nürnberg. Als Schiedsrichter Gerhard Schulenburg das Spiel anpfiff, saß im Publikum Arthur Kölschbach, währenddessen bei seiner Frau Marga die Wehen zur Geburt des zweiten Kindes einsetzten. In Ermangelung der Verfügbarkeit von Arthur musste der Schwager einspringen und Marga ins Krankenhaus Wipperfürth fahren, wo der kleine Hans gesund und munter das Licht der Welt erblickte. Arthur erfuhr davon, weil der Stadionsprecher ihn während des Spiels ausrief und bat sich dringend zu melden. Für die Sportwelt hatte die Geburt von Hans keine Bedeutung. Für den Kölner Karneval jedoch war es ein großer Glücksfall, was zu diesem Zeitpunkt noch niemand ahnte. Mitte der 90er Jahre trat Hans bei den Altstädtern ein. „Nach nunmehr 22 Jahren Vorstandsarbeit, davon 20 Jahren als Präsident und 3 Jahren als

Korpskommandant, geht für mich hier und heute ein Zeitabschnitt zu Ende, den ich mir Mitte der 90er Jahre bei meinem Eintritt in dieses tolle Korps niemals vorgestellt hätte. Damals war der jüngst verstorbene Reinold Louis Präsident der Altstädter. Die Altstädter waren das jüngste der damals fünf Traditionskorps und wurden von den anderen vier Korps und der Stadtgesellschaft kaum beachtet“, erinnert sich Hans Kölschbach bei seiner Rede an der Jahreshauptversammlung 2024. Für Hans persönlich nahm die Karriere im Kölner Karneval und bei den Altstädtern mit seiner Zeit im Dreigestirn besondere Fahrt auf. „Mit dem von uns Altstädtern gestellten Dreigestirn 2001, namentlich den in Karnevalistenkreisen seinerzeit schon bekannten Franz Buchholz und Walter Engelmann aus dem Reiterkorps sowie mir als völligen „No-Name“ aus dem Tanzkorps, ging geradezu ein Ruck durch die Altstädter. Man hatte plötzlich gemeinsa-

me Ziele, die Streitereien hörten auf“, sagt Hans.

In den 20 Jahren seiner Amtszeit als Präsident ist es Hans gelungen, die Altstädter neu aufzustellen. Das immense Wachstum der Mitglieder, die Gründung neuer Gruppierungen, die Gewinnung von neuen Sponsoren und großzügigen Gönnern sind der Verdienst von Hans und seinem Team.

Bei allem Einsatz für den Karneval hat er aber auch nie vergessen, wer ihm den Rücken freihält und was Familiengesellschaft für uns Altstädter bedeutet. „Am 12. September 2004 schenkte mir meine Frau Christine unser erstes Kind, unsere Tochter Henrike. Einen Tag später wurde ich zum Präsidenten der Altstädter gewählt. In der Folgezeit, nunmehr 20 Jahre, habe ich meine Frau und meine Familie vernachlässigt. Ich bin Christine unendlich dankbar, dass sie mein Tun akzeptiert und in vielfacher Weise unterstützt hat. Die Familie ist so wichtig für uns. Ich bin stolz und froh, dass unsere Jungs Jannis und Philipp ebenso Spaß am Karneval haben. Das muss ja nicht zwangsläufig so sein“, blickt Hans zurück.

Einen Tag des Dankes wird Hans wohl für immer im Herzen tragen. Es war der Abend des 11. Februars 2024, als die Altstädter ihrem Präsidenten einen würdevollen Abschied bereiteten: Angeführt vom Blaulicht der Kölner Polizei und dem Spielmanszug der Altstädter, zog Hans begleitet von allen Präsidenten-Kollegen der Traditionskorps und seinem Vorstand durch ein Spalier von hunderten Altstädtern in grün-roten Uniformen, mit hell erleuchteten Pechfackeln zum abgesperrten Alter Markt, wo Familie, Freunde, Bekannte und Besucher auf ihn warteten.

Ihm zu Ehren spielte das Musikkorps der Bundeswehr unter Leitung von Markus Quodt den großen Zapfenstreich.

Zur Serenade wurden speziell für Hans ausgewählt gespielt:

- der Laridahmarsch ... auf Wunsch der Altstädter.
- die FC-Hymne ... auf Wunsch seines besten Freundes Helmut Falkner.
- Guten Morgen Sonnenschein ... auf Wunsch seiner Familie.

Lieber Hans,

Du hast als Präsident zwei Jahrzehnte voller Hingabe, Visionen und unermüdlichem Einsatz den Kölner Karneval und die Altstädter geprägt. Man kann wirklich sagen, du hast den Verein aus Tiefen zu ungeahnten Höhen geführt.

Viele Projekte, Veranstaltungen und Initiativen tragen deine Handschrift und haben den Kölner Karneval und die Altstädter bereichert. Du hast den Begriff, in 'Fründschaff zesamme' vorgelebt, im Verein manifestiert und auf ein neues Niveau gehoben. Deinem Nachfolger hast du eine hervorragende Vereinskultur und eine gesunde finanzielle Basis übergeben. Die Altstädter sind bestens für die Zukunft aufgestellt. Für das, was war, was ist und kommen wird, danken wir dir aus Überzeugung und aus vollem Herzen. Wir freuen uns auf viele weitere, gemeinsame grün-rote Stunden mit dir - locker leicht und für dich mal ganz ohne Amt.

In diesem Sinne, Danke, Danke, Danke und en Fründschaff zesamme!

Deine Altstädter

PS.: Der 1. FC Köln verlor 1:2 gegen Nürnberg.

Jo Weber



seit 1910

KÖLLE

ALAAF

Willerscheid

METALLBAU - LANDMASCHINEN



Willerscheid GmbH & Co. KG
Udo Willerscheid
Walporzheimer Straße 100
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

02641-36259
info@metallbau-willerscheid.de



Voller Energie in die fünfte Jahreszeit.

Köln und die ganze Region
feiern gemeinsam Karneval.
Die RheinEnergie ist dabei
und wünscht allen Jecken
eine gute Zeit.



RheinEnergie.
Die Energie einer ganzen Region.



„Erus us däm Veedel – Tour“



21. Fastelovends-Classics

Sonntag, 24. August 2025

Die Oldtimerrallye der Karnevalsgesellschaften geht zum 21. Mal an den Start.

Alle Oldtimer mit Karnevalsjecken (oder umgekehrt) sind herzlich eingeladen, mit uns eine fröhliche Ausfahrt zu genießen.

Detaillierte Informationen und Anmeldeunterlagen unter:

www.fastelovends-classics.de



Wir bedanken uns bei den Partnern der Fastelovends-Classics



20. Fastelovends-Classics 2024

Am 25. August war es wieder soweit: Die Oldtimerrallye der Karnevalsgesellschaften startete zum 20. Mal. Veranstalter von der Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V. und den Altstädtern Köln 1922 e.V. bot die Rallye bei strahlendem Sonnenschein am Startpunkt im Rheinauhafen am Schokoladenmuseum ein besonderes Highlight. Die Abweichung vom traditionellen Startpunkt am Heumarkt wurde durch die idyllische Kulisse am Rhein mehr als wettgemacht.

Rund 90 Teams aus 25 Karnevalsgesellschaften nahmen mit ihren automobilen Schätzen an dem Event teil. Das Starterfeld beeindruckte mit einer Vielfalt an Fahrzeugen, von historischen Rennwagen über elegante Limousinen bis hin zu kultigen Klassikern wie dem VW Käfer. Besonders hervorgehoben wurden dabei zwei der ältesten Teilnehmerfahrzeuge: DKW F2-700 Roadster von 1935, gefahren vom Team Jörg Halm/Mattias Abel, Reiter-Korps „Jan von Werth“ von 1925 ev., der den Start dieses Mal ohne Anschieben geschafft hat, sowie ein Jaguar SS 100 von 1936, gefahren vom Team Ralf Hamacher/Rainer Schöpfer, Altstädter Köln 1922 e.V.

Zudem sorgte ein mit eFuel fahrender Porsche 904/6 von 1964, einer der letzten Renn-Porsche für die Straße und gefahren vom Team Georg Griesemann/Ute Flemming für Begeisterung. Die Nutzung von eFuels bei der Rallye zeigt, dass Tradition und Innovation Hand in Hand gehen können. Ein weiteres Zeichen für das nachhaltige Engagement der Veranstaltung war das sogenannte O-Fahrzeug – ein vollelektrischer Toyota –, das dem Teilnehmerfeld voranfuhr und so symbolisch den Brückenschlag zwischen der Historie der Mobilität und der Zukunft der emissionsfreien Fortbewegung demonstrierte.

Zum schönsten Fahrzeug der Rallye wurde von den Teilnehmern ein pastellfarbener Fiat Cinquecento aus dem Jahr 1968 gewählt.

Der offizielle Startschuss fiel traditionell um 10:10 Uhr, gegeben von Jeanette Leithe, der Marie der Altstädter. Mit den Worten „Jecke, please start your engines“ und einem Augenzwinkern zum Motto der Rallye „e herrlich Laache em



Foto: Philipp Lersch
v.l.n.r.: Britt Liebler, Dr. Henning Hüllbach, Hans Kölschbach, Mitglieder Tanzcorps der KG Kapelle Jonge Weiss von 1947 e.V.

Jeseech“ setzte sie die rund 90 Fahrzeuge in Bewegung.

Für die Teilnehmer ging es dann zunächst für die ersten beiden Sonderprüfungen zum FC Viktoria Köln. Hier mussten die Fahrer nicht nur eine abgesteckte Strecke in einer vorgegebenen Zeit absolvieren, sondern sich auch kniffligen Quizfragen stellen. Danach ging es weiter in den Oberbergischen Kreis, wo die Teams erneut ihre Fahr- und Geschicklichkeitskünste unter Beweis stellen



20. Fastelovends- Classics 2024

durften. Nach einer wohlverdienten Mittagsrast in der Sportalm in Lüdenscheid ging es zurück nach Köln. Der feierliche Zieleinlauf fand an der Galopprennbahn Köln-Weidenpesch statt, wo auf der Terrasse des Hippodroms die Siegerehrung stattfand.

Auch in diesem Jahr lief nicht alles glatt: Zwei Fahrzeuge mussten aufgrund technischer Probleme die Fahrt vorzeitig beenden. Einem Teilnehmer konnte jedoch durch das schnelle Eingreifen anderer Teams Schlimmeres erspart bleiben. Ein weiteres Fahrzeug, ein Rolls-Royce, benötigte dringend eine neue 12V-Zündspule – glücklicherweise half ein zufällig anwesender Passant mit dem passenden Ersatzteil aus.

Die Organisatoren Andreas Juchem (KNZ) und Philipp Lersch (Altstädter) sagten „Im Vordergrund steht immer der Spaß und die Freude an den alten Autos. Und nicht zu vergessen: das karnevalistische Miteinander“.

1. Platz: Team Dr. Alexander Boise-rée & Dominik Boiserée, im Mercedes Benz R/C 107 von 1988

2. Platz: Team Björn Griesemann & Antje Griesemann, Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V., im Porsche 356 Speedster von 1956

3. Platz: Team Ron Billich & Michael Jung, Altstädter Köln 1922 eV, im Mercedes Benz 230 SL-Pagode von 1965

Der Reingewinn wurde gespendet, es gingen jeweils € 777,- an „**Aktion Murremeltier - Zeit für Kinder e.V.**“ sowie an das „**Tanzcorps der KG Kapelle Jonge Weiss von 1947 e.V.**“. Hans Kölschbach, Präsident der Altstädter, und Dr. Henning Hüllbach, Chef Großer Rat der Kölner Narren-Zunft, überreichten im Rahmen des Starts den Scheck an die Repräsentanten der Vereine.

Im kommenden Jahr heißt es am **Sonntag, den 24. August 2025** wieder: „Jecke, please start your engines“.

Die Altstädter waren mit insgesamt 24 Teams am Start:

Friedrich Barth, Manfred Hemmersbach (Tanzkorps) – Mercedes Benz 280 SL, Bj. 1983

Ron Billich, Michael Jung (Tanzkorps), Mercedes Benz 230 SL Pagode, Bj. 1965

Marcus Brinkmann (Tanzkorps), Albert Stitz, Matra Murena 1600, Bj. 1982

Oliver Burbach, Moritz Burbach (beide Tanzkorps), Porsche 911 Cabrio, Bj. 1987

Oliver Cremer (Tanzkorps), Daroma Cremer, Porsche 911 S, Bj. 1977

Dr. Daoud Mhaibesh (Reiterkorps), Stefanie Mhaibesh, Porsche 365 pre, Bj. 1955

Stephan Flegel, Bastian Lüßem (beide Reservekorps), Jeanette Koziol (Marie Tanzkorps), Carina Stelzmann, VW T2 Westfalia, Bj. 1972

Lutz Göhler (Gr. Rat), Susanne Göhler, Morgan +8, Bj. 1989

Ralf Hamacher (Reiterkorps), Rainer Schöpfer, Jaguar SS100, Bj. 1936

Julian Heß (Senat), Ralph Pelz, Mercedes Benz 500 SL, Bj. 1991

Veit Krausemann, Jutta Hanisch (beide Reiterkorps), Fiat X1/9, Bj. 1981

Markus Kemp (Gr. Rat), Leon Kemp, Porsche 911 Targa, Bj. 1974

Frederik Klinken, Ansgar Harks, Opel GT, Bj. 1973

Thomas Lehr, Andrea Lehr (Reiterkorps), Mercedes 450 SL, Bj. 1978

Dr. André Melchior, Jens Scharfe (beide Tanzkorps), Citroen 2CV, Bj. 1989

Alexander Müller-Christmann (Senat), Nina Lubitz, Porsche 356 C160, Bj. 1963

Thomas Pfisterer, Franz Buchholz (beide Reiterkorps), Jaguar XJS Cabrio, Bj. 1989

Marc Ritter (Reserve), Astrid Ritter, Fiat Cinquecento, Bj. 1968

Stefan Rosenbrook (Tanzkorps), Ursula Rosenbrook, VW Käfer 1302, Bj. 1972

Björn Rosenkranz, Bastian Paffenholz
(beide Tanzkorps), Jens Rosenkranz,
BMW 635 CSI, Bj. 1980
Harry Valerien (Tanzkorps),
Tanja Valerien, VW Golf 1, Bj. 1990
Tim Valerien (Tanzkorps),
Franz Hahneberg, VW Bus T3 syncro,
Bj. 1991
Max-Gerrit Westhoff, Sebastian Schulte
(beide Tanzkorps), Triumph TR6, Bj.
1968
Paul Wirtz-Giebel (Tanzkorps), Victoria
Kurpiers, Fiat Volomex Spider, Bj. 1986

Top 3 der Altstädter:

3. Platz: Ron Billich & Michael Jung

12. Platz: Harry Valerien & Tanja Valerien

16. Platz: Paul Wirtz-Giebel & Victoria Kurpiers

Ein besonderer Dank gilt unseren Partnern der **20. Fastelovends-Classics:**

| DEKRA | früh Kölsch | Teupe Gruppe | DEKA Bürokommunikation | Griesemann-Gruppe | Toyota | Boisserée Rechtsanwälte Partnerschaft mbB | Levy Classic Cars |

Ihr Bauexperte | Liebe Deine Stadt-Touren | Hotel Hilton Cologne | Wolf Capital Group | Mayflair Eventcars | Radiologische Praxis Köln-Lindenthal |

FM LeasingPartner | historicdrive |



DER KÖLNER KARNEVAL IN ZAHLEN



2,1 Mio.
Besucher bei
Karnevalsumzügen



2,5 Mio. Tonnen
Kamelle



119.000
Orden



5,7 Mio.
Bützchen



1,6 Mio.
Kostüme



1
Optimales
Sicherheitskonzept

Nicht nur der Karneval lässt sich in Zahlen messen, sondern auch die präventiv verhinderten Sicherheitslücken. Als Anbieter von Alarm-Sicherheits- und Brandmeldetechnik sowie Vollblutdienstleister setzen wir an bundesweiten Standorten präventiv und pragmatisch neue Maßstäbe im Qualitäts- und Sicherheitsmanagement. Wir implementieren High Tech zur Sicherheit unserer Kunden und das ohne Wenn und Aber. Tanzen Sie mit aus der Reihe und kontaktieren Sie uns.

Einbruch-/Überfallmeldesysteme • Brandmeldesysteme • Videoüberwachungssysteme • Sicherheitstechnik

DRS Weltring GmbH • Beethovenstrasse 30 • 50858 Köln-Junkersdorf
Telefon 0049 (0)221 48900-0 • Fax 0049 (0)221 48900-55
office@drs-weltring.de • www.drs-weltring.de

Berlin • Frankfurt/Main • Hamburg • Köln • Leipzig • München • Nürnberg



Damit Sie Recht behalten.



partnerschaftsgesellschaft · aachener str. 233-237 · 50931 koeln · tel. 0049.221.788868-0
www.kanzlei-schneller.de

Jeck jecho?

Castings
ab Frühjahr
2025



Jetzt bewerben!

Werde Teil des Literarischen Komitees in den Bereichen Rede oder Musik und schaff es mit uns auf die Bühnen des Kölner Karnevals.

akademie@koelnerkarneval.de



Festkomitee
Kölner Karneval



[koelnerkarneval.de](https://www.koelnerkarneval.de)

Liebe Altstädter, liebe Freunde des Kölner Karnevals,

mit tiefer Trauer und großer Bestürzung haben wir in diesem Jahr unseren ehemaligen Präsidenten und 1. Vorsitzenden, Reinold Louis, im Alter von 84 Jahren verloren.

Reinold Louis war nicht nur ein Mann der Tat, sondern auch ein Mann des Herzens – er hat die Geschicke unseres stolzen Traditionskorps von 1989 bis 1995 mit unnachahmlichem Einsatz, Weitblick und Liebe zum Kölner Brauchtum gelenkt. Es war Reinold, der uns die traditionsreiche Veranstaltung des „Härekommers“ wieder ins Gedächtnis rief – ein Herrenfrühschoppen mit Hämmchen, Sauerkraut und Kartoffelpüree, das seither im Gürzenich fest verankert ist und nicht nur unsere, sondern auch viele andere Karnevalsgesellschaften inspiriert hat. Auch die Idee, unseren Sessionsorden jährlich von namhaften Kölner Künstlern gestalten zu lassen, geht auf ihn zurück und trägt bis heute seine Handschrift.

Nach einer Phase der Trennung in den 90er Jahren haben wir in den letzten Jahren, vor allem im Vorfeld unseres 100-jährigen Jubiläums 2022, wieder engeren Kontakt gepflegt.

Mit Reinold Louis verliert nicht nur unsere Gesellschaft, sondern auch der gesamte Kölner Karneval, die Stadt Köln und das Rheinland einen herausragenden Hüter und Kenner unseres wertvollen Kulturguts. Sein unermüdlicher Einsatz und seine Hingabe haben unser Korps nachhaltig geprägt. Für all das, was er uns geschenkt hat, sind wir ihm zu tiefem Dank verpflichtet.



Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren – Reinold Louis wird immer ein Teil unserer Geschichte bleiben.

In stiller Trauer und Verbundenheit,

Dr. Björn Braun
Präsident der Altstädter Köln 1922 eV



RÄDER DEPOT WEST

Reifen, Räder, Logistik.

DAMIT ES RUND LÄUFT!

IHR REIFEN- UND RÄDERLOGISTIKPROFI AUS KÖLN
DIGITALISIERT DER ZUKUNFT ENTGEGEN

Kein Platz – Kein Problem! Wir übernehmen die Einlagerung und Logistik Ihrer Kundenräder und arbeiten stets im Hintergrund. Pünktlich, sauber und mit hohem Qualitätsstandard.

Ob Autohaus, Kfz-Werkstatt oder Autovermietung. Wir entlasten Ihre Mitarbeiter und Lagerkapazitäten.

Räder Depot West
Donatusstr. 127-129 | 50259 Pulheim
Telefon: 0221-337706-0
kontakt@raeder-depot-west.de | www.raeder-depot-west.de

**RÄDER
DEPOT
WEST**



Reifen, Räder, Logistik.

ZEITEN
ÄNDERN SICH

UNSERE
QUALITÄT BLEIBT



Als inhabergeführte freie Kfz-Meisterwerkstatt sind wir Ihr Ansprechpartner für Wartung und Reparatur Ihres Fahrzeuges.

Ob den PKW von Schmitze Billa oder den Fuhrpark Ihres Unternehmens, wir erfüllen kompetent und zuverlässig jede Anforderung unserer Kunden. Dabei stehen wir stets mit dem Fuß auf der Kostenbremse.



Vetys GmbH Autodienst-West
Oskar-Jäger-Straße 155 | 50825 Köln-Braunsfeld
Telefon: 0221-337706-0
info@autodienst-west.koeln | www.autodienst-west.koeln



Krankenversicherung schon wieder teurer?

Nicht ärgern - wechseln!

Wir vergleichen und finden für Sie die Krankenversicherung die am besten zu Ihnen passt. Das spart Nerven und eine Menge Geld.

Lassen Sie sich gut beraten:

Alexander Franke

Experte für die Private Krankenversicherung

Mobil: (0173) 49 999 74

E-Mail: a.franke@verticus.de

www.verticus.de

verticus 
Gut beraten.

Wir Altstädter



FasteLOVEND

WENN DRÄUM WIDDER BLÖHE

live
hybrid
digital

Ihr Full-Service
Eventdienstleister

G+B wünscht eine friedliche Session 2025

 **GAHRENS+
BATTERMANN**
MENSCHEN BEGEISTERN



www.gahrens-battermann.de

JESUND AAN HALS NAS UN UHRE DÜRCH DE SESSION



Praxis Dr. Carius · Facharzt für Hals-, Nasen- & Ohrenheilkunde
Heumarkt 43 · 50667 Köln · Tel.: 0221-2581458 · hnoarzt-koeln.de

REETZ MOTA

**REETZ
MOTA
USSIA
GLÖCKNER**
WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER

Dipl.-Kfm. Maik Reetz
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Dipl.-Kfm. Marcus Mota
Steuerberater

Dipl.-Finw. Roberto Ussia, LL.M.
Steuerberater

Marc Glöckner, LL.M.
Steuerberater

Hohenstaufenring 58
50674 Köln

T. 0221 47 67 11-0
F. 0221 47 67 11-29
RM@**REETZ MOTA**.de

**Ihr Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Köln.
Wir sind für Sie da – individuell und zuverlässig.**

Auf dem Weg zur Tradition!



Am letzten Samstag im Oktober 2024 fand auf Einladung und Organisation des Reiter-Korps "Jan von Werth" von 1925 e.V. das 2. Kegeltornier der neun Kölner Traditionskorps statt. Eingeladen hatte man, um das 10er Feld für den Turniermodus zu komplettieren, auch die Kölsche Madämcher.

Erstmalig wurde 2022 zum 100. Geburtstag der Altstädter Köln 1922 eV dieses Turnier ausgetragen, bei dem sich damals das Reiterkorps Jan von Werth den 1. Platz in einem furiosen Endsprint gegen die Altstädter sicherte. Aus der Idee heraus, dass der Gewinner automatisch das kommende Turnier ausrichtet, wurde nun wieder im Kreise der Karnevalisten gekegelt.

Nach der Vorrunde qualifizierten sich die acht besten Mannschaften für das Viertelfinale, ab hier ging es dann im KO-Modus weiter. Im Viertelfinale war es ein ganz knapper Sieg gegen die Blauen Funken, wo der einzelne rechte Bauer getroffen werden musste. Gleiches Bild stand dann zum Abräumen im Halbfinale gegen die Roten Funken. Auch hier gelang der grün-roten Mannschaft der entscheidende Wurf zum Weiterkommen. Im Finale standen sich dann die Mannschaften von Jan von Wert und

den Altstädtern gegenüber. Auf der Kegelbahn des Haus Unkelbach siegten am Schluss die Altstädter und nahmen so den von ihnen selbst gestifteten Wanderpokal bei der Siegerehrung in Empfang.



Die DNA der Altstädter, die aus einem im Jahre 1905 gegründeten Kegelklub hervorgegangen sind, konnte man an diesem Tag ganz klar erkennen.

Vielen Dank an das Reiterkorps und eure ganz tolle Organisation. Wir waren sehr gerne eure Gäste und freuen uns schon jetzt, mit dem 3. Kegeltornier diese Tradition weiter zu festigen und alle Traditionskorps wieder als Gäste beim kommenden Turnier begrüßen zu dürfen.

Michael Connemann

Das mache ich wie Kardinal Frings

Besondere Momente kann man im Leben schwer planen, doch was wir am 4. November 2024 erlebten, war einer davon: Gemeinsam mit unserem Domdechant und Feldhilligen Robert Kleine besuchten die Fründschafskümmerner des Senates unseren 92-jährigen Ehrenaltstädter und ehemaligen Feldhilligen Rochus Witton im Kloster zur Heiligen St. Elisabeth in Köln.



Seit über 50 Jahren ist unser Rochus nun bei den Altstädtern, ist uns bis heute sehr verbunden und dankbar, dass die Altstädter einen großen emotionalen Anteil in seinem Leben haben. Doch wie kam es überhaupt dazu, dass die Altstädter als eines der ersten Traditionskorps bis heute einen Geistlichen in ihrer grün-roten Mitte haben?

Es war im Jahr 1972, die Altstädter zogen ein in den Brunosaal in Klettenberg. Zu dieser Zeit war Rochus Witton Pfarrer

in St. Nikolaus. Aufgrund eines fehlenden Gemeindesaals hatte unser Rochus den Wunsch, hier eine Familiensitzung für seine Gemeinde abzuhalten. „Die Altstädter baten mich auf die Bühne, ich bekam eine Knabüs in die Hand gedrückt und sollte mittanzen.“ Aufgrund seiner „Bella Figura“ kam postum der Antrag, er möchte bitte der offizielle Geistliche der Altstädter sein. Ausgestattet mit Altstädter Uniform und dem besonderen Krätzchen, welches er von Karl-Heinz Basseng überreicht bekam, wurden Heilige Messen abgehalten und an Veranstaltungen teilgenommen. Bis heute ziert der Heilige Kelch das Krätzchen des Feldhilligen der Altstädter. Dies ist einzigartig in den Kölner Traditionskorps.

Nach 40 Jahren in Funktion des Feldhilligen der Altstädter und auf persönlichem Wunsch von unserem Rochus sollte 2012 Johannes Basken seine Nachfolge antreten; dieser verstarb jedoch vor Einführung ins Amt. Da lag es doch sehr nahe, unseren Domdechanten Robert Kleine, der die von den Altstädtern unterstützte Martinsmesse, in der Weckmänner und der Heilige Sankt Martin mit Pferd gestellt wurden, zu bitten, die Nachfolge als Feldhillige zu übernehmen. Seit 2019, nach über 32 Jahren als Kaplan in Sankt Pius, verbringt unser Rochus nun im Kloster zur Heiligen St. Elisabeth seinen Lebensabend. Im gemeinsamen Gespräch mit unserem Robert Kleine und unserem Rochus Witton wurden schöne Erinnerungen und Parallelen in Funktion des Feldhilligen ausgetauscht. Neben Audienzen beim Papst in Rom können beide davon berichten, die Präsidenten der Altstädter Köln getraut zu haben: Rochus hat unseren Hans Kölschbach und Robert unseren Björn

Braun getraut. Von Ruhestand ist bei Rochus bis heute nichts zu spüren. Fast vollständig erblindet und angewiesen auf einen Rollator, hält er die tägliche Messe in der Kapelle und das beinhalten Hochgebet auswendig ab. „Das mache ich wie Kardinal Frings! Der konnte die Messe auch auswendig, das kann ich auch so vor Gott verantworten.“

Zudem hat Rochus vor zwei Jahren ein Buch geschrieben, welches er aufgrund seiner fehlenden Sehkraft diktierter. Unter dem Titel „Über Brücken – Lebenserinnerungen eines Kölner Pfarrers“ (erschienen im J.P. Bachem Verlag) verarbeitet er sein Leben, in dem die Altstädter bis heute eine bedeutende Rolle spielen und denen er in seinem Buch viel Raum gewidmet hat.

Er möge sich vorstellen, er könne im Gürzenich noch einmal vor allen Altstädtern ein paar Worte verkünden. „Was



würdest du zu uns sagen?“, frage ich ihn. Seine Antwort kam überlegt und bedacht: „Haltet zusammen!“

Es ist deutlich zu spüren, wie sehr unser Rochus Witton im Reinen mit sich selbst ist. „Ich bin sehr dankbar für mein Priesterleben und die Verbundenheit mit den Altstädtern.“

Michael Kremer

FREUNDE UND FÖRDERER



des KÖLNER ZOOS e.V.



FÖRDER- MITGLIED WERDEN!

IHR ♥ SCHLÄGT FÜR DEN
KÖLNER ZOO?

WERDEN SIE MITGLIED unseres Fördervereins und helfen Sie uns dabei, art- und verhaltensgerechte Anlagen zu fördern, Tierhaltung nach neuesten wissenschaftlichen Standards zu unterstützen und den Zoo als ein führendes Artenschutz- und Bildungszentrum weiter aufzubauen.

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN, WERDE TEIL DER ZOOFAMILIE!

WWW.ZOOSAMME.DE



MITGLIED WERDEN

Mit uns kann man feiern!





Wir sagen
Danke!



Danke für Eure Freundschaft zum **grün-rude** Korps us der Altstadt.

Altstädter Köln 1922 eV und Toyota feiern 42 Jahre Mobilitätspartnerschaft mit feierlicher Wagenübergabe am Aldermaat



Am 6. Januar war es wieder so weit. An einem schönen Samstag präsentierte sich der Altermarkt erneut als Herzstück Kölner Tradition und Moderne: Die Altstädter Köln 1922 eV feierten gemeinsam mit Toyota Deutschland die Übergabe ihrer neuen Fahrzeugflotte für die anstehende Session. Unter den Augen zahlreicher Zuschauer und begleitet vom imposanten Aufmarsch des stolzen Korps wurde die neue Flotte aus 22 Toyota Proace-Kleinbussen und einem vollelektrischen Präsidentenfahrzeug überreicht – ein klares Zeichen für eine starke und freundschaftliche Partnerschaft, die seit mehr als **42 Jahren** gewachsen ist.

Für Toyota Deutschland war dies ein besonderer Moment. Präsident André Schmidt überreichte persönlich die Schlüssel und betonte dabei, wie sehr ihnen die Unterstützung der Kölner Tradition am Herzen liegt. Auch Stadtdechant Monsignore Robert Kleine, bekannt als der „Feldhillije“ der Altstädter,

verlieh dem Ereignis mit einer Segnung der Fahrzeuge einen feierlichen Rahmen, und machte die Übergabe so zu einem echten Highlight der Sessionseröffnung.

Zusätzlich zeigte sich die Kölner Gaffel Brauerei als starker Partner der Altstädter: Wie jedes Jahr versorgte sie das Korps mit einer großzügigen Wegzehrung – eine Geste, die die Verbundenheit zur Kölner Kultur und den Stolz auf die Stadt untermauert.

Die diesjährige Wagenübergabe setzte ein klares Zeichen dafür, wie eng Tradition und Moderne in Köln verbunden sind. Mit innovativen und nachhaltigen Fahrzeugen zeigt Toyota nicht nur Engagement für die Zukunft, sondern unterstützt das Kölner Brauchtum in all seinen Facetten. Ein Festakt, der die Herzen der Kölner höherschlagen ließ und die Vorfreude auf die kommende Karnevalssession spürbar machte.

Ben Bereuter

iMotion®

the passion to drive doors

intelligent



Die neue Generation
automatischer Türsysteme:
www.imotion.net



Remmel+Peters GmbH & Co. KG

Mathias-Brüggen-Str. 7

Tel. 0221 - 95 65 19 - 0

Metallbau

50827 Köln (Bickendorf)

Fax 0221 - 95 65 19 - 9

Geschäftsführender Gesellschafter: Major des Reiterkorps Gerhard Dreissen

★★★★★
TORMAX
AUTOMATIC

www.remmelundpeters.de

NO STORY



NO PARTY



WWW.ZWANZIGELF-MARKETING-SERVICE.DE



Höppe, danze, fiere...

#werksverkauf #jeckeangebote
#leckerlecker #remagen

Jetzt auch
online bestellen:
remys-shop.de

An der Hasenkaule 9-13
50354 Hürth
www.hardy-remagen.com



WIR SIND KARNEVAL



Die Rheinischen Karnevals-Korporationen e.V.
gratulieren ganz herzlich zum Jubiläum



CREATIV
STICKEREI



AFW CREATIV-STICKEREI GMBH - KULMBACHER STRASSE 35 - D-95352 MARKTLEUGAST

FON: +49 (0) 9255-80775-0 - FAX: +49 (0) 9255-80775-29 - INFO@AFW-STICKEREI.DE - WWW.AFW-STICKEREI.DE



Seit über einem Jahrzehnt erbringt das Team aus multiprofessionellen qualifizierten Palliativärzten und Pflegekräften spezialisierte palliativmedizinische Leistungen im Rhein-Erft-Kreis, dem Kreis Euskirchen sowie Bonn. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität von Patienten und Patientinnen und deren Zugehörigen durch Betreuung und Begleitung bei schwerer, unheilbarer Krankheit in der letzten Lebensphase zu verbessern. Dabei stehen wir den Betroffenen in ihrer gewohnten und vertrauten Umgebung oder auch im Umfeld von Einrichtungen der stationären Altenhilfe zur Seite.

WWW.PALLIATIVTEAM-RHEINERFT.DE | TEL. 02232 94 999 22

100 Jahre Tanzkorps – ein rauschendes Fest!



Feiern können sie im Tanzkorps, erst recht, wenn es um den eigenen 100. Geburtstag gilt! Aber der Reihe nach, vorher sollte man folgendes wissen: Die Farbe kam zu den Altstädtern mit der Gründung ihres Tanzkorps: 1922 gründeten sich die Altstädter zunächst als Frackgesellschaft – also sozusagen in schwarz-weiß. Erst mit der Gründung eines eigenen Tanzkorps und der Einführung der historischen Uniformen kamen die Grün-Roten Farben der Kölner Kurfürsten dazu.

In den 1960er Jahren hat dann das Tanzkorps der Altstädter den Kölner Karneval revolutioniert und nicht nur im übertragenen Sinne auf den Kopf gestellt – das war so: Am 3. September 1960 stellt Präsident Fritz Figge das neue Tanzpaar der Altstädter vor, Gerdemie Pütz und Karl-Heinz Basseng. Sie brachten unter Anleitung des Ballettmeisters Peter Schnitzler erstmals moderne Hebefiguren auf die Bühne, diese verändern mit der Zeit die Tänze aller Kölner Tanzpaa-

re. Auf der Prinzenproklamation 1968 ernannt Festkomitee-Präsident Ferdi Leisten dann aufgrund der tänzerischen Leistung des Tanzpaares die Altstädter zum Traditionskorps im Kölner Karneval. Am 16. Februar 1968 bestätigten die Präsidenten der ersten vier Traditionskorps – nämlich der Roten Funken, Blauen Funken, Prinzengarde und Ehrengarde – die Ernennung.

Diese Geschichte, diese DNA steckt unserem Tanzkorps bis heute in den Knochen! Und weil wir nun mal über unser Tanzkorps sprechen, wollen die Knochen und Glieder bewegt und der Durst gestillt werden. Wie ginge das besser, als bei einem rauschenden Fest, zu dem alle Kameraden der Altstädter-Gruppen und viele Ehrengäste aus der langen Geschichte des Tanzkorps eingeladen wurden? Und so lud das Tanzkorps am Sonntag, dem 28. Januar 2024, in den bunt geschmückten Veranstaltungssaal des Hilton Hotel Cologne.

100 Jahre Tanzkorps – ein rausches Fest!

Schnell wurde den Gästen klar, dass dieser Tag ein ganz besonderer werden und sich hier die Herzkammer aller aktiven Karnevalisten öffnen sollte: Es war gelungen, fast alle ehemalige Mariechen, Tanzoffiziere, Vorstandsmitglieder des Korps wie die Kommandanten und Spieße, aber auch Schriftführer und Zahlmeister, die Ehrenmitglieder des Tanzkorps, der jüngeren Geschichte dieser Gruppe zu versammeln. Was für ein Wiedersehen, und niemand brauchte sich der einen oder anderen Träne der Rührung zu schämen.

Aber Zeit zum Verweilen blieb nicht, die emotionale Achterbahn blieb in Fahrt! Die Traditionskorps Kölsche Funke Rut-Wiess von 1823 e.V., die Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V. und die Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. machten den grün-roten Geburtstagskindern ihre Aufwartung und wurden mit großem Hurra empfangen. Sie boten dem begeisterten karnevalistischen Fachpublikum eine Präsentation ihres aktuellen Bühnenprogramms und wurden nicht ohne die Darbietung mindestens einer Zugabe entlassen.



Wer an diesem Tage dachte, dass die fantastische Stimmung und großen Emotionen jetzt ihren Höhepunkt erreicht hätten, der musste eines Besseren be-



lehrt werden. Es war ein besonderes Geschenk des „Bus der Guten Laune“, der sich aus Altstädtern verschiedener Gruppierungen zusammensetzt, das dem Tanzkorps gemacht wurde: Live und in Farbe standen plötzlich die zwei Sürther Herzbuben auf der Tanzbühne und es gab kein Halten mehr: Mehr als dreimal mussten die sympathischen Barden ihren Superhit „Am Strand von Griechenland“ zum Besten geben, was alle Anwesenden zum ausgelassenen Mitsingen und Mittanzen verleitete. Spätestens hier hatte jeder jeden im Arm, eine unvergessliche Erinnerung war entstanden.

Das Tanzkorps der Altstädter sagt von ganzem Herzen Dankeschön an alle Unterstützer und langjährigen Wegbegleiter! Ein ganz besonderes Dankeschön aber gilt den 22 Mitgliedern aus den Reihen des Tanzkorps sowie den Gruppen der Altstädter, die mit ihrer großzügigen persönlichen Spende die Jubiläumsfeier und ihr Gelingen erst möglich gemacht haben. Ein großes Dankeschön geht an den Großen Rat, das Reservekorps und den Senat für ihre großzügigen Gruppenspenden. Aber das größte Dankeschön geht an alle Mitglieder des Tanzkorps und der Altstädter, die mit ihrem Herzblut und Kameradschaft diese Feier durch ihre Teilnahme zu einem ganz besonderen Erlebnis gemacht haben – auf die nächsten 100 Jahre!

Sebastian Schulte

Eine Ära geht zu Ende – und eine neue beginnt



Der 9. Oktober 2024 wird in die Annalen der Altstädter Köln 1922 eV als ein denkwürdiger Tag eingehen. Die Jahreshauptversammlung markierte nicht nur das Ende einer langen Ära, sondern auch den Beginn eines neuen Kapitels für unser stolzes Korps. In einem emotionalen Moment übergab Hans Kölschbach, nach zwei Jahrzehnten als Präsident, die Verantwortung an Dr. Björn Braun, der einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt wurde.

Ein Rückblick voller Dankbarkeit

Hans Kölschbach, liebevoll als „Knallbotz vom Aldermaat“ bekannt, hielt seine letzte Rede als Präsident und ließ die vergangenen 20 Jahre Revue passieren. In bewegenden Worten erinnerte er sich an die Anfänge seiner Amtszeit, als die Altstädter noch als das jüngste der Traditionskorps galten und kaum Beachtung fanden. „Es war eine Zeit, die ich mir bei meinem Eintritt in dieses tolle Korps niemals hätte vorstellen können“, gestand

er. Er dankte den Gründungsmitgliedern und Wegbegleitern, die ihn dazu motivierten, Teil dieses besonderen Vereins zu werden.

Mit einem schmunzelnden Blick auf die Vergangenheit sprach Kölschbach über die bescheidenen Anfänge des Tanzkorps, das oft nur mit einer Handvoll Helmen auf der Bühne stand und mit wenigen PKWs zu den Auftritten fuhr. „Wir standen oft vor Herausforderungen, doch wir haben uns nie unterkriegen lassen.“

Eine starke Gemeinschaft

In seiner emotionalen Ansprache hob Hans die Bedeutung der Gemeinschaft hervor, die über die Jahre gewachsen ist. „Die Altstädter sind mehr als nur ein Karnevalsverein – wir sind eine Familie. Wir haben nicht nur miteinander getanzt, sondern auch gelacht, geweint und uns gegenseitig unterstützt“, betonte er. Der Applaus, der ihm während seiner Rede zuteilwurde, war ein eindrucksvolles

Zeichen der Wertschätzung und des Respekts, den die Mitglieder für seinen langjährigen Präsidenten empfinden.

Hans dankte besonders den Sponsoren, die dem Verein über die Jahre die Treue gehalten haben, und lobte die hervorragenden Veranstaltungen, die durch das Engagement aller Mitglieder ermöglicht wurden. „Wir haben das Beste vom Besten im Kölner Karneval geschaffen“, rief er begeistert aus. Die Errungenschaften seiner Amtszeit, darunter die Gründung des eigenen Regimentsspielmansszuges und die Schaffung einer Wagenhalle, waren Zeichen des Zusammenhalts und des Fortschritts.

Ein neuer Präsident mit frischem Wind

Mit dem Wechsel an der Spitze war die Freude und Aufregung in der Luft spürbar, als Dr. Björn Braun, genannt „Luuschhönche“, in das Amt des 9. Präsident gewählt wurde. In seiner ersten Ansprache als Präsident versprach Björn, das hervorragende Fundament der Altstädter zu festigen und die Weichen für die Zukunft zu stellen. „Es gilt, das Potenzial unserer Mitglieder noch besser zu heben und das Erbe der Altstädter weiterzuführen“, sagte er mit Nachdruck.

Björn, der bereits 2005 als Mitglied dem Verein beigetreten ist und in den letzten Jahren umfangreiche Vorstandserfahrung gesammelt hat, bringt frischen Wind in die traditionsreiche Gemeinschaft. Seine Vision für die Altstädter ist

klar: „Wir wollen nicht nur ein führendes Traditionskorps im Kölner Karneval bleiben, sondern auch neue Mitglieder und Talente anziehen.“

Ein Blick in die Zukunft

Die Altstädter Köln 1922 eV sind tief im Herzen Kölns verwurzelt und stehen für Tradition, Zusammenhalt und Lebensfreude. Mit der Eröffnung des Straßenkarnevals auf dem Alter Markt an Weiberfastnacht und der Teilnahme an Veranstaltungen wie dem Rosenmontagszug haben die Altstädter ihre Präsenz in der Stadt etabliert.

Die Wahl zum Präsidenten ist ein Symbol für den fortwährenden Wandel und das Streben nach Weiterentwicklung. Hans hinterlässt ein starkes Fundament und eine Gemeinschaft, die bereit ist, die Herausforderungen der Zukunft anzunehmen.

„In der Tradition liegt unsere Stärke“, schloss Björn seine Ansprache und forderte alle Mitglieder auf, sich aktiv einzubringen und die Werte der Altstädter zu leben. „Wir sind eine Familie, und das soll auch in Zukunft so bleiben.“

So wird der 9. Oktober 2024 nicht nur als der Tag des Wechsels, sondern auch als der Tag des Neubeginns in die Geschichte der Altstädter eingehen. Gemeinsam blicken sie in eine vielversprechende Zukunft, in der Tradition und Innovation Hand in Hand gehen.

Ben Bereuter





TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

TANZPAAR GESUCHT

2026



BEWERBT EUCH UNTER: BEWERBUNG-TANZPAAR@ALTSTAEDTER.DE

Unser Tanzpaar



Jeanette Leithe & Jens Kåbbe



in puncto:asmuth
druck + medien gmbh



KREATION



DRUCK



DIGITAL



LOGISTIK

Standort Köln

Richard-Byrd-Straße 39 · 50829 Köln

Standort Bonn

Buschstraße 81 · 53113 Bonn

www.inpuncto-asmuth.de



VORHANG AUF UND BÜHNE FREI!

WIR WÜNSCHEN DEN ALTSTÄDTERN
EINE TOLLE SESSION!





Inserentenverzeichnis

absatzplus	161	Kreps Rolf Transporte	26
3H Automobile GmbH - Toyota	57	Küstners, Gartenhof	41
AFW Stickerei	194	Küttner Rechtsanwälte	8
AWB	24	Kutzenberger Wolff & Partner	56
Bauer & Ottlik Elektrotechnik	12	Kuckelkorn Leo	49
Bereuter Media	48	KVB	70
Bereuter Executive Search	21	KWB im Stadtpalais	112
Bley Orden	113	Landhaus Zündorf	77
Boll Steuerberater	37	Luchs Wachdienst	26
Carbo Köln	52	Dr. Lueg Astrid Internistin & Palliativteam	122
Carius Rainer Dr. med.	183	Melchoir & Team	143
CH-Versicherungsmakler Christoph Heister	25	Mertens GmbH Bäckerei	142
Connemann Schreinerwerkstatt	45	Molitor	118
Cremer, Installations GmbH	76	Nexia GmbH	10
Dahlhausen	32	NetCologne	13
Deka GmbH	101	Oleff GmbH Sanitär-Heizung	97
DEKORENT	105	Palliativ Team (A. Lueg)	195
DEKRA	106	Pelz Zeit- und Datenerfassung OHG	44
Demmer Wirtshaus	16	Pneumat Express Kau GmbH	40
Dornbach	61	Porsche Zentrum Bensberg	90
Dorint GmbH	84	PS-Bau Peter Schwarz	132
drs Weltring GmbH	174	Radeberger Gruppe KG	128
Fahrzeugbau Walter	165	Ramme GmbH, Gartencenter	38
FAKO Getränke	189	Reetz Mota Ussia Glöckner	184
Fastelovends Classics	170	Remagen Hardy	194
Felix Reisen	162	Remmel + Peters	192
Festkomitee	6/176	RheinEnergie	169
Fleischhauer, Autohaus	33	Rheinland Touristik Platz GmbH	66
Franke Alexander, Verticus	180	Richmodent	110
Gahrens + Battermann	182	Ritter Astrid Hypnose + Psychotherapie	60
Gaffel Kölsch	115	Rodenkirchen Fliesen	100
Garten Müller	153	Schlochtermeyer Matthias	150
Gira	28	Schmalz-Picchedda Miriam Tierarztpraxis	82
Go GmbH	114	Schneller & Partner Rechtsanwälte	175
Gross Heizungsbau	144	Schork	164
Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH	29	Schüller Heribert, Anwalt im Lindenhof	164
Hackenbroch alles für Reiter und Pferd	80	Schuster & Partner GbR	21
Handelshof	152	Schwickert Elektrotechnik	69
Harff Anton Architekt	78	Seul Haus Moselwelt	103
Hefe van Haag GmbH & Co. KG	86	Smart Immobilien GmbH	17
Heilig Geist Krankenhaus	53	Sparkasse KölnBonn	119
Helot	36	Sühl Sanitäre Installation	94
Hemmersbach Tiefbau	75	Solution GmbH	109
Henseler Tiernahrung	152	Toyota Deutschland	3
Hilton Cologne Brand Hospitality GmbH	104	Trattoria Casa Di Modica	135
Hochwaldsprudel Schupp GmbH	108	USC Ulrich Stockheim Communications	134
in puncto asmuth	202	Valerien Bäckerei	134
Jeckplan	71	Vendel GmbH	155
JTO	160	Veyts	178
Käbbe Jens Haustechnik Service	127	Volksbank Köln Bonn	130
Kirchner Arnt Orthopädie	146	Weber GmbH & Co.KG, Getränke	154
Klein Hans M. & Partner Wirtschaftsprüfer	87	Wiefarn Hausmeister Service	96
Klein Orthopädie Schuhtechnik	54	Willerscheid Udo	168
Koerfer-Gruppe	14	ZDV Dombau Verein zu Köln	126
Kohl und Partner Hausverwaltung	139	Zocher Bau & Montage	147
Korte Bestattungshaus GmbH	123	Zoologischer Garten Köln	188
Kreisparkasse Köln	156	Zwanzigelf Marketing Service GmbH	193



VERANSTALTUNGEN

DER ALTSTÄDTER SESSION 2025/2026

11.11.2025

11 Punkt 11

15.11.2025

Feier des 11. im 11.

11.01.2026

Herrensitzung

16.01.2026

Mädchensitzung

18.01.2026

Härekommers

Termin folgt

Litewka-Abend

22.01.2026

Zoo Zappelei

24.01.2026

Kostümsitzung

Termin folgt

Pänz Janz Jeck

06.02.2026

Miljösitzung

07.02.2026

Jeck am Rhing

11.02.2026

Fest in Grün-Rot

12.02.2026

**Weiberfastnacht
Alter Markt**

14.02.2026

Danze am Dom

14.02.2026

Pädsball

16.02.2026

**Rosenmontag
(Tribüne am Alter Markt)**

16.02.2026

After-Zoch-Party



**Aktualisierung der Termine & Karten für alle Veranstaltungen der Altstädter unter:
www.altstaedter.de**

Cool bleiben.

Das robuste Kühlgerät für draußen.

Mit unserem **Outdoor Cooler OKes 1750** haben Sie einen sehr verlässlichen Partner zur Seite. Das robuste und speziell für den Außenbereich konzipierte Gerät kümmert sich so zuverlässig um Ihre Lebensmittel und Getränke, wie Sie es sich nur wünschen können. Alles bleibt frisch und servierfertig für Gaumen, Grill und Pfanne. Vertrauen Sie auf jahrzehntelange Liebherr-Kühlkompetenz.

Bezug über den autorisierten Fachhandel.

LIEBHERR

Kühlen und Gefrieren



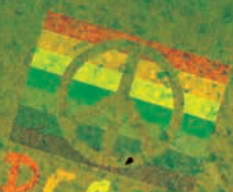
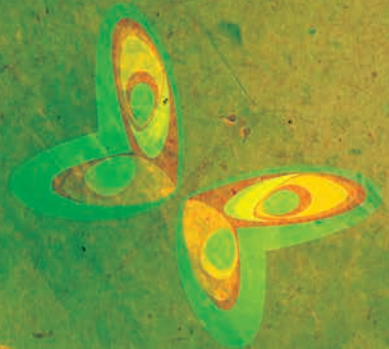
HAIMINGER

Rheinische Allee 18
50858 Köln

Fon: 02234 / 910-200
Fax: 02234 / 910-222

LIEBHERR

wolfgang.wiemann@liebherr.com
www.liebherr.com



PEACE

JOY

peace



WENN DRAUß WIDDER BLÜHE

LOVE



WWW.ALTSTAEDTER.DE